Dessous & Wäsche
Sport-BH's von A-G
A-E
MARIE JO
Die Passage
Freiburger Str. 6 • Kirchzarten
Telefon 07661 / 6 24 48
www.modestudio-dessous.de

Dreisamtäler

ZIWA. GUTACHTEN
Bringen Sie Ihren Marktwert = Verkehrswert auf den Punkt
MONIKA ZIPFEL, Dipl. Sachverständ. (DIA) f. d. Bewertung von bebauten & unbebauten Grundstücken, Mieten & Pachten, Mitglied im IVD
KiZa 07661 96 89 816
Todtnau 07671 999 387
ziwa@ziwa-sv.eu .ziwa-sv.eu

Anzeigen/Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • Fax 35 32 • eMail: info@dreisamtaeler.de 32. Jahrgang • Nr. 29 • Mittwoch, 18. Oktober 2017

Wildwochen
18. bis 29. Okt.
„lecker und von hier“
mit offizieller Auszeichnung
für „Wildbret aus heimischen Revieren“
sonne
das kleine feine ★★★s
Hotel & Restaurant Sonne
79199 Kirchzarten, Fam. Rombach
Tel: 07661 - 90 19 90
Wochenkarte: www.sonne-kirchzarten.de

Kleinkunst in der Klosterschiire: Benefiz-Abend

Am Freitag, 20. Okt., kommen Rebekka Dold (Gitarre/Gesang) und Günter Fortmeier (Hands-Up-Comedy)

Rebekka Dold (Gitarre/Gesang) und Günter Fortmeier (Hands-Up-Comedy) gastieren am Freitag in der Klosterschiire. *Fotos: privat*

Oberried *(hs.)* Gleich zwei Stars der regionalen Künstlerszene sind am Freitag, dem 20. Oktober, in der Oberrieder Klosterschiire zu Gast: Rebekka Dold, Spross einer Eschbacher Künstlerfamilie, und der in Oberried wohnende Günter Fortmeier, Träger des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2016.

Rebekka Dold ist Sängerin und Songwriterin aus Freiburg. Auf dem Hilzihäusle in Stegen-Eschbach geboren und aufgewachsen ist sie das musikgetränkte Kind einer Künstlerfamilie und den akustischen, folkloristischen Seiten der Sixties zugeneigt. Im Wilden Westen der USA hat sie ihr Herz verloren und schöpft aus ihren Erfahrungen “on the road” ebenso Inspiration für ihre Songs, wie aus den Tiefschlägen und Höhenflügen des alltäglichen Lebens.

Neben zahlreichen Bandprojekten, in denen Rebekka Dold bereits im In- und Ausland als Sängerin und Gitarristin mitgewirkt hat, ist sie auch immer wieder als Solo-Künstlerin live zu erleben. Ihr Programm umfasst einen akustischen Liederschatz, der eigene Kompositionen mit einer Auswahl persönlicher Lieblingsstücke aus American Folk, Country & Sixties vereint. Sanfter Gesang, poetische Texte und sensibles Gitarrenpicking laden den Hörer zum Träumen ein.

Günter Fortmeier erfand vor 30 Jahren sein Hand-Theater-Kabarett, eine Art Kasperletheater für Erwachsene. Diese Form des Minimal-Theaters ist einmalig in Deutschland. Jetzt feiert er Jubiläum mit den Highlights aus einen letzten drei Programmen. Während seines Pantomimen- und Schauspielstudiums entwickelte er sein einzigartiges Theater mit Händen. Auf Festivals und Gastspielen in ganz Europa ist er seit Jahren ein gern gesehener Gast.

Durch eine intensive Begegnung mit dem berühmten indischen Schattenspieler Prasana Rau verfeinerte er sein Hand-Schatten-Spiel und fühlt sich bis heute dieser Tradition sehr verbunden.
Wenn Kleinkunst die Kunst ist, mit wenigen Mitteln große Wirkung zu erzielen, so beherrscht sie Günter Fortmeier vorzüglich. www.hands-up-comedy.de.

Freitag, 20. Oktober, 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, Klosterschiire Oberried.
Eintrittskarten zu EUR 12,- gibt's im Vorverkauf bei der Tourist-Info und dem Dreisamtäler-Büro in Kirchzarten, bei den Bäckereien Ruf und Steimle in Oberried **sowie an der Abendkasse.**

Geburtstagsfeier
mit Näh- und Bastelaktionen im
NÄH-Zimmer
...und Ihr seid herzlich eingeladen!
Am Samstag, 21.10.,
von 11 bis 18 Uhr.
Unterbirken 12
79252 Stegen
www.Das-Nähzimmer.de

Flohmarkt

St. Peter *(es.)* Die Kath. Frauengemeinschaft veranstaltet am Samstag, dem 21. Oktober, von 8.30 bis 16.30 Uhr i m Pfarrheim einen Flohmarkt zugunsten sozialer Zwecke. Zu Durchstöbern gibt es ein großes Angebot aus nützlichen Dingen bis hin zur Raritäten.

Sinfonisches Chorkonzert zu Reformation

Wiehre *(hr.)* Am Sonntag, dem 29. Oktober, 19.00 Uhr, lädt die Adventgmeinde Freiburg zu einem Sinfonischen Chorkonzert zur Reformation in die Christuskirche, Maienstr. 2 in der Wiehre ein.

Das Benefizkonzert zugunsten der äthiopischen Mekele-Schule ist eine musikalische Zeitreise von Luther bis Rutter mit Werken von Bach, Händel, Brahms u.a., dargeboten von der Adventskantorei Südbaden, die sich aus professionellen Musikern und Laien der Region zusammensetzt. Der Eintritt ist frei, eine Spende zugunsten der Mekele-Schule in Äthiopien ist erbeten.

Terminänderung

Stummfilm und Vortrag mit Hanns Zischler

Kirchzarten *(es.)* Der Stummfilmabend „Kafka geht ins Kino“ mit Hanns Zischler in der Rainhof Scheune wird auf Sonntag, dem 26. November, um 17.00 Uhr verschoben. Der Termin am 22. Oktober fällt aus.

Infoabende

Lebensgarten Dreisamtal

Kirchzarten *(es.)* Der Lebensgarten Dreisamtal lädt zu folgenden Informationsabenden ein. Am Dienstag, dem 24. Oktober, von 20.00 bis 21.30 Uhr im Gemeindestüble St. Barbara, Sudetenstr. 20, Freiburg-Littenweiler und am Dienstag, dem 7. November, von 20.00 bis 21.30 Uhr im Quartierstreff, Bahnhofstr. 20, Kirchzarten (gegenüber vom Bahnhof). Die Veranstaltungen richten sich an alle, die mehr wissen wollen und denen nachhaltige, zukunftsfähige Landwirtschaft und Bildungsarbeit ein Anliegen ist. Die Gemüseabholung ist in Freiburg-Ebnet und Kirchzarten-Burg möglich. Weitere Infos unter: lebensgarten-dreisamtal.de oder Tel.: 0761/2908 4525

Kleidertauschbörse

im Quartierstreff 20

Kirchzarten *(es.)* Es ist wieder soweit. Herbst und Winter stehen vor der Tür, da wird es Zeit für die inzwischen sehr beliebte Kleidertauschbörse im Quartierstreff 20 in der Bahnhofstr.20 in Kirchzarten. Sie findet am Dienstag, dem 24. Oktober, ab 19.00 Uhr im Gemeinschaftsraum des Hauses statt. Frauen jeden Alters können in gemütlicher Atmosphäre, mit viel Spaß und gegenseitiger Beratung Kleidung, Schuhe und sonstige Accessoires tauschen. Es kann aber keine Kleidung ge- oder verkauft werden. Der Eintritt beträgt weiterhin 3.- Euro inklusive einem Glas Sekt oder Saft. Auch „Neueinsteigerinnen“ sind herzlich willkommen.

omni-U
Entrümpelung
Haushaltsauflösung
Messie-Wohnungen
Reinigungsarbeiten
Demontage
Aktenvernichtung
Abbrucharbeiten
Umwelt- & fachgerechte Entsorgung
Uwe Hartmann
0761/7697932
www.omni-u.de
info@omni-u.de

Bayerischer Kabarett- & Comedyabend mit Rix Rottenbiller

Kirchzarten/Zarten *(es.)* Nach einem Badischen Abend im Jahr 2015 und dem Schwäbischen Abend 2016 kommt es am Samstag, dem 21. Oktober, um 20.00 Uhr zu einem Bayerischen Abend im Rahmen des alljährliche Kultur-Herbst des Bürgerverein Zarten e. V.

Mit Rix Rottenbiller konnte ein Kabarettist aus dem Freistaat nach Zarten gelotst werden, der sicherlich hier wieder ein Glanzlicht in der Zardunahalle setzen wird. Mit dem Bühnenprogramm „So kann i ned oawadn´n“ spielt, skizziert und erzählt der spontane Comedian Szenen aus dem Alltag. Aus seinem Alltag! Sowohl als DJ, als auch privat, erlebt er urkomische Situationen, die oft irrwitziger nicht sein könnten! Er selbst ist ein Meister des Wortes. Einer, der spricht, wie ihm der bayerische Schnabel gewachsen ist, wenn er seine Geschichten aus dem Alltag und aus seiner Tätigkeit als Hochzeits-DJ ins Publikum schleudert. Dabei ist er kein Mann der leisen Töne. Brachial, ungeschliffen und direkt kommt sein Humor daher, den er selbst in keine der üblichen

Foto: privat

Kategorien einsortiert wissen will. Er kann herrlich lustig und frei von der Leber weg erzählen, dass das Publikum sich für diesen einen Abend einfach nur zurück zu lehnen braucht, um sich herrlich zu amüsieren.

Zur Ergänzung gibt es natürlich auch das ein oder andere Bayerische Schmankerl für den Gaumen und auch ein zünftiges bayerisches Bier darf natürlich an einem solchen Abend nicht fehlen. Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei der Gärtnerei Schweizer oder in Strudels Scheunenlädele in Zarten für 10.- Euro oder an der Abendkasse für 12.- Euro erhältlich. Einlass ist ab 19.00 Uhr.

Der Bürgerverein Zarten e. V. freut sich auf viele Besucher und legt Wert darauf, dass es kein Oktoberfest ist, dass man nicht Lederhose oder Dirndl tragen muss und dass es keine Stimmungsmusik gibt. Lediglich der Kabarettist kommt aus Bayern und das Essen und Trinken ist bayerisch.

Fell-Center
H. Blattmann
www.fell-center.de
Schwarzwaldstraße 235
79117 FR-Ebnet • 0761-6 73 74
Fellprodukte mit höchstem Qualitätsstandard
- Hand- und Hausschuhe
- Pantoffeln
- Lammfelle versch. Farben
- Fellwesten
- Medizinfelle/Babyfelle
und weitere hochwertige Fellartikel für Jung & Alt.

DER MEISTERBETRIEB FÜR KUNSTHANDWERKLICHE GRABMALE – SEIT VIER GENERATIONEN. DIREKT AN FREIBURGS FRIEDHÖFEN.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
MICHAEL STORR BILDHAUER

Dachdeckermeisterbetrieb
SAIER
Dachtechnik GmbH
www.saier.com
Saier Dachtechnik GmbH
Ibenbachstraße 8 . 79256 Buchenbach
Tel.: +49 7661 99711 . info@saier.com

Handwerker

im Dreisamtäler

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.

Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

Trau dich! Ran an den PC - Grundlagen der EDV, Modul 2 (Andreas Reinhardt) Di, 24.10. und Do, 26.10. jeweils von 18.30 - 21.30 Uhr, 2 Termine, 46 €
Internet und Email für Senioren (Andreas Reinhardt) Di, 7.11. und Di, 14.11. jeweils von 15 - 17.15 Uhr, 2 Termine
Grundlagen der Textverarbeitung (Andreas Reinhardt) Di, 7.11., 18:30 - 21:30 Uhr, 1x, 23 €
Serienbriefe mit Word, Excel und Outlook 2010 (Uwe Kuzmenko) Di, 24.10. und Di, 31.10.17 jeweils von 18 - 21 Uhr, 2 Termine, 46 €
Excel 2010 / 2013 - basic (Boris Livajic) Mi, ab 8.11., 17:30 - 20:30 Uhr, 3x, 69 €
Smartphone und Tablet - Infoveranstaltung - welches Gerät passt zu mir? (Andreas Reinhardt) Di, 7.11., 9 - 12 Uhr, 1x, 23 €
Konzentrationstraining für Grundschüler (Priska Merkle) Di, ab 7.11., 14:30 - 16 Uhr, 6x, Gebühren bei 4 TN: 90 €; 3 TN 120 €; 2 TN 190 €.
Konzentrationstraining für Jugendliche ab Klasse 5 (Priska Merkle) Di, ab 7.11., 16:30 - 18 Uhr, 6x, Gebühren bei 4 TN: 90 €; 3 TN 120 €; 2 TN 190 €.
Mathematikprüfungsvorbereitung Realschule in den Herbstferien (Tanja Lohfink) Mo, 30.10., Di, 31.10. und Do, 02.11.17 jeweils von 10 -12.30 Uhr, 3 Termine, Gebühren bei 3 TN: 70 €, bei 4 TN: 52 €, bei 5 TN: 42 €, ab 6 TN: 35 €.
Spanisch für den Urlaub - Kompaktkurs in den Herbstferien - Niveau A1 (Elsa Maria del Socorro Pacheco Castillo), Anmeldeschluss: 26.10. Mo, 30.10., Di, 31.10., Do, 2.11. und Fr, 3.11., jeweils von 9.30 - 11.45 Uhr, 55 €
Mit Weiden flechten in den Herbstferien - für Kinder ab 7 Jahren (Marta Paczkowska) Mo, 30.10. und Di, 31.10. jeweils von 09 - 13 Uhr, 2 Termine, 25 €
Rundkorb flechten - Altes Handwerk neu entdecken! (Marta Paczkowska)
Sa, 28.10. und So, 29.10.17 jeweils von 10 - 15 Uhr, 2 Termine, Gebühren bei 4 TN: 71 €, bei 5 TN: 57 €, ab 6 TN 47 €.

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint 14-täglich. teilw. auch wöchentlich, in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: 27.850 Expl.

Herausgeber: Dreisamtäler Medienhaus GmbH. Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Hanspeter Schweizer

Verlagsadresse: Freiburger Str. 6 (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, Fax 3532.
www.dreisamtaeler. de
e-mail: info@dreisamtaeler.de

Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*,Dagmar Engesser *(de.)*, Elke Sonner (es.), Reiner Schlebach *(rs.)*,

Layout:
Heike Wittenberg, Gisela Heizler-Ries, Martina Maier, Hanspeter Schweizer

Anzeigen: Gabi Maier, Felicitas Blank Verlagsadresse

Druck: Freiburger Druck GmbH, Frbg.

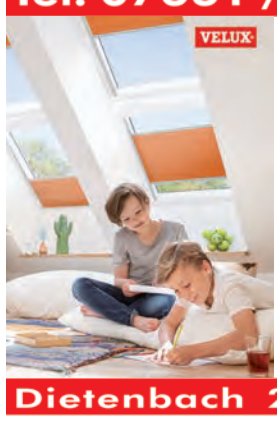
Verteilung: badenkurier GmbH, Tel. 07822/446228 · info@badenkurier-gmbh.de

Es gilt die Preisliste Nr. 17 vom 1. September 2015. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftl. Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Die korrekte Verteilung des Dreisamtälers an alle erreichbaren Haushalte ist unser besonderes Anliegen. Sollten Sie ihn einmal nicht bekommen, teilen Sie uns das bitte mit.

Peter Schweizer DDM
schweizer-dach@t-online.de
VELUX-geschulter Betrieb

Tel. 07661 / 79 62 • Fax 6 16 15



Ein neues Wohlgefühl mit VELUX -Dachfenstern finden.
Die Wohngesundheit fördern durch natürliches Tageslicht und frischer Raumluft.
VELUX-Dachfenster mit dem passenden Sonnenschutz bieten Komfort und sind individuell kombinierbar. Einfach wohlfühlen und energiebewusst leben.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann rufen Sie uns an.
Eine kostenlose Beratung ist selbstverständlich!
Dietenbach 28 • 79199 Kirchzarten

Die Umsetzung eines Vorstandsbeschlusses, soziales Jugendengagement zu fördern, wurde am Donnerstag vom Vorsitzenden des Bürgervereins Neuhäuser e.V. Jürgen Fiederlein (2. Reihe 3.v. rechts) und dem stell. Vorsitzenden Franz-Jürgen Römmeler (2. Reihe 1.v.rechts) vollzogen.
Die Jugendfeuerwehr Kappel mit ihrem Abteilungskommandanten Michael Schlegel (2. Reihe 2. v. rechts) nahm vor dem Beginn des Übungsabends den Spendenscheck entgegen. Mit diesem Geld sollen dringend benötigte Ausrüstungsgegenstände für die Jugendlichen angeschafft werden. *Foto: privat*

Neues Schild erklärt die Lebensgemeinschaft des Teiches

Am Biotop Birkenreute stellten NABU Dreisamtal und Gemeinde Kirchzarten Infotafel auf

Vertreter vom NABU Dreisamtal, der Gemeinde und aus dem Gemeinderat sowie Grundstückseigentümer Nikolaus von Gayling feierten das neue Infoschild am Biotop. *Foto: Gerhard Lück*

Kirchzarten *(glü.)* Das Biotop in der Bickenreute fristete viele Jahrzehnte ein Schattendasein. Ab und zu fühlten sich Schulklassen und interessierte Bürger verpflichtet, ein wenig Biotoppflege zu betreiben. Am Runden Tisch, nach dem Bürgerentscheid in Sachen Mountainbike am Giersberg, regte die NABU-Gruppe Dreisamtal eine regelmäßige Pflege an und schlug vor, die „Lebensgemeinschaft des Teiches“ auf einer Infotafel den zahlreichen Spaziergängern und Wanderern näherzubringen.

Die Gemeinde Kirchzarten war bereit, sich mit Mitarbeitern des Bauhofes regelmäßig um die Biotoppflege zu kümmern. Für den NABU machte sich 2015 zunächst Birgit Müller um eine Biologische Bestandsaufnahme der im und am Teich vorkommenden Arten stark. Jetzt entstand auf seine Anregung eine informative Tafel über „Die Lebensgemeinschaft des Teiches“, von der Gemeinde Kirchzarten finanziert. Die Konzeption und Gestaltung lag bei den NABU-Mitgliedern Susanne Rosenfelder, Richard Jasper, Simone und Eberhard Rudloff.

Nun wurde das neue Teichschild mit einem kleinen Festakt feierlich der Öffentlichkeit übergeben. Neben NABU-Mitgliedern konnte Bürgermeister Andreas Hall auch Gemeinderäte, darunter Ehrenbürger Franz Kromer, sowie den Grundstückseigentümer Nikolaus von Gayling – er hatte der Aufstellung des Schildes zugestimmt – begrüßen. Er freute sich, dass aus der gewachsenen Verantwortung für den Giersberg neben vielen anderen Aktionen jetzt wieder etwas Wichtiges gewachsen sei. Die NABU-Vorsitzende Simone Rudloff meinte: „Aus einem Streit ist etwas Positives entstanden. Viele Ideen sind schon umgesetzt worden.“

„Das ist kein allgemeines Infoschild zum Thema Teich“, erklärte Rudloff, „sondern es ist ganz genau für dieses Biotop zusammengestellt.“ Es erklärt die Sumpf- und Wasserpflanzen wie Blutweiderich, Schilfrohr oder Sumpfschwertlilie und listet vierzehn verschiedene Tierarten auf, die hier ihren Lebensraum haben. Da kommen beispielsweise Erdkröte, Eintagsfliege, Wasserwanze „Rückenschwimmer“, Gelbbrandkäfer oder Ringelnatter vor. Zu jedem Tier wurde ein QR-Code entwickelt, der den Zugriff auf tiefergehende Infos ermöglicht. Fotos und Zeichnungen runden die lebendigen Erklärungen ab.

Auf der Homepage des NABU Dreisamtal kann unter www.nabu-dreisamtal.de/teichschild-bickenreute/ das Schild angesehen werden.

Schöne Bäder
Eugen Schneider
Pelletsheizung • Solarenergie
Ölbrennwert • Gasbrennwert
--- Kundendienst ---
79254 Oberried
Im Brühl 19
Tel. 07661 / 1239
www.eugen-schneider.de
info@eugen-schneider.de

Steiert
seit 1913
DACHDECKER - MEISTERBETRIEB
Ihr Fachmann für's Dach
Dachrinnenreinigung
Dacheindeckung
Dachsanierung
Dachfenstereinbau
Flachdacharbeiten
Wärmedämmung
Reparaturen
79256 Buchenbach Tel.07661 / 23 47 Gewerbestraße 8

Informationsabend rund um das

Thema Heizung

Kirchzarten *(es.)* Am Donnerstag, dem 26. Oktober, lädt der Förderverein für Energiesparen und Solarenergie-Nutzung e.V. zu einem Informationsabend rund um das Thema Heizung ein. Es werden alle Fragen bezüglich Heizungserneuerung, Solarstromanlage installieren und/oder das Gebäude energetisch Sanieren sowie Fragen zur Förderung und Finanzierung beantwortet. Die Veranstaltung findet um 20.00 Uhr im Quartierstreff Kirchzarten, Bahnhofstr. 18-20 statt. Weiter Informationen unter Tel.: 07661/4951 oder info@dersonnenkoenig.de

Die Schreinerei
Ihr perfekter Partner für:
Einbaumöbel
Eckbänke / Tische
Einbauküchen
Badmöbel
Haustüren
Holz- u. Glasabschlüsse
Reparaturarbeiten
THOMAS MAIER
Griesdobelstraße 2, Buchenbach
Tel. 0 76 61 / 90 31 90 Fax. 90 31 91
www.maier-buchenbach.de

Stegen: Expedition N

Nachhaltigkeit für Baden-Württemberg

Stegen *(u.)* Immer schon da und niemals weg. Wir können sie nicht erzeugen, aber nutzen. Sie wandelt die Gestalt und bleibt doch immer der Antrieb von allem – Energie ist eine faszinierende physikalische Größe, die unser Leben und unsere Welt bestimmt.

Die Expedition N – Nachhaltigkeit für Baden-Württemberg –lädt anlässlich der Infotage zum Stegener Klimaschutzkonzept auf eine Entdeckungsreise in die Themenwelten der Energiegewinnung, der Energieeffizienz und der Energiewende ein. Das Expeditionsmobil der Baden-Württemberg Stiftung macht von Sonntag, 22. Oktober, bis Montag, 23. Oktober, in der Kirchzartener Straße auf Höhe des Friedhofs Station.

Alle Interessierten können das Expeditionsmobil am Sonntag von 11 bis 17 Uhr und am Montag von 9.30 bis 11 Uhr auf eigene Faust erkunden. Am Montag informiert ein Vortrag von 8.30 bis 9.30 Uhr im Obergeschoss des Expeditionsmobils Schüler, Lehrkräfte, Eltern und die breite Öffentlichkeit über das Thema „Nachhaltigkeit – Was ist das eigentlich?“. Ein geführter Ausstellungsrundgang für eine angemeldete Schülergruppe ergänzt das Programm der Expedition N in Stegen.

„Im Rahmen der Erstellung eines Klimaschutzkonzepts für die Gemeinde Stegen ist das Expeditionsmobil eine Bereicherung zur Thematik Klimaschutz und nachhaltige energetische Entwicklung“, so Anke Hoffmann von der Gemeinde Stegen. „Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Stegen viel Spaß und interessante Diskussionen!“

www.dreisamtaeler.de

SUDOKU

	7						5	
3		4				1		6
	8		1	5	3		7	
		1		6		5		
		5	4		2	7		
		7		9		4		
	6		8	4	5		1	
5		8				6		7
	1						2	

Heute Einwohnerversammlung mit brisantem Thema:

Vergabekriterien für Wohngebiet am Kurhaus

Kirchzarten *(de.)* Am heutigen Mittwoch findet in Kirchzarten eine Einwohnerversammlung statt, auf der die Vergabekriterien für die Bauplätze des Wohngebiets am Kurhaus vorgestellt werden. Wohnraum im Dreisamtal ist knapp, Bauplätze gibt es so gut wie keine. So verwundert es nicht, dass es mehr Bewerber sind als Bauplätze, die vergeben werden können. Dass es über 400 Bewerber sind, ist erschreckend und sagt viel über den Wohnraummangel im Dreisamtal aus.

Das Wohngebiet soll nach dem Willen des Gemeinderats sozial durchmischt werden. Manch einer bezweifelt das, weil die Grundstückspreise hoch sind und bei den Mehrfamilienhäusern das Vergabekriterien „meistbietend" ganz oben in der Bewertung steht. Ein Widerspruch, meint Holger Schatz vom Verein Eins-Zwei-Dreisam, der dort gerne nach dem Modell des Mietshäusersyndikats erschwingbare Mietwohnungen verwirklichen würde. In Freiburg konnte das Mietshäusersyndikat mehrfach erfolgreich kostengünstigen Wohnraum erstellen und beweisen, dass das finanzierbar ist. In Kirchzarten hat die Initiative das Gefühl, man wolle ihr keine Chance geben, unter anderem auch, weil ihre Kostenkalkulation angezweifelt wird. Nachdem der Verein die Gemeinde informierte, eine Bewerbung auf ein Grundstück der Kategorie „Genossenschaft" in Betracht zu ziehen, wurde ihm mitgeteilt, dass dies „aus formalen Gründen ausgeschlossen" sei. Eins-Zwei-Dreisam weist jedoch darauf hin, dass der Verein sämtliche Kriterien, die mit einer Wohnbaugenossenschaft verbunden seien, wie Wohngemeinnützigkeit, Mieterselbstverwaltung, Langfristorientierung an Mieterinteressen, absolut erfüllen würden.

Viele Familien mit Kindern hoffen auf ein Grundstück in diesem Wohngebiet, um sich den Traum eines Einfamilienheims erfüllen zu können. Viele Bewerber sind derzeit enttäuscht. Zum einen gibt es eine grundsätzliche Kritik an den Vergabekriterien. Diese bewerten Kinder unter 18 Jahren mit 20 Punkten, Inklusion, Arbeitsplatz in Kirchzarten und Ehrenamt mit jeweils zehn Punkten. Dies seien jedoch keine echten sozialen Kriterien. Weder Einkommensgrenzen seien festgelegt noch die Eigennutzung vorgeschrieben, so der Vorwurf. Zum anderen seien die Kriterien völlig intransparent.

Das Kriterium „Kinder" gibt 20 Punkte. Unklar ist es, ob es einen Unterschied macht, ob eine Familie ein oder vier Kinder hat. Drückt sich das Punktemäßig aus? Das Kriterium „Ehrenamt" sei an sich schon zu hinterfragen, unklar sei aber auch die Bewertung. Kann man das Amt eines Beisitzers im Kegelclub mit dem Amt eines ersten Vorsitzenden beim Roten Kreuz vergleichen? Drückt sich das in der Punktezahl aus? Lauter offene Fragen, die bisher auf Anfragen weder vom Bürgermeister noch vom Bauamt konkretisiert wurden. Die vielen Bewerber erhoffen sich Antworten auf ihre Fragen bei der Einwohnerversammlung.

Sie findet heute, am 18. Oktober 2017, um 19.30 Uhr im großen Saal des Kurhauses Kirchzarten statt.

Wir versorgen Sie zu Hause. Rufen Sie uns an.
Pflege Partner
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Ihr Pflegetelefon 07661-980644
-- Eike von Gierke • Schwarzwaldstr. 19 --
79199 Kirchzarten
Homepage: www.PflegePartner-Kirchzarten.de

jumediaprint | jumediatec | jumediavision
Höfener Str. 10 · Kirchzarten www.jumediaprint.de

Wanderung „Auf und ab im Hügelland"

Buchenbach *(es.)* Der Schwarzwaldverein Buchenbach e.V. lädt am Sonntag dem 22. Oktober, zur Wanderung ein. Zunächst geht es mit der Bahn nach Ringsheim. Über die Weinberge wird nach Ettenheim, dann Richtung Ettenheimweiler und durch einen Hohlweg hoch zum Aussichtsturm Heuberg gewandert. Nach der Turmbesteigung, mit einer wunderbaren Rundsicht, geht die Wanderung zurück nach Ringsheim. Treffpunkt ist um 9.15 Uhr am Bahnhof Himmelreich mit Regiokarte und Rucksackverpflegung. Die Wanderung ist mittelschwer und dauert ca. 4 Stunden. Insgesamt 300 Höhenmeter. Wanderführer sind Maria und Albert Wangler, Tel.: 07661/2578. Gäste sind herzlich willkommen!

„Wilder Mann" nur noch für private und betriebliche Feiern geöffnet

Änderung beim Nutzungskonzept: Das Traditionshaus bleibt dank Caterer aber geöffnet

Kirchzarten *(glü.)* Die Kirchzartener Traditionsgaststätte „Wilder Mann", an der alten B 31 kurz vor Höfen gelegen, beendet neun Jahre vor dem 200-jährigen Jubiläum seine Nutzung als öffentliche Gaststätte. Positiv ist aber, dass der „Wilde Mann" auch in Zukunft mit seinen 60 Plätzen im gemütlichen Gastraum und ganz viel Platz in der Gartenwirtschaft für Familienfeiern und Betriebsevents aller Art zur Verfügung steht. Ein durchdachtes neues Nutzungskonzept der Eigentümerinnen, mit zwei bewährten Caterern wohl überlegt, macht das möglich.

Seit fast 200 Jahren ist der „Wilde(r) Mann" ein Markenzeichen für familiengeführten und kundenorientierten Gasthausservice. *Fotos: Gerhard Lück*

Auch nach 55 bzw. 53 Jahren als Wirtsfrauen freuen sich die Schwestern Edeltraud Kunitzky (69) und Erika Beysel (67) – 1983 übernahmen sie das Gasthaus von ihrer Mutter, der sie zuvor viele Jahre zur Seite standen – über ihren Beruf als Köchinnen und Gastgeberinnen. „Aber", so sagen beide, „wir sind jetzt in einem Alter, wo uns und unseren Familien ein wenig mehr Ruhe gut täte." Und da sich im Moment bei den Kindern oder Enkelkindern keine Nachfolgeregelung abzeichnet, wollen beide zunächst einmal die tägliche Arbeit in der Küche und im Service reduzieren. Ihnen ist aber wichtig, die Gaststätte und das Haus, in dem sie geboren wurden und wo sie von Kindheit an wohnen, zu erhalten. „Vielleicht", hegt Edeltraud Kunitzky leise Hoffnung, „tritt ja doch mal einer vom Familiennachwuchs in unsere Fußstapfen."

Familie war und ist für die beiden Wirtinnen sehr wichtig, denn die gesamte Familie war eigentlich immer mit im Betrieb, hat mit anderen Mitarbeitern angepackt, geholfen, wenn Not an Frau oder Mann war, ist mit den Freuden und Leiden eines Gaststättenbetriebes mehr als vertraut. Und so kam den beiden, immer fröhlichen Frauen, die glänzende Idee, den alltäglichen Stress mit warmer Küche von 11 bis 21 Uhr und dem Services für viele Gäste gegen eine leichtere Variante einzutauschen. Ab 1. November kann das Lokal – und im Sommer auch der gemütliche große Biergarten – für Familienfeiern und Betriebsfeste nach dem Motto „Miet dir deine Party" geordert werden. Beide Frauen sorgen sich um die Organisation bis hin zu Dekoration und Rahmenprogramm. Und sie kümmern sich ums Abspülen und Aufräumen danach. „Erste Geburtstage in den nächsten Wochen", freut sich Edeltraud Kunitzky, „sind bereits gebucht."

Letzte Woche kochte Erika Beysel und Edeltraud Kunitzky machte den Service – in dieser Woche geht's andersrum …

Zwei Caterer sorgen in Zukunft für das leibliche Wohl. „Wir haben mit der Kirchzartener Metzgerei Föhrenbacher und der Firma Zahner aus Freiburg zwei verlässliche regionale Partner im Boot", sind sich Beysel und Kunitzky sicher. Philipp Föhrenbacher: „Ich freue mich sehr, dass das Catering im Wilden Mann uns mit der vorhandenen Küche neue Möglichkeiten bietet. Durch den Service dort können wir dann beispielsweise einen Tellerservice bieten, der anderswo selten möglich ist. Die Familien Kunitzky-Beysel mit ihrem Serviceteam und wir mit unseren Küchenexperten bilden eine gute Symbiose und befruchten uns gegenseitig. Ich nenne das regionale Gastlichkeit." Klar, dass auch bei den Caterern die Verwendung von regionalen Produkten im Vordergrund steht. Und darüber freut sich Philipp Föhrenbacher besonders: „Der größte Pluspunkt bietet sich aus meiner Sicht im Sommer mit dem tollen Garten."

Klar, dass viele Gäste vom „Wilden Mann" die Schließung des Alltagsbetriebes bedauern. „Es gibt jetzt leider ganz viele traurige Stammgäste", stellen Edeltraud Kunitzky und Erika Beysel fest. Die hätten ihnen über all die Jahre die Treue gehalten, auch als die B31 vor vielen Jahren um den Ortsteil Burg herumgeführt wurde und die „Laufkundschaft" von der Straße wegfiel. Die Gäste schätzten auch den wöchentlichen Dienstwechsel der beiden Schwestern – eine Woche war Edeltraud in der Küche und in der nächsten Woche Erika. Die andere habe sich dann im Lokal um den Service bemüht: „So wussten wir beide immer, auf was es in beiden Bereichen aktuell ankommt." Das sei für ein harmonisches Zusammenarbeiten sehr wichtig gewesen und hätte zu gegenseitigem Verständnis beigetragen.

Mehr ist im Internet unter www.wildermann-kirchzarten.de zu finden.

frisch und fein
R. & G. Blum
Obst, Gemüse und mehr ...
Werden Sie Mitglied in unserer
MATJES-GRUPPE!
Wir organisieren Sammelbestellungen für
original Glückstädter Matjes
Fang Dir einen !
Schlesierstr. 2 • 79117 FR-Littenweiler • Tel 0761/67474
www.frisch-und-fein.com

Kaltbluttage St.Märgen

St. Märgen *(u.)* Am Wochenende 21./22. Oktober finden in der Weißtannenhalle in St. Märgen die diesjährigen Kaltbluttage statt. Beginn ist am Samstag um 9 Uhr mit der Körung der jungen Kaltbluthengste. Um 13.30 Uhr beginnt der Zukunftspreis der 2-jährigen Schwarzwälder Stuten, gefolgt von einer Vorstellung verkäuflicher Schwarzwälder Pferde.

Um 18.30 Uhr startet das Schauprogramm mit Bekanntgabe des Körsiegers, Züchterehrungen und Reit- und Fahrvorführungen. Der Abendeintritt kostet 8.-€.

Sonntags ist ab 10.30 Uhr Verbandspferdeschau mit Staatsprämierungen. An beiden Tagen bewirtet die Schwarzwälder Pferdezuchtgenossenschaft und freut sich auch noch über Kuchenspenden. Weitere Infos auf www.schwarzwaelder-pferdezuchtgenossenschaft.de.

Foto: privat

Benefizkonzert für Kinderheim in Tibet

Ebnet *(es.)* Folk, Pop, Balladen und Irish Traditional Music gibt es am Samstag, dem 21. Oktober, im katholischen Gemeindesaal Ebnet (Obere Steinhalde 20) zu hören. Das Markgräfler Frauenduo „Sibylle & Alexandra" (Gesang und Gitarre) in Begleitung von Thorsten Percussion hat Coverversionen von Joan Baez, Bob Dylan, Mercedes Sosa, Nena, Reinhard May, Peter Gabriel bis hin zu Avicii im Programm. Der gesamte Spendenerlös fließt an ein Kinderheim in Tibet, ein Hilfsprojekt von Karma Sherpa aus Waldkirch in seinem Heimatland. Beginn ist um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Dorf aktuell

Die Serie im Dreisamtäler

HEUTE: **Ebnet**

Direkt zum Film

SÄNGER-BAU
▪ Neubau, Umbau
▪ Sanierung
▪ Reparaturen
Tel. 0761 / 6 33 23
Steinhalde 67 · 79117 Freiburg-Ebnet · www.SaengerBau.de

Rechtsberatung in Ebnet
Rechtsanwaltskanzlei
Peter Oberholzner
Schwarzwaldstraße 294
79117 Freiburg-Ebnet
Tel. 0761/150 97-0
Fax 0761/150 97-15
peter.oberholzner@anwaltfr.info
ACHTUNG! Neue Adresse
§.

ad AUTO DIENST
FAIR UND GÜNSTIG
DIE MARKEN-WERKSTATT
ad AUTO DIENST WALTER HÄTTI
Schwarzwaldstr. 330 · 79117 Freiburg-Ebnet
Telefon (0761) 64411
e-mail: info@automobile-haetti.de
www.automobile-haetti.de
www.facebook.de/automobile.haetti

MARTORANA
Kfz-SERVICE
Die BMW Motorradspezialisten im Dreisamtal
• Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
• Haupt- und Abgasuntersuchung
• Unfallinstandsetzung • Motorradservice
• Scheibenreparatur • Reifenservice
Kunzenweg 22 - 79117 Freiburg • Telefon: 0761 - 65 77 0
E-Mail: info@martorana.de • Internet: www.martorana.de

Der Dreisamtäler im Gespräch mit Ortsvorsteher Bernhard Sänger

Ortsvorsteher Bernhard Sänger

Dreisamtäler: *Herr Sänger, wichtige kommunalpolitische Themen in Ebnet waren die letzten Jahre immer die Sanierung der Dreisamhalle und die Auslagerung des Sportplatzes. Allerdings zog sich das doch sehr in die Länge. Wie ist der Stand der Dinge jetzt?*

Sänger: Zum Sportplatz: die Umsetzung des neuen Sportgeländes ist bereits im Gange. Die Vergabe fand statt und mit dem Rohbau soll in Kürze begonnen werden. Dort entstehen zwei Spielfelder, ein Rasenplatz und ein Kunstrasenplatz, ein Vereinsheim mit Gaststätte und voller Konzession, Nebenräumen für Vereinsversammlungen, Umkleiden, Toiletten und Duschen. Auf der Nordseite soll noch ein Spielplatz gebaut werden. Mit dem Grunderwerb kostet das Projekt etwa 4,2 Millionen Euro, der Eigenanteil des Sportvereins beläuft sich auf 190000.- Euro, was für so einen kleinen Verein eine riesige Summe ist.

Dreisamtäler: *Wann wird der Sportplatz dann fertig sein?*

Sänger: Nicht vor Ende nächsten Jahres und dann kann mit der Sanierung der Dreisamhalle begonnen werden.

Dreisamtäler: *Hängt das zusammen?*

Sänger: Die Umkleiden des Sportvereins befinden sich derzeit in der Dreisamhalle. Ein leerstehendes Gebäude macht die Bauarbeiten einfacher.

Die Umbauphase wird auf ein Jahr taxiert, in dieser Zeit können keine Veranstaltungen in der Halle stattfinden. Es wird trotz Ausweichmöglichkeiten Einschränkungen für die Vereine geben, aber dafür haben wir danach eine modernisierte, zeitgemäße Halle, die uns dann auch wieder zwanzig oder dreißig Jahre zur Verfügung steht.

Dreisamtäler: *Was umfasst die Sanierung denn alles?*

Sänger: Es wird eine Generalsanierung durchgeführt. Die Halle stammt aus den 70er Jahren. Für dieses Fünf-Millionen-Projekt gibt es auch entsprechende Förderprogramme des Bundes. Im Moment läuft der vorgeschriebene Architektenwettbewerb. In die Planung eingebunden sollen auch Vertreter des Ortschaftsrat und der Vereine werden.

Dreisamtäler: *Ebnet möchte das Baugebiet Hornbühl nach Osten hin erweitern. Wie ist da der Stand der Planung?*

Sänger: Ursprünglich wollte man hier beispielgebend zeigen, dass man Bebauungspläne auch schnell aufstellen kann. Aber das ganze Verfahren zieht sich in die Länge. Die erforderlichen Gutachten liegen nun vor und wir befinden uns kurz vor der Offenlage. Während der Offenlage kann dann die Bürgerschaft ihre Bedenken und Wünsche einbringen. Angedacht sind 120 Wohneinheiten in drei- und viergeschossiger Bauweise. Etwa 20 % soll öffentlich geförderter Wohnungsbau werden.

Dreisamtäler: *Welche Punkte sind strittig?*

Sänger: Diskutiert wird nach wie vor über diese Maßnahme. Der Ortschaftsrat hat sich in einer Klausurtagung mit diesem Baugebiet befasst und Eckpunkte festgelegt. Die letzte Informationsveranstaltung fand am 13. September 2017 statt. Frau Intrup, die zuständige Planerin des Stadtplanungsamtes stellte die Informationen über den Zwischenstand zum Bebauungsplan Hornbühl-Ost vor. Dabei wurden angesprochen: die Schutzgebiete; Hochwasserschutz; Denkmalpflege; Erschließung; Entwässerung; Grünordnung; und die Ausgleichsflächen. . Die Hornbühlbebauung wird komplett mit Tiefgaragen unter den Gebäuden erstellt, ruhender Verkehr ist kaum sichtbar. Car-Sharingplätze und E-Ladesäulen sind ebenfalls vorgesehen. Als Heizanlage ist ein Blockheizkraftwerk vorgesehen.

Die weitere Vorgehensweise: Anfang 2018 kommt die Vorlage erneut in den Ortschaftsrat und Bauausschuss. Anschließend erfolgt die Offenlage und die förmliche Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung.

Im Sommer 2018 erfolgt dann der Satzungs- und Feststellungsbeschluss. Geplanter Baubeginn ist voraussichtlich 2019.

Dreisamtäler: *In den Schlagzeilen ist auch das Konzept des Schlosses Ebnet.*

Sänger: Die Familie von Gayling-Westphal hat ein Gesamtkonzept für das Ebneter Schloss vorgelegt. Anstelle der Reithalle sollen fünfundzwanzig Ferienwohnungen entstehen, für die Zehntscheuer ist eine gehobene Gaststätte angedacht. Der Ausbau der Gebäude soll mit Willi Sutter, einem Gebäudesanierer, realisiert werden. Auf dem Gelände bestehen noch weitere Baurechte, die unstrittig sind. Familie von Gayling-Westphal begründet dieses Konzept damit, dass sie die Möglichkeit haben muss, Geld zu erwirtschaften, um das Schloss zu erhalten und den Sanierungsstau zu beenden. Die Anwohner befürchten dadurch eine zunehmende Verkehrs- und Lärmbelastung, vor allem die Gastronomie wird kritisch gesehen. Ein Problem ist sicherlich auch die Zuwegung zu den geplanten Objekten. Es gab schon Unterschriftenaktionen, ein anvisierter runder Tisch kam nicht zustande und die Kommunikation läuft derzeit wohl nur noch über Anwälte. Mein Ziel ist es nun erneut zu versuchen, einen runden Tisch zu installieren mit der Stadt, dem Baubürgermeister, den Anwohnern und der Familie von Gayling- Westphal. Das Ziel sollte ein sauberer Kompromiss sein, mit dem alle leben können.

Dreisamtäler: *Was bewegt Ebent noch?*

Sänger: In Ebnet ist ein merkwürdiges Phänomen zu beobachten: der Eschbach fällt immer wieder trocken. Es kann passieren, dass das Wasser zeitweise nicht läuft und dann plötzlich wieder Wasser fließt, unabhängig davon, ob es regnet oder nicht. Ein Gutachten aus den 90er Jahren erklärt das mit Infiltration und Exfiltration: das Wasser versickert und tritt westlich wieder aus. Um hier mehr Klarheit zu bekommen, gibt das Umweltamt der Stadt ein neues Gutachten in Auftrag.

Dreisamtäler: *Herr Sänger, ein Schlusswort?*

Sänger: Wir haben hier in Ebnet tolle Bürger, die sich ehrenamtlich richtig engagieren.

Die Jugend ist gut in den Vereinen untergebracht, die Arge Ortsbild Ebnet kümmert sich um vielfältige Belange, die die Stadt viel Geld kosten würde. So pflegt sie den ganzen Sommer über den Blumenschmuck an der Eschbachbrücke und am Dorfplatz. Sie bringen die Bänke auf der Gemarkung in Ordnung und halten den Galgenberg mit Hilfe der Ziegen einer Mitbürgerin frei. Die vielen Vereine und Initiativen sind wichtig für unser Dorfleben hier und deshalb unterstützen wir vom Ortschaftsrat und Ortsverwaltung im Rahmen unserer Möglichkeiten dieses Engagement.

Ein großes Lob gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ortsverwaltung. Die vielfältigen Aufgaben unserer Verwaltung werden stets bürgernah und freundlich erledigt.

Dreisamtäler: *Herr Sänger, ich danke für das Gespräch!*

Für den Dreisamtäler unterhielt sich Dagmar Engesser mit Ortsvorsteher Bernhard Sänger

Kirche in Ebnet *Fotos: Dagmar Engesser*

Fell-Center
H. Blattmann
www.fell-center.de
Schwarzwaldstraße 235
79117 FR-Ebnet • 0761-6 73 74
Fellprodukte mit höchstem Qualitätsstandard
- Hand- und Hausschuhe
- Pantoffeln
- Lammfelle versch. Farben
- Fellwesten
- Medizinfelle/Babyfelle
und weitere hochwertige Fellartikel für Jung & Alt.

ERNE VOGEL
Architekturbüro
HUG
Hurstbrunnestraße 19
79117 Freiburg-Ebnet
Tel. 07 61 / 6 11 11-0
Fax. 07 61 / 6 11 11-44
info@erne-vogel-hug.de
www.erne-vogel-hug.de

EBNETER KULTURHERBST + -WINTER 17/18

Sonntag, 29. Okt. 2017, 17:00 Uhr, Schlosskapelle
Festveranstaltung (anlässlich des Reformationstages am 31.10.2017) mit Wiedereröffnung der Schlosskapelle als Sickingen-Kapelle. (Franz von Sickingen war einer der ersten Beschützer von Martin Luther und richtete in seiner Ebernburg eine Messe in deutscher Sprache (zum dritten Mal überhaupt) aus; seine Nachfahren erbauten die Kapelle 1731 und Schloss Ebnet 1748/50 und sind hier heute noch ansässig.)

Sonntag, 12. Nov. 2017, 11:00 Uhr, Schloss Ebnet, Klavierzimmer:
Konzert des „Duo Aken2“: Soraya Ansari (Cello) und Luis Castellanos (Klavier) begeistern mit der Gegenüberstellung von Werken der großen Literatur für Violoncello und Klavier und der Musik von Komponisten aus dem lateinamerikanischen Kulturraum. - Eintritt frei - Spendenhut

Donnerstag, 30. Nov. 2017, 20:15 Uhr, Schloss Ebnet, Gartensaal: Vorstellung von Neuheiten der Frankfurter Buchmesse mit Adolf Fink, Dozent an der Buchhändlerschule in Frankfurt-Seckbach – mit Hausgetränken. Eintritt: 10,- €, ermäßigt 5,- €

Sonntag, 3. Dez. 2017, 1. Advent, 11 – 18 Uhr, 29. Ebneter Christkindlesmarkt (nur Adventliches und Weihnachtliches, keine Händler – non profit – Standgebühren für sozialen Zweck). Info bei Klaus Richtsteiger, klajri@apl.com . - Eintritt frei -

Sonntag, 3. Dez. 2017, Schloss Ebnet, 18 Uhr: Deutsch-Chinesischer „Freundeskreis Freiburg-Qingdao“. Anmeldungen erbeten an: simoneharre@aol.com
- Eintritt frei -

Freitag, 8. Dez. 2017, 20:15 Uhr, Schloss Ebnet, Gartensaal: Veranstaltung der „Gruhl-Gesellschaft“. Es spricht Volker Kempf (Freiburger Kandidat der AfD zur letzten Bundestagswahl) zu den Themen: „Umweltpolitischer Aufbruch: Die Grünen um 1980 und die heutigen ökologischen Herausforderungen. Ansichten eines ehemaligen Grünenpolitikers“ und „Ralf Dahrendorf, ein liberaler Soziologe, Europapolitiker und seine Aktualität“.
- Eintritt frei - Spendenhut -

Sonntag, 10. Dez. 2017, 2. Advent, traditionelle Kulturbusreise ins Untere Elsass
Abfahrt: 6:45 Uhr St. Peter, 7:15 Uhr: Bahnhof Kirchzarten, 7:30 Uhr: Parkplatz Dreisamhalle Ebnet und 7:45 Uhr: Konzerthaus Freiburg. Evangelischer Gottesdienst in Buswiller, Elsässisches Mittagessen in der Orgelstubb, Pfaffenhoffen. Abschluss und Höhepunkt 15:00 Uhr: Museum Zutzendorf: „Le Plus Petit Festival Bilingue d'Alsace“ mit Robert-Frank Jacobi, dem Elsässischen Jacques Brel, Wim Mauthe, einem Freiburger Allround-Musiker, und Rüdiger Schiller, einem Sundgauer Liedermacher. Rückkehr etwa 20:00 Uhr, Unkostenbeitrag 60 € für den ganzen Tag, Eintritt nur im Museum Zutzendorf: 10 € (Anmeldungen: gaylingverwaltung@gmx.de oder bei Nikolaus von Gayling, Tel.: 0761/67005 oder Fax: 0761/696240)

Mo.-Fr. 18.-22. Dez. 2017, 10 -17 Uhr und Sa. 23. Dez., 9-13 Uhr im Schlosspark Ebnet: Christbaumverkauf und neue Produkte des Hauses (Postkarten von August Feyel, Schnaps, Aronia-Marmelade, Broschüren)

Die SCHLOSSSCHEUNE können Sie übrigens für Ihre Feierlichkeiten mieten (schlossscheune@schloss-ebnet.de).

Ebnet: Schlaglichter

Marode Eschbachbrücke
Die Stadt Freiburg hat alle ihre Straßen auf den Prüfstand gestellt und kategorisiert. Dabei wurde festgestellt, dass die Eschbachbrücke neben dem Eingang zum Ebneter Schloss marode ist. Sie ist derzeit auf 30 Tonnen begrenzt. Abriss und Neubau stehen an, eine Zeitschiene dafür gibt es allerdings noch nicht.

Neu: Geschwindigkeitsmessanlage
Ebnet verfügt jetzt über eine mobile Geschwindigkeitsmessanlage. Mit ihr können neben der Geschwindigkeit die Bewegungen von Pkws und Fahrrädern genau festgehalten werden. Diese Erfassung wird ausgewertet und dem Ortschaftsrat vorgestellt.
Eine erste Auswertung ergab, dass sich eigentlich alle Teilnehmer bis auf ganz wenige Ausnahmen an die Geschwindigkeitsbegrenzung halten und wirklich bis zum Ortsausgang 40 km/h fahren. Ein Ausreißer allerdings wurde nachts um 22.48 Uhr mit Tempo 91 km/h aus Stegen kommend registriert. Insgesamt erhofft sich Bernhard Sänger von dieser Geschwindigkeitsmessanlage, die den Fahrern ihre Geschwindigkeit mit traurigem oder lachendem Smiley anzeigt, einen erzieherischen Effekt.

Leserzuschrift

Zum Bericht „Ärger um Werbeanbringung in Kirchzarten“ in unserer Ausgabe am 11. Oktober 2017 erreichte uns folgende Leserzuschrift:

Als ich zum ersten Mal ohne Gerüst die schöne Gestaltung dieser Wand sah, erfreute es mich sehr. Wieder einmal zeigt Familie Mäder, wie sie es versteht, immer wieder mit viel Geschmack ihr Hotel zu verschönern. Es ist ein schöner Blickfang, wenn man in die Fußgängerzone geht.
Wie kann man in einer Gemeinderatssitzung mit so nichtigen Argumenten die Zeit verschwenden! In Kirchzarten gäbe es genügend wichtigere Situationen die es wert wären in den Sitzungen zu bearbeiten [...]
Alle Sicherheitsauflagen wurden innen und außen bereits erfüllt. Diese Arbeiten sind ja alle auch mit Kosten verbunden, die die Familie selber tragen muss.[...]
Den Herren vom Gemeinderat möchte ich noch sagen „Es ist einfacher Kritik anzubringen als ein Lob! Vielleicht schreiben sie es sich auf die nächsten Sitzungspläne, es wäre menschlicher!“

Waltraud Maurer, Kirchzarten

Gegendarstellung zum Bildbericht "Werbeanbringung in Kirchzarten" am 11. Okt.

Sehr geehrter Herr Schweizer,

da Sie mich in Ihrem Bericht im Dreisamtäler vom 11.10.17 über die Fortuna-Werbeanlage persönlich erwähnen, darf ich mir erlauben, einige Bemerkungen hierzu zu machen und bitte Sie, diese im Dreisamtäler zu veröffentlichen.

Es ist schon befremdlich, dass Sie über eine Gemeinderatssitzung berichten, in welcher Sie gar nicht anwesend waren. Stattdessen nehmen Sie als Quelle für Ihren Bericht die Angaben des Architekten (der in der Sitzung ebenfalls nicht anwesend war), und der letztendlich für die Ablehnung seines Antrages mitverantwortlich ist.

Objektiver Journalismus wäre in diesem Fall gewesen, zumindest auch eine Stimme der ablehnenden Seite zu hören und nicht einseitig die Sichtweise des Architekten wiederzugeben.

Sie schreiben, dass sich „Teile des Gemeinderates“ übergangen fühlen. Richtig ist, dass der GR übergangen wurde, und die eigenmächtige Handlung des Architekten - um Fakten zu schaffen - eine arrogante Missachtung des Gremiums darstellt.

Und wenn 15 von 16 anwesenden Gemeinderäten sich nicht für eine „nachträgliche Genehmigung“ entscheiden, so ist dies eine überwältigende Mehrheit und nicht nur ein „Teil des Gemeinderates“!

Dem Architekten wurde bei der Abgabe seines Antrages deutlich gemacht, dass hier nicht nur eine Genehmigung, sondern wohl auch noch eine Befreiung von den Festsetzungen des Gestaltungsplanes notwendig ist.

Da in der Vergangenheit schon einige Bauanträge nicht genehmigt wurden, weil die jeweiligen Projekte bereits gebaut waren, hätte der antragstellende Architekt eigentlich damit rechnen müssen, dass der Gemeinderat auch in diesem Fall seine konsequente Linie beibehält.

Insofern ist der von Ihnen erwähnte „Schildbürgerstreich“ wohl eher dem planenden Architekten zuzurechnen.

Im Übrigen ist die Gemeinde bei Bauanträgen auch nur „Verfahrensbeteiligter“ und das Landratsamt als Baurechtsbehörde kann die fehlende Zustimmung des Gemeinderates - wie in früheren Fällen schon geschehen - durchaus ersetzen und den Antrag genehmigen, sofern diese Behörde ihn für genehmigungsfähig hält.

Peter Meybrunn, Gemeinderat, Kirchzarten

Aufforderung zum Tanz

St. Peter *(es.)* Unter dem Motto „Aufforderung zum Tanz“ lädt der Kirchenchor St. Peter am Sonntag, dem 22. Oktober, um 17.00 Uhr zu einem bunten Herbstkonzert in den Fürstensaal des Geistlichen Zentrums in St. Peter ein. (Eingang Klosterhof, Pforte des Geistlichen Zentrums). Mit dabei ist auch die Tanzgruppe „Pas de tous“ aus Freiburg/Meersburg unter der Leitung von Uwe Schottenmüller, welche Tänze und Musikstücke aus der Zeit um 1830 in historischen Kostümen bieten wird. Die Gesamtleitung hat Lambert Bumiller, der auch am Klavier zu hören sein wird. Der Eintritt ist frei.

Herbstkonzert

des MGV Edelweiß Buchenbach

Buchenbach *(es.)* Zum Konzert am Samstag, 28. Oktober, um 20.00 Uhr in der Sommerberghalle in Buchenbach lädt der Männergesangverein alle Freunde des Chorgesanges herzlich ein. Mit verschiedenen Chorsätzen wird der Männerchor unter der Leitung von Frau Dr. Fydrich ein abwechslungsreiches Programm darbieten. Der Gast-Chor - S` Chörle Hausen und Tiengen Voices – wird mit Frau Dr. Fydrich den Konzertabend mitgestalten.

Das Nähzimmer feiert Geburtstag

Beate Schmitz, Inhaberin des Nähzimmers. *Foto: privat*

Stegen *(u.)* „Wenn man mit den Händen arbeitet, werden Denken, Fühlen und Handeln wieder eins.“ hat der Neurobiologe Gerald Hüther gesagt. Aber man muss nicht große Hirnforscher bemühen, um einen Grund dafür zu finden, sich an die Nähmaschine zu setzen. Man kann es auch einfach nur tun, weil es Spaß macht. Deshalb treffen sich seit nunmehr fünf Jahren Frauen im „Nähzimmer“ in Stegen, um in den Kursen Neues auszuprobieren, um Stoffe zu zerschneiden und neu zusammenzunähen, um sich unter fachfraulicher Anleitung auch an Paspelknopflöcher und Reverskragen zu wagen oder zum ersten Mal zu sehen, wie das überhaupt geht, das mit dem Nähen.

„Ich bin immer noch begeistert, was man mit ein bisschen Stoff, Garn, zwei Händen und einer guten Idee alles machen kann. Und es freut mich, dass ich diese Begeisterung in den Nähkursen weitergeben kann“, sagt Beate Schmitz, Inhaberin des Nähzimmers, und strahlt dabei, sodass klar ist, hier ist ein Platz, an dem sich alle kreativ austoben dürfen.

Die Nähmaschinen und Overlocks stehen bereit, die Zuschneidetische sind groß und haben eine rückenfreundliche Höhe und auch alles, was man sonst noch braucht – vom Garn bis zum Knopf oder Gummiband – ist schon da: also höchste Zeit loszulegen. Und das passiert in kleinen Kursen mit maximal vier Teilnehmerinnen.

Wer nähen will, muss sich nicht gleich auf viele Termine festlegen, sondern kann einfach mal mit einem Abend anfangen und eventuell weitere Termine frei wählen. In den Ferien gibt es auch Kurse für junge Leute zwischen 8 und 18 und im Herbst stehen neben den normalen Nähkursen noch Taschen-, Tunika- und Geschenkenähkurse (unter dem Titel “Weihnachtsmannhilfe“) auf dem Programm.

„Nähen ist Yoga für den Kopf“, weil beide Hirnhälften beansprucht werden und der Alltag, sozusagen wegen Platzmangels, außen vor bleibt. Und zu sehen, was wir tun, erlaubt es uns, unsere Selbstwirksamkeit zu spüren: Das ist weder virtuell noch zeitversetzt, sondern sehr konkret und greifbar. Und tut gut“, so Beate Schmitz.

Das Nähzimmer in Stegen, Unterbirken 12, feiert am 21. Oktober, von 11 bis 18 Uhr seinen 5. Geburtstag. Wer Lust hat, ist herzlich eingeladen vorbeizuschauen.

Krabbelgottesdienst

„Danke für das Brot“

Stegen *(es.)* Die ca. 30-minütigen Krabbelgottesdienste werden besonders für Kinder im Alter von ein bis sechs Jahren gestaltet – und für ihre Mütter und Väter sowie die Großeltern. Ein Team, zu dem unter anderem Ilka Novak, Dominique Tessmann und Pfr. Friedrich Geyer gehören, gestalten die Krabbelgottesdienste mit kindgerechten Liedern, Erzählungen und kleinen Aktionen. So sind die Gottesdienste für Groß und Klein voller Leben.

„Danke für das Brot“ ist am Sonntag, dem 22. Oktober, um 10.30 Uhr im Ökumenischen Zentrum das Thema. Dabei wird der Weg vom Korn zum frischen Brot nachgegangen, von dem es auch etwas zu probieren gibt. Zum Abschluss sind alle, die den Gottesdienst mitfeiern, zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Veranstalter: Evang. Versöhnungsgemeinde Stegen mit Buchenbach, St. Märgen und St. Peter.

Erklärung von Harald Reinhard

zu Beginn der Vorstandsitzung des Kulturvereins am 16. 10. 2017

Seit Gründung des Kulturvereins brachte ich mich gerne als Vorsitzender ein, um die kulturelle Vielfalt in Buchenbach weiterzuentwickeln. Dies ist dem Verein nachweislich gelungen und dabei soll es auch bleiben.
Mit der Ankündigung des stellvertretenden Vorsitzenden Ernst von Marschall im persönlichen Gespräch mir gegenüber, bei der nächsten Bürgermeisterwahl gegen mich anzutreten, zeichnet sich freilich ein Interessenkonflikt ab, der eine vertrauensvolle Zusammenarbeit in der Vorstandschaft des Kulturvereins beeinträchtigen und damit unserem gemeinsamen Ziel - die Kultur in Buchenbach zu beleben - schaden würde. Aus diesem Grund lege ich den Vorsitz unseres Kulturvereins mit sofortiger Wirkung nieder.
Auch nach meinem zwangsläufigen Aussscheiden aus dem Vorstand des Vereins werde ich die Anliegen des Kulturvereins bestmöglich und nach Kräften unterstützen. Gerne bleibe ich dem Verein als einfaches Mitglied erhalten. Mögen aus der Aufgabenteilung und neu geordneten Zusammenarbeit - hier der Vereinsvorsitzende, dort der Bürgermeister - zusätzliche Synergieeffekte erwachsen, welche die Kultur in Buchenbach noch stärker voranbringen.

Harald Reinhard M.A., Vorsitzender

VorleseZeit

Kirchzarten *(u.)* Bücher machen Spaß und Freude! Unter diesem Motto steht die neue Veranstaltungsreihe „VorleseZeit“ in der Mediathek Kirchzarten. Und nicht nur die Mitarbeiterinnen der Mediathek sind dieser Ansicht, sondern auch viele Menschen im Dreisamtal, die bei der „VorleseZeit“ für Kinder in der Talvogtei mitwirken wollen.

Zum Auftakt am Mittwoch, 25. Oktober, 15.30 Uhr, liest Frank Reinhard aus Kirchzarten aus dem Buch „Rigo und Rosa: 28 Geschichten aus dem Zoo und dem Leben“ von Lorenz Pauli und Kathrin Schärer. Es sind wunderbare Geschichten über die Freundschaft zwischen einem Leoparden und einer Maus - Geschichten zum Lachen und Nachdenken.

Eingeladen in die Lesehöhle im Dachgeschoss der Mediathek sind Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

„Wir richten Räume ein“

Freie Wähler Kirchzarten waren bei „Raum W“ in der Gerwigstraße zu Gast

Kirchzarten *(glü.)* Seit einigen Jahren lädt die „Freie Wählergemeinschaft Kirchzarten“ im Rahmen der lockeren Besichtigungsreihe „Kirchzartener Unternehmen“ zu Betriebsbesichtigungen bei interessanten Unternehmen ein. Jetzt war der seit Anfang 2017 im Gewerbegebiet „Keltenbuck“ im ehemaligen Geschäftshaus von Günter Gremmelbacher ansässige Einrichtungsspezialist „Raum W“ an der Reihe. FWG-Vorstand Harald Schauenberg begrüßte zum Kennenlernen eines „Betriebes der anderen Art“. Zur Motivation der Erkundigungen meinte er: „Wir Freien Wähler wollen nicht unbedingt Geld ausgeben, sondern schauen, wo wird das Geld erwirtschaftet.“

Max Werner (2.v.l.) führte u.a. durch die Ausstellungsräume und erreichte nicht nur bei FWG-Chef Harald Schauenberg (r.) ein „Aha-Erlebnis“. *Foto: Gerhard Lück*

Geschäftsführer von „Raum W“ sind in der zweiten Generation die beiden Brüder Max und Jacob Werner. Mit im Unternehmen ist aber auch noch deren Vater und Gründer Berthold Werner, quasi als „Senior-Partner“. Während Max Werner vor allem in Kirchzarten präsent ist, betreut Jacob Werner den Standort Konstanz. „Durch unseren Umzug von Freiburg ins Dreisamtal“, freut sich Max, „wurden die Abstände zwischen den Standorten auch verkürzt.“ Insgesamt 22 Mitarbeiter habe „Raum W“: „Wir bilden derzeit sieben Azubis aus und sind insgesamt ein recht junges Team.“ In Kirchzarten fühle man sich wohl und wolle hier richtig Fuß fassen. Das Sponsoring der Fußballer des SV Kirchzarten unterstreiche das.

Dem Senior Berthold Werner stand es dann zu, ausführlich den Werdegang zu schildern. Vor über 30 Jahren habe er die Franchise-Rechte von ip20 übernahm. Das Familienunternehmen sei mittlerweile zu einem eigenständigen Spezialisten für Einrichtungen gewachsen und habe viele neuen Markenpartner dazu gekommen. „Wir sind kein klassischer Möbeleinrichter“, stellt er klar. „Wir beraten und richten Räume ein.“ Und das sowohl im Privathaushalt als auch im Büro, in Arztpraxen oder Autowerkstätten. Neben dem Verkauf vieler Markenprodukte würde in der modernen geräumigen Werkstatt nahezu die Hälfte der Einrichtungsmöbel selbst produziert. Stolz ist Berthold Werner darauf, dass der Geschäftsübergang zu den Söhnen so reibungslos funktioniert habe: „Die brachten neues Leben in den Laden.“ Mit Christian Schmitt hätten die im Sommer einen jungen fachkundigen Vertriebsleiter ins Team geholt.

Bei einem Rundgang in zwei Gruppen durch die Ausstellungsräume und die Werkstatt konnten die Werners viele konkrete Fragen der Besucher individuell beantworten. Max Werner empfand den Besuch als ein Zeichen der Anerkennung: „Wir werden hier wahrgenommen.“ Und Harald Schauenberg zeigte sich begeistert vom Betrieb „Raum W“: „Ich wusste vorher nicht genau, was dieser Betrieb macht. Das war für mich ein Aha-Erlebnis in diesem speziellen Einrichtungshaus.“

Das Ehegattentestament und die Kinder

Eine sorgfältige Bedürfnisplanung und Abwägung ist geboten

– Anzeige –

Rechtsanwalt Christian Otto

Ehegatten mit gemeinsamen Kindern stehen bei der Gestaltung eines Ehegattentestaments in der Regel vor besonderen Herausforderungen: In der Regel soll in erster Linie sichergestellt werden, dass der längerlebende Ehepartner genauso weiterleben kann, wie dies die Partner zuvor gemeinsam taten. Allerdings ist zu beachten, dass für den Längerlebenden eine neue Lebensphase beginnt, was auch bedeuten kann, dass über kurz oder lang eine neue Partnerschaft eingegangen wird. Diese Möglichkeit sollte man nüchtern bedenken, und viele Paare halten das auch so. Tritt ein neuer Partner des Längerlebenden in den Kreis der Familie, so stellt sich die Frage, in welcher Weise sichergestellt werden kann, dass das ursprüngliche Familienvermögen auch in dieser Familie bleibt. Das gilt in ganz besonderer Weise dann, wenn wesentliche Vermögenswerte der Eheleute von dem einen oder anderen allein stammen oder erwirtschaftet wurden. Hat beispielsweise die Ehefrau ein Haus mit mehreren Mieteinheiten, welches aus ihrer Familie stammt, so wird sie sich wünschen, dass die Zugriffsmöglichkeit des Mannes, sollte dieser der Längerlebende sein, auf die Erträge beschränkt bleibt, ihm aber eine Veräußerung oder eine Übertragung auf Dritte verwehrt ist. Für diesen – und ähnliche – Interessenlagen gibt es bei der Testamentsgestaltung ganz verschieden Lösungsmöglichkeiten. Immer steht am Anfang eine genaue Analyse der Bedarfssituation. Denn es ist sehr leicht, dem Längerlebenden alle möglichen Verfügungsbeschränkungen aufzuerlegen, und häufig geschieht dies durch unbedachte Formulierungen im Testament in einem weit über das Ziel hinausschießenden Umfang. Es muss nämlich immer auch bedacht werden, dass sich die Lebenssituation des Längerlebenden auch aus ganz anderen Gründen ändern kann. So kann eine ursprünglich gemeinsam genutzte Immobilie im Alter zur Last werden. Der Längerlebende wünscht sich vielleicht, dass Familienheim aufzugeben und in betreutes Wohnen oder in ein Seniorenstift überzusiedeln. Das Testament sollte ihm insoweit ausreichende Möglichkeiten zur Disposition lassen. Dass nämlich die Kinder, die vielleicht mit dem elterlichen Erbe schon ein wenig planen, zu einer großzügigen Handhabung neigen, sollte nicht als sicherer Posten in die Überlegung einbezogen werden.

Fricke/Märker/Otto

Erbrecht von A–Z

Eine Darstellung ohne Juristendeutsch

Fünfte – neu bearbeitete und erweiterte – Auflage

260 Seiten, kartoniert, Euro 10,-
ISBN 978-3-495-48000-7

Dr. Weddig Fricke†, Dr. Klaus Märker und Christian Otto
Rechtsanwälte in Freiburg

Der praktische Ratgeber macht die aktuelle Rechtslage transparent. Behandelt werden 80 Begriffe in alphabetischer Reihenfolge - u.a. folgende:

- Ehegattentestament
- Enterbung
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Patientenverfügung
- Pflichtteilsrecht
- Sittenwidriges Testament
- Unternehmertestament

Beispiel Von einem Vermächtnis im Unterschied zu einer Erbeinsetzung spricht man dann, wenn einzelne Gegenstände oder Rechte betroffen sind. Wer ein Vermächtnis erhalten hat, muss sich wegen der Erfüllung an den Erben wenden.

Die Autoren verfügen über langjährige anwaltliche Erfahrung auf diesem Spezialgebiet.

VERLAG KARL ALBER • FREIBURG I. BR.

Christian Otto, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht, Rechtsanwälte und Fachanwälte Dr. Fricke & Partner, Freiburg
(Näheres hierüber unter den Stichwörtern „Testament" und „Ehegattentestament" in dem von Fricke/Märker/Otto verfassten Wörterbuch „Erbrecht von A bis Z", welches im Verlag Karl Alber in Freiburg erschienen und für 10 € im Buchhandel erhältlich ist. Weitere Informationen auch im Internet unter www.dr-fricke-partner.de)

Praxistafel

Häusliche Kranken & Seniorenpflege
Verleih von Hausnotrufgeräten

PFLEGE mobil

- Pflege zu Hause - individuell & zuverlässig
- 24-Std. Rufbereitschaft, Hausnotruf
- Patientenbetreuung ausschliesslich durch exam. Pflegepersonal
- Alle Pflege- & Krankenkassen
- Kostenfreie Beratung

79252 Stegen • Hirschenweg 6 • Tel. 07661/91 24 61 • www.pflegemobil.info

Fußpflegepraxis Doris Hug
Am Engenberg 19, 79199 Kirchzarten
Terminvereinbarung: 07661-90 75 62 und 0173-9 25 11 06
Auch Hausbesuche

Jeden Samstag Blut spenden gehen

Freiburg *(u.)* Die Blutspendezentrale des Universitätsklinikums Freiburg bietet ihren Spenderinnen und Spendern nun einen noch besseren Service. Seit Oktober gibt es jeden Samstag zwischen 8 und 13 Uhr die Möglichkeit für die gute Tat. Bislang war die Blutspendezentrale nur am ersten und dritten Samstag im Monat geöffnet. Alle Samstagsspender können sich auf eine Kaffeespezialität sowie Brezeln oder Croissants freuen – so lange der Vorrat reicht.

Spenden dürfen alle Menschen zwischen 18 und 68 Jahren (Neuspender bis 60 Jahre). Männer können alle acht Wochen, Frauen alle zwölf Wochen zur Blutspende kommen. Bei jeder Blutspende sind der Personalausweis und der Impfpass mitzubringen.

Geöffnet ist die Blutspendezentrale auch Montag und Dienstag 8 bis 15 Uhr, Mittwoch und Donnerstag, 12 bis 19 Uhr, Freit 8 bis 13 Uhr und nun auch jeden Samstag, 8 bis 13 Uhr.

Weitere Infos und Hinweise für Erstspender auf www.blutspende-uniklinik.de oder telefonisch unter 0761 / 270 - 4 44 44 (Mo. - Fr. von 8 - 12 Uhr).

Blutspender können in der nur wenige Meter von der Blutspendezentrale entfernten Tiefgarage kostenlos parken. Auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist die Blutspendezentrale im Haus Langerhans, Hugstetter Straße 55, gut erreichbar (Linie 5, Haltestelle: Friedrich-Ebert-Platz).

Der Geschmack von Heimat
Linder's Metzgerei Glottertal
Linder's Qualität - seit 1936 -
www.metzgerei-linder.de

Rinderrouladen auch gefüllt	100 g 1,19 €
Suppenfleisch von der Leiter	1 kg 7,99 €
Schweineschnitzel aus der Keule	1 kg 6,99 €
Hähnchenbrustfilet	100 g 0,99 €
Fleischwurst im Ring	100 g 0,79 €
Glottertäler Nussschinken	100 g 1,69 €
Zungenwurst	100 g 1,29 €
Schälripple geräuchert	1 kg 5,99 €
Lyoner für **Salat** geschnitten im Frischepack	100 g 0,89 €

gültig bis: 21.10.2017

1 x in Denzlingen: Markgrafenstraße 139-145 (Produktionsverkauf)
2 x in Glottertal: Talstraße 86 / Talstraße 62 (mit Imbiss)
2 x in Freiburg: In der Schwarzwald City, Schiffstraße 5-7
Zentrum Oberwiehre, Schwarzwaldstraße 78

Frische Schlachtplatte

Niklaus von der Flüe

Anstifter zu Beten und Meditieren für den Frieden

Kirchzarten *(es.)* Der diesjährige Tag „Beten und Meditieren für den Frieden" am Samstag, dem 28. Oktober, wird anlässlich des 600. Geburtstages von Niklaus von der Flüe mit einem Impulsreferat über den christlichen Mystiker aus der Schweiz eröffnet. Referent ist Dipl.-Theol. Bernhard Stappel, Kontemplationslehrer via integralis. Niklaus von der Flüe ist für die Kontemplation wie auch für die Männergebetswache auf dem Lindenberg entscheidende Inspiration. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Einladung zu verschiedenen Gebets- und Meditationseinheiten in Kirche und Pilgersaal. Der Vortrag beginnt um 10.00 Uhr und endet um 15.30 Uhr. Mittagessen ist auf Voranmeldung im Haus Maria Lindenberg Tel.: 07661/93000 oder info@haus-maria-lindenberg.de möglich.

Suchtberatung Freiburg

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht

Freiburg *(u.)* Die Suchtberatung Freiburg sucht lebenserfahrene Menschen für den Besuchsdienst für ältere Menschen mit problematischem Konsum von Alkohol oder Medikamenten. Diese sollen mit Gesprächsangeboten unterstützt und ermutigt und eventuell auch durch den „Suchthilfe-Dschungel" gelotst werden. Auf diese Tätigkeit werden die Ehrenamtlichen von einer Mitarbeiterin der Beratungsstelle durch eine Schulung (8-10 Mal, ca. 2 Stunden, 14-tägig) vorbereitet und im Anschluss daran in ihrer Tätigkeit begleitet.

Ein Info-Veranstaltung findet am 24. Oktober, um 17.00 Uhr in der Oberau 23 in Freiburg (Konferenzraum im Erdgeschoss) statt. Telefonische vorab-Info unter Tel.: 0761 / 20 76 20 bei Heike Stienkemeier-Tisch.

Anika Helmle mit Stipendium für soziales Engagement geehrt

Studentin von Testo Kirchzarten ehrenamtlich im Bereich Gesellschaft und Sport tätig

Gratulation zum Stipendium: Kathrin Riesterer (l.), Ausbildungsleiterin, und Mathias Rombach, Ausbildungsbeauftragter DH Studium Wirtschaftsingenieurswesen, bei Testo Kirchzarten, beglückwünschen Anika Helmle zum Stipendium. *Foto: Testo*

Kirchzarten *(glü.)* Rund 40 Stunden im Monat investiert Anika Helmle, Studentin des Wirtschaftsingenieurwesens bei Testo in Kirchzarten, für soziales Engagement und Ehrenämter. Diesem überdurchschnittlichen und beständigen Einsatz würdigte das Studierendenwerk Freiburg (SWFR) nun mit einem Stipendium: Ab diesem Wintersemester stehen der jungen Emmendingerin 250.- Euro im Monat ein Jahr lang zu Verfügung.

Anika Helmle ist seit ihrem ersten Semester Mitglied der Studienvertretung der DHBW Lörrach und in verschiedenen Gremien wie zum Beispiel im Hochschulrat und „Allgemeinen Studierenden-Ausschuss" aktiv sowie als stellvertretende Studierendensprecherin und Bereichssprecherin Technik tätig. Darüber hinaus engagiert sich die 21-Jährige im Vorstand der Breisgauer Turnerjugend und ist verantwortlich für die Organisation der überfachlichen Jugendarbeit. „Mich für die Interessen meiner Kommilitonen einzusetzen und Dinge verändern zu können, ist meine größte Motivation. Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, sich für einander einzusetzen", so Anika Helmle.

Auch beim messtechnischen Dienstleistungsunternehmen Testo Kirchzarten, einer Tochter der Testo Lenzkirch, wird das Engagement der Studentin sehr geschätzt: „Wir freuen uns sehr für Anika. Außerdem sind wir begeistert, mit welcher Leidenschaft sie sich im Unternehmen einsetzt und auch hier die Interessen der Studenten und Auszubildenden vertritt", sagt Mathias Rombach, Ausbildungsbeauftragter der Ingenieursstudiengänge und gratuliert gemeinsam mit Ausbildungsleiterin Kathrin Riesterer im Namen des Unternehmens.

Vortrag am 22. Oktober

Kraftquellen für die dunkle Jahreszeit Ergebnisse aus der Biographiearbeit

Buchenbach *(u.)* Der Kulturkreis Dreisamtal lädt am Sonntag, dem 22. Oktober, 11.00 - 12.00 Uhr zu „Kraftquellen für die dunkle Jahresheit - Ergebnisse aus der Biographiearbeit" mit Alexandra Handwerk in den Raphaelsaal der Friedrich-Husemann-Klinik in Buchenbach ein.

Im Zuge der zunehmenden Individualisierung hat die Biographie jedes einzelnen Menschen zunehmend an Bedeutung und Aufmerksamkeit gewonnen. In jedem Menschenleben gibt es Erlebnisse, Ereignisse und Krisen, die Fragen nach den Zusammenhängen und dem Sinn entstehen lassen. Durch die Beschäftigung mit der eigenen Biographie kann man eine offenere Haltung zu ihr gewinnen und dadurch Zusammenhänge und Bedeutung von Ereignissen bewusster empfinden und erkennen. Dies bietet eine Grundlage zu einem freieren Gestalten der eigenen Zukunft.

Der Vortrag wird anhand von Beispielen Einblick in die Arbeit an der eigenen Biographie geben. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.

Christusfest im Dreisamtal am Reformationstag

Stegen *(glü.)* Aus Anlass von „500 Jahre Reformation" ist der 31. Oktober einmalig in ganz Deutschland gesetzlicher Feiertag. Diesen Tag wollen evangelische und katholische Christen im Dreisamtal zu einem gemeinsames Fest nutzen. Es beginnt um 17 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst mit den Pfarrern Friedrich Geyer und Werner Mühlherr, dem Musikverein Stegen, dem Katholischen Kirchenchor Stegen, dem Gospelchor der Versöhnungsgemeinde und der KJG Stegen in der Kageneckhalle. Anschließend wird zu einem rustikalen Vesper und geselligem Zusammensein geladen. Um 19:30 Uhr gibt es im Ökumenischen Zentrum ein „Offenes Singen".

Nachmittag über den Iran

Kirchzarten *(es.)* Am Montag, dem 23. Oktober, um 15.00 Uhr findet im Quartierstreff 20 in der Bahnhofstr. 20 in Kirchzarten eine Nachlese einer 14-tägigen Iranreise statt. Anne Summser und Rudi Eichenlaub aus Freiburg laden ein zu dieser Veranstaltung mit Bildern und Gespräch über den Iran. Die Teilnahme ist kostenlos; eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Für ein würdevolles selbstbestimmtes Leben

Birkenhof-Demenz-Wohngemeinschaft blickt auf zehn erfolgreiche Jahre im Alltag

Kirchzarten *(glü.)* Hinter dem Verein „Labyrinth – Wohn- und Lebenshilfe für Menschen mit Demenz e.V.“ steht ein Konzept, das besondere Wertvorstellungen im Umgang mit demenzkranken Menschen vertritt. Um diese im Alltag bei der Begleitung und Betreuung umzusetzen, hat dieser 2003 aus einer Initiativgruppe von betroffenen Angehörigen und Pflegekräften entstandene Verein zwei Wohngemeinschaften (WG) für Menschen mit Demenz gegründet: 2004 im ersten Stock des ehemaligen Gasthauses „Hirschen“ in Freiburg-Ebnet und 2007 in der von Willi Sutter sanierten historischen Birkenhofscheune am Burger Platz. In beiden WG’s wohnen acht Menschen in individuell eingerichteten Einzelzimmern.

Der Rückblick auf die zehn Jahre Birkenhof-WG fällt überaus positiv aus. Bewohnerin Irene von Kienle (83), die seit einigen Monaten hier lebt, freut sich: „Gut, dass ich diese Gemeinschaft hier angetroffen habe. Ich bin hier gut aufgehoben. Andere machen mir mein Leben schöner.“ Und Heide Mondon, die seit fünf Jahren ehrenamtlich mitarbeitet, stellt fest: „Das ist ein liebevolles Miteinander hier.“ Das bestätigt auch das Ehepaar Elisabeth Holzer und Norbert Gehlen, die seit der Vereinsgründung bei „Labyrinth“ verantwortlich mitarbeiten. Holzers Mutter lebte lange in der Birkenhof-WG. „Wenn ich sie besuchte“, erinnert sich die Tochter, „hatte ich das Gefühl, ich gehe in die Wohnung meiner Mutter.“ Und Gehlen meint: „Wir sind hier eine große Familie.“

Eine der Labyrinth-Wertvorstellungen, die in der WG gelebt werden, besagt, dass „Menschen mit Demenz einen Anspruch auf Teilhabe und auf ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben“ haben. Das wird beispielsweise durch die familiär gestaltete Wohnsituation deutlich. Die Zimmer sind mit persönlichen Möbeln eingerichtet. Der große Wohnbereich mit offener Küche, großem Esstisch, einer Sitzgruppe mit Bücherregal, Musikanlage, Fernsehgerät und einigen Pflegesesseln ist Dreh- und Angelpunkt des Alltags. Um die in der Wohnungsmitte eingerichteten Pflegebäder verläuft ein Flur, der den oft großen Bewegungsdrang verspürenden Demenzkranken einen richtigen Rundlauf ermöglicht. Herrlich ist die große Terrasse mit Blick auf den Schwarzwald unter Schatten spendenden Bäumen. Verkehrsberuhigt können direkt vom Haus aus kleine Spaziergänge unternommen werden. Am Leben auf dem Burger Platz wird gerne Anteil genommen.

Eine ganz wichtige Rolle spielen im Leben der WG die Angehörigen. Sie treffen alle für das Gemeinschaftsleben wichtigen Entscheidungen, verwalten die Haushaltskasse und sind für den Einsatz eines Pflegedienstes verantwortlich. „Pflege mobil“, 1996 von Frank Oberlin in Stegen gegründeter Pflegedienst, ist mit mindestens einer Pflegefachkraft und ein oder zwei weiteren Pflegenden von 7 bis 21:30 Uhr in der WG. „Die Zusammenarbeit klappt bestens“, ist Norbert Gehlen stolz. Dennoch sind die Angehörigen z.B. für den wöchentlichen Großeinkauf, das Reinigen der Bewohnerzimmer oder das Waschen der persönlichen Wäsche verantwortlich. Sie helfen beim Kochen und verbringen Freizeit mit ihren Angehörigen. Die Warteliste auf einen WG-Platz verwaltet Elisabeth Holzer: „Das Interesse ist groß. Aber wenn dann ein Platz frei wird, ist es manchmal für die Angehörigen doch noch nicht passend. Die Bewohner kommen immer öfter in einem sehr späten Krankheitsstadium.“

Norbert Gehlen hat eine kleine Statistik der zehn Jahre Birkenhof-WG parat: Einschließlich der aktuellen Bewohner wohnten in den zehn Jahren bisher 20 Menschen mit Demenz hier, was auf eine lange WG-Wohnzeit einzelner Bewohner schließen lässt. Da die examinierten Pflegekräfte viele Pflegetätigkeiten selbständig ausführen können, waren nötige Krankenhausaufenthalte aufs Geringste reduziert: „Nur für etwa elf Wochen waren in den zehn Jahren Bewohner der WG in einem Krankenhaus – das ist nur etwas mehr als eine Woche pro Jahr.“ Alles in allem arbeiten momentan 26 Mitarbeitende in der WG, fast alle in Teilzeit. Sie werden neben den Angehörigen von vier Ehrenamtlichen unterstützt. „Da könnten wir uns noch ein paar Engagierte mehr wünschen“, stellen die Verantwortlichen fest. Erfreulich sei auch, dass immer wieder Schüler von Realschule und Gymnasium ihr Sozialpraktikum in der WG ableistent.

Wunderschön gelegen ist in der renovierten Birkenhof-Scheune seit zehn Jahren die „Birkenhof-WG“ für Menschen mit Demenz. – Der große Tisch im Wohnraum ist das Kommunikationszentrum für Bewohner, Pflegekräfte und Angehörige. *Fotos: Gerhard Lück*

Zum Zehnjährigen der Birkenhof-WG gibt es am Samstag, 28. Oktober um 19 Uhr in der Großen Stube der Talvogtei ein Benefizkonzert des Freiburger A-capella-Quintetts „Öl des Südens“ (siehe eigenen Hinweis in dieser Ausgabe!). Der frühere ZDF-Redakteur Michael Albus hat mit seinem Kameramann Stefan Ganter einen 15-Minuten-Film „Ein Tag in der WG“ über die Birkenhof-WG gedreht, der auf der Homepage www.labyrinth-freiburg.de unter Wohngemeinschaften zu finden ist.

Breitbandausbau auf bis zu 100 Mbits

Ebnet bekommt einen besseren Anschluss an die weltweite Datenautobahn! Wir informieren Sie gerne über die neue Technik, Tarife und Möglichkeiten. Wir helfen bei der Umstellung und bieten individuelle Lösungen.

Wichtiger Hinweis:

Die Umschaltung und Bandbreitenerhöhung bei Bestandskunden erfolgt nicht automatisch, sondern ausschließlich über Beauftragung/Vertragsumstellung.

Wir empfehlen keine Geschäfte an Haustüre und Telefon abzuschließen!

Schauen Sie doch einfach bei uns vorbei und lassen sich beraten!

Mobil-Funk Kürner

Mobil-Funk Kürner GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 5 • 79199 Kirchzarten
Tel. 07661/981160 • Fax 07661/981156
info@mobil-baden.de • www.kürner.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9:00 - 13:00 & 15:00 - 18:30 Uhr
Samstag: 9:00 - 13:00 Uhr

PARTNER

Friedrich-Husemann-Klinik

erhält Qualitätszertifikat nach DIN EN ISO 9001:2015

Friedrich-Husemann-Klinik. *Foto: Quelle Anthrowiki.at*

Buchenbach *(u.)* Die Friedrich-Husemann-Klinik in Buchenbach ist erstmals nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert worden. Nach dreimaliger Zertifizierung nach den Kriterien von KTQ© hatte sich die Geschäftsleitung im Jahr 2014 entschieden neue Wege zu beschreiten. Über einen Zeitraum von drei Jahren hat sich die Klinik in allen Bereichen den hohen Anforderungen an ihr Qualitätsmanagementsystem gestellt, dabei neue Verfahren eingeführt und bestehende Abläufe reorganisiert und optimiert.

Im Juli wurden alle Bereiche des Fachkrankenhauses einer zweitägigen Prüfung durch zwei Auditor/innen, welche auf das Krankenhauswesen spezialisiert sind, unterzogen. Geprüft wurde die Gesamtorganisation des Krankenhauses zur Versorgung stationärer Patienten.

Die Auditor/innen kamen zum Ergebnis, dass die Friedrich-Husemann-Klink die Voraussetzungen der international gültigen und branchenübergreifenden Qualitätsmanagement-Norm DIN EN ISO 9001:2015 auf sehr hohem Niveau erfüllt.

Die Norm gilt als strukturierter und allgemein anerkannter Weg, um Schwerpunkte des Krankenhauses wie Patientensicherheit, Kundenorientierung, Führung, Prozessdenken, Wissen und fortlaufende Verbesserung nachhaltig abzusichern und weiterzuentwickeln.

Das Zertifikat gilt für drei Jahre bis einschließlich August 2020. Bis zur nächsten Zertifizierung unterzieht sich das Krankenhaus jährlichen Überwachungsaudits, in denen die weitere Entwicklung des Qualitätsmanagementsystems von externen Auditoren überprüft wird.

Vielfältiges Betreuungsangebot präsentiert

Neun Kirchzartener Einrichtungen warteten im Kurhaus auf interessierte Besucher

Kirchzarten *(glü.)* In Kirchzarten gründete sich vor zwei Jahren unter der Leitung von Hauptamtsleiter Oliver Trenkle ein Arbeitskreis, in dem alle Betreuungseinrichtungen für Kinder vertreten sind. „Hier entstand die Idee“, erklärt Trenkle, „zu einem Info-Abend aller Anbieter einzuladen.“ So warteten jetzt im Kurhaus an neun Ständen Mitarbeitende des Kindergarten Zarten und von „ZaKi“ der Diakonie, vom Burger Kinderhaus, von der Kinderstube Dreisamtal, dem Don Bosco-Kindergarten, Evangelischen Kindergarten, Waldkindergarten Dreisamtal, dem Tageselternverein, den Horten der Grundschulen und dem Schülerhaus Dreisamtal im Kurhaus auf interessierte Eltern und Angehörige.

Bürgermeister Andreas Hall begrüßte die Anwesenden: „Ich bin stolz auf die vielfältigen Betreuungseinrichtungen in öffentlicher, kirchlicher und privater Trägerschaft in unserer Gemeinde.“ Er bekannte, dass die Gemeinde lange Zeit genügend Betreuungsplätze hatte: „Doch jetzt müssen wir wieder nachlegen.“ An den Infoständen gaben sich alle Einrichtungen viel Mühe, um die spezifischen Schwerpunkte ihres Betreuungsangebotes hervorzuheben. So konnten die Besucher beim Kinderhaus Burg bei einem Wasserexperiment den Ansatz des „Hauses der Forscher“ nachempfinden. Der Don Bosco-Kindergarten zeigte einen mit den Kindern produzierten Film von der „Biene Anneliese“, der das Leben in der Stadt schwerfällt. Der Waldkindergarten mit seinen Außenstellen in Kirchzarten, Buchenbach und Oberried stellte sein Naturleben mit vielen spannenden Fotos vor.

Es kamen auch einige interessierte Eltern oder Omas und Opas. Aber ein paar mehr neugierige Menschen hätte dieser Abend im Kurhaus verdient gehabt. Jetzt, beim ersten Mal hielt sich die Enttäuschung der „Aussteller“ noch in Grenzen. Stefan Saumer, Schülerhaus Dreisamtal, und Stefanie Müller, Don Bosco-Kindergarten, meinten: „Der Abend war eine gute Sache. Wir hätten gerne noch mit mehr Menschen gesprochen. So hatten wir aber für die Anwesenden genügend Zeit und konnten viel mit den Kollegen der anderen Einrichtungen reden.“ Wie Oliver Trenkle sagt, soll der Abend künftig einmal jährlich stattfinden: „Er ist eine tolle Gelegenheit, jede Einrichtung, sei es Kleinkindbetreuung, Betreuung für Kinder von drei bis sechs Jahren, Hort- und Kernzeitbetreuung in den Grundschule sowie in der Förderschule und der Hortbetreuung am Schülerhaus kennenzulernen.“ Stefan Saumer hofft, dass dann vorher genauer über einen günstigen Zeitpunkt und die Intensität der Werbung gesprochen wird.

Mit Infoständen präsentierten sich im Kurhaus die Betreuungseinrichtungen Kirchzartens mit den Besonderheiten ihres Angebotes. *Foto: Gerhard Lück*

www.dreisamtaeler.de

Notariatsreform zum 1. Januar 2018

Auswirkungen für die Nachlasssachen auch fürs Dreisamtal

Dreisamtal *(u.)* Die Notariate in Baden-Württemberg weisen eine historisch gewachsene Struktur auf, die es sonst nirgends mehr in Deutschland und Europa gibt. Zum 1. Januar 2018 werden jedoch alle bisherigen rund 300 staatlichen Notariate aufgelöst. Beurkundungen werden dann ausschließlich von freiberuflich tätigen Notarinnen und Notaren wahrgenommen.

Die bislang den Notariaten übertragene Aufgabe in Nachlasssachen geht mit dem 1. Januar 2018 in die Zuständigkeit von Amtsgerichten über. Dabei wurde eine Zusammenlegung der Nachlasssachen bei denjenigen Amtsgerichten vorgenommen, bei denen bereits heute das Familiengericht angesiedelt ist.

Das Amtsgericht Freiburg wird damit ab dem 1. Januar 2018 zuständig sein für alle Nachlasssachen der Notariate Freiburg, Kirchzarten, Breisach, Müllheim, Staufen und Titisee-Neustadt.

Das künftige Nachlassgericht wird als Abteilung des Amtsgerichts Freiburg in den bisherigen Räumen des Notariats Freiburg, Fahnenbergplatz 4 ansässig sein.

Da mit dem Wechsel der Zuständigkeit für Nachlasssachen sowohl personelle Wechsel als auch der Wechsel von Hard- und Software sowie der Umzug von Personal und Akten erfolgen, ist zum Jahresbeginn 2018 mit Verzögerungen bei der Bearbeitung von Nachlasssachen zu rechnen. Dafür wird bereits jetzt um Verständnis gebeten. Ein uneingeschränkter Publikumsverkehr wird aber gewährleistet sein.

Tag der offenen Tür am Samstag

Das Seniorenzentrum Kirchzarten

Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e. V.
Oskar-Saier-Haus Seniorenzentrum Kirchzarten

Ein breites Spektrum
Unser Angebot im Seniorenzentrum orientiert sich an den Lebenssituationen älterer Menschen. Wir bieten mit dem Seniorenwohnen, der vollstationären Pflege, der Tagespflege und dem offenen Mittagstisch ein breites Spektrum möglicher Hilfen. **Über Ihren Besuch am Tag der offenen Tür freuen wir uns sehr.**

Albert-Schweitzer-Straße 5 • 79199 Kirchzarten • Telefon: (0 76 61) 391-0
E-Mail: oskar-saier-haus@caritas-bh.de • www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de

Bürobedarf? Tinte & Toner? Geschenkartikel?
... bei **Büro-Bohny** bestens bedient!
Bürobedarf **Bohny**
79199 Kirchzarten • Bahnhofstraße 22 • Tel. 07661 - 9 95 98 • Fax 07661 - 9 98 32
info@bohny-buerobedarf.de • www.bohny-buerobedarf.de

MANUFAKTUR Stephan GrosSmann
BÄCKEREI & KONDITOREI • CAFÉ
Hauptgeschäft und Backstube
Hauptstraße 1
79199 Kirchzarten
Tel. 07661 - 1730
4x in Freiburg:
Merianstr. 3
Hildastr. 30
Eschholzstr. 98
Sundgauallee 45

Eingangsbereich. *Foto: Dagmar Engesser*

Oskar-Saier-Haus: Blick auf großzügigen Außenbereich *Foto:privat*

Testo Kirchzarten spendet für Therapien körperbehinderter Kinder

Geld stammt von Testo-Veranstaltungen wie dem Family Day und der Blutspendenaktion

Kirchzarten *(glü.)* Testo Kirchzarten, Dienstleistungstochter der Testo Lenzkirch, spendete kürzlich 3.500.- Euro an den Schulkindergarten für Körperbehinderte und Förderungsbedürftige in Offenburg. Der Betrag fließt in die Anschaffung von Beschwerungsdecken und in eine Bewegungslandschaft. Diese therapeutischen Mittel unterstützen die Behandlung bewegungseingeschränkter Kinder des Schulkindergartens, wie den zweijährigen Matteo.

Matteo ist Sohn eines Testo-Mitarbeiters und leidet seit Geburt an einer Erkrankung der Rumpfmuskulatur. Dadurch ist der Junge stark in seiner Motorik eingeschränkt. „Als der Belegschaftsausschuss von Testo Kirchzarten von Matteos Schicksal erfuhr, stand für uns fest, dass wir ihm helfen möchten“, sagt Vorsitzender Hansjörg Löffler. Gespendet wurden die Einnahmen aus Testo-Veranstaltungen wie zum Beispiel dem Eisverkauf am Family Day oder der Blutspendenaktion.

„Wir freuen uns, zur Behandlung von Matteo und weiterer Kinder beitragen zu können“, erklärt Stefan Erens, Mitglied der Geschäftsleitung bei Testo Kirchzarten. Gemeinsam mit Hansjörg Löffler und Mike Waldvogel, Vorsitzende des Belegschaftsausschuss, überreichte er den Scheck über 3.500 Euro an Kindergartenleiter Martin Bruker: „Mit dieser Unterstützung können wir die Entwicklung der einzelnen Kinder weiter stärken und maßgeschneiderte Förderpakete für jedes einzelne Kind, mit dem Ziel der bestmöglichen Entwicklungsförderung, schnüren.“

Testo Kirchzarten unterstützt den Schulkindergarten Offenburg mit einer Spende von 3.500 Euro: Friederike und Daniel Männle mit ihrem Sohn Matteo und Kindergartenleiter Martin Bruker, Mike Waldvogel, Stefan Erens und Hansjörg Löffler von Testo Kirchzarten (v.l.). *Foto: Testo*

g, 21. Oktober von 14 bis 17 Uhr
öffnet seine Türen für Interessierte

Jürgen Kromer e.K.
Fensterbau...Bauschreinerei...Innenausbau
Stegener Str. 15 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 - 5439 • Fax - 989724
e-mail: info@fensterbau-kromer.de

www.dreisamtaeler.de

dreisam druck
Alle Printprodukte im Haus!
Albert-Schweitzer-Str. 2
79199 Kirchzarten
info@dreisamdruck.de
07661-90 32 90

SCHWEIZER
Freiburger Str. 9 · Kirchzarten · Tel. 07661 / 53 31
www.intercoiffure-schweizer.de

COMPLOT WERBETEAM
complot-werbeteam.de
Kirchzarten • 07661-911190

Getränke Rettich
Löwenstraße 3
79199 Kirchzarten
Tel.: 07661/4015
Email:getraenke-rettich@t-online.de
SCHAUEN SIE MAL REIN:
www.getraenke-rettich.de

Kirchzarten *(de.)* Die meisten Menschen möchten ihren Lebensabend im eigenen Haus, in der eigenen Wohnung verbringen. Doch oftmals kommt der Punkt, an dem das einfach nicht mehr geht. Die Wohnung ist nicht barrierefrei und befindet sich im dritten Obergeschoss, der Betroffene ist aber auf einen Rollstuhl angewiesen. Oder das eigenen Haus wird zu groß, Haus und Garten in Ordnung zu halten, übersteigt die Kräfte der älter werdenden Bewohner. Schwierig wird es auch, wenn ein Partner stirbt. Der Zurückbleibende ist oft überfordert und droht zu vereinsamen.

Deshalb ist es sinnvoll, sich frühzeitig mit dieser Thematik auseinanderzusetzen, denn es gibt viele Möglichkeiten, sein Leben im Alter würdevoll zu gestalten.

So bietet das Seniorenzentrum Kirchzarten unterschiedliche individuelle und bedarfsgerechte Möglichkeiten des Wohnens und der Betreuung für Senioren an. Neben den Seniorenwohnungen, in denen die Bewohner selbständig leben, aber auch Unterstützungs-Angebote des Hauses wahrnehmen können, gibt es die Wohngruppen für pflegebedürftige Menschen und eine Wohngruppe für an Demenz erkrankte Menschen.

Im pflegerischen Bereich sind Mehrbettzimmer passé. Im Oskar-Saier-Haus stehen 123 Einzelzimmer zur Verfügung, die die Bewohner persönlich und mit eigenen Möbeln einrichten können.

Auch Tagespflege, bei der die Teilnehmer zu Hause wohnen, tagsüber aber im Oskar-Saier-Haus betreut werden, und ein offener Mittagstisch für Gäste sind im Angebot.

Für Interessierte veranstaltet das Seniorenzentrum am kommenden Samstag einen Tag der offenen Tür und gewährt Einblicke in das Leben der Bewohner dort.

Alle Türen stehen offen, so dass die Appartements der Seniorenwohnungen, die Pflegegruppen, die modern eingerichteten Einzelzimmer mit eigener Dusche und WC, die Gemeinschaftsräume wie Speisesaal und Kapelle besichtigt werden können.

An vielen Informationsständen im Foyer stellen sich Kooperationspartner des Seniorenzentrums vor; so sind vertreten:

- Frau Zeisberg-Viroli von der Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige
- die Interessenvertretung pflegender Angehöriger Ispan
- das Netzwerk für Gutes im Dreisamtal, die die Vorsorgemappe verkauft
- die Sozialstation Dreisamtal (Beratung Hausnotruf)
- die Bad Apotheke, die Cholesterin- und Blutzuckermessung durchführt
- der Förderverein Oskar-Saier-Haus Seniorenzentrum Kirchzarten e.V.
- der Weltladen
- das Sanitätshaus Vot

Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen zum Sonderpreis. Die Bevölkerung und alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Mitarbeitenden freuen sich auf viele Besucher.

Seniorenzentrum Oskar-Saier-Haus, Tag der offenen Tür, Samstag, 21. Oktober 2017, 14.00 bis 17.00 Uhr

Cafeteria-Betrieb *Foto: Dagmar Engesser*

Sanitätshaus Vot GmbH
■ Orthopädie Schuhtechnik ■ Schuhe ■ Sanitätshaus

Orthopädie Schuhtechnik
- Maßschuhe
- Zurichtungen
- Einlagen
- Digitale Fußdruckmessung
- Diabetes Versorgungen
- Orthesen
- Therapieschuhe
- Bequemschuhe
- Schuhreparaturen

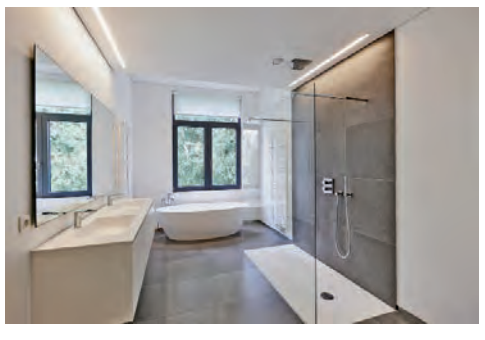
Sanitätshaus
- Bandagen
- Orthesen
- Kompressionstherapie
- Beratung und Versorgung bei Lymphödemen
- Brustprothetik

medi
AUTORISIERTER BAUERFEIND QUALITÄTSPARTNER

Rehatechnik
- Rollatoren
- Rollstühle/ Pflegerollstühle
- Elektrorollstühle/ Elektroscooter
- Pflegebetten/ Einlegerahmen
- Toiletten- Duschstühle
- Toilettensitzerhöhungen
- Badewannenlifter
- Pflegehilfsmittel
- Dekubitusversorgungen
- Patientenlifter

Treppenlifte
- Treppenlifte
- Außenlifte
- Plattformlifte
- Treppensteiger
- Aufzüge

BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG
ALLES AUS EINER HAND!
INSTALLATION · WARTUNG · REPARATUR



Barrierefrei Wohnen
Wir helfen Ihnen dabei!

Die typischen Umbauten für die Pflege zu Hause sind: Badumbauten (Dusche statt Wanne), ebenerdiger Zugang zur Dusche, Türverbreiterungen für den Rollator oder den Rollstuhl, das Beseitigen von Türschwellen und vieles mehr.

Im Eck 4
79199 Kirchzarten
Tel. 07661 905520
Fax 07661 9055222

Rosenstr. 27
79211 Denzlingen
Tel. 07666 9034142
Fax 07666 9034149

www.sanitaetshaus-vot.de
info@sanitaetshaus-vot.de

Bilder: Fotolia

Dritte hohe Auswärtsniederlage für den SC

Sonntag ist Hertha BSC zu Gast – Mittwoch DFB-Pokal gegen Dynamo Dresden

Freiburg *(hr.)* Es war schon ein besonderes Spiel in der Münchner Allianz-Arena, denn alle Augen waren auf Jupp Heynckes gerichtet, in seinem ersten Spiel als Rückkehrer auf die Trainer-Bank beim FC Bayern München. „Ganz Fußball-Deutschland wird auf die Bayern schauen. Die werden jetzt bis in die Haarspitzen motiviert sein“, hatte SC Trainer Christian Streich vor der Partie gegen den Rekordmeister gesagt, „Aber wir auch – wir stellen uns diesem Duell. Wir fahren nicht nach München, um zu verlieren“.

Mutig, und nach dem Sieg gegen Hoffenheim mit einer gewissen Leichtigkeit, wollte der Sport-Club gegen die Bayern auftreten, doch am Ende stand eine deutliche 5:0 Niederlage und Christian Streich musste zugeben „wir waren heute nicht gut genug, um Bayern Paroli bieten zu können. Wir waren heute nicht sauber genug mit dem Ball, hätten die Chancen besser zu Ende spielen sollen. Das ist schon die dritte hohe Niederlage auswärts, das ist schon enttäuschend nach den letzten Spielen.“

„Wir hatten uns etwas anderes vorgenommen“, sagte auch ein

Gab sein Startelf-Debüt und hatte in München die Chance zum SC Führungstreffer auf dem Fuß, Ryan Kent, Leihgabe vom FC Liverpool. *Foto: Achim Keller*

enttäuschter Florian Niederlechner „in der ersten Halbzeit konnten wir sie noch ein bisschen ärgern. In der zweiten waren wir einfach chancenlos“, so der SC Stürmer. Dabei hatte die Streich-Elf durchaus Chancen. Der erstmals von Beginn an eingesetzte Ryan Kent scheiterte am gut reagierenden Bayern-Keeper Sven Ulreich und auch Mike hatte eine gute Kopfballchance. Mit etwas mehr Mut wäre sicherlich mehr drin gewesen, denn ein Feuerwerk, wie das Ergebnis vermuten lässt, haben die Bayern wirklich nicht abgebrannt.

„Jetzt haben wir die ersten vier vom letzten Jahr weg und haben immerhin vier Punkte geholt gegen Dortmund und Hoffenheim“, macht Christian Streich seiner Elf Mut, „jetzt müssen wir schauen, dass wir eine gute Trainingswoche haben, dass wir dann gegen Hertha eine bessere Leistung zeigen. Denn mit der Leistung gegen die Bayern sind wir natürlich nicht zufrieden.“

Eine Möglichkeit die hohe Niederlage vergessen zu machen bietet sich am Sonntag, bei der Partie gegen Berlin. Anpfiff im Schwarzwald-Stadion ist um 15.30 Uhr. Zuvor muss die Hertha am Donnerstagabend in die Ukraine reisen und in der Europa-League gegen Sorja Luhansk in Lwiw antreten. Nicht mit dabei sein wird der ehemalige SC Spieler Vladimir Darida, der wegen einer Knieverletzung längere Zeit pausieren muss.

Auch für den SC steht eine englische Woche an. Bereits am Mittwoch darauf trifft die Streich-Elf im DFB-Pokal auf Dynamo Dresden. Anpfiff im Schwarzwaldstadion ist um 20.45 Uhr. Und am darauffolgenden Sonntag, 29. Oktober, 18.00 Uhr gibt es das Baden-Württembergische Derby beim Aufsteiger VfB Stuttgart. Karten für diese Partien und auch für das darauffolgende Heimspiel gegen Mainz 05 sind derzeit noch erhältlich.

„Olympia, wir kommen!“

„IG alpiner Rennsport Hochschwarzwald“ will junge Talente international erfolgreich machen

Freiburg-Kappel *(glü.)* Damit der eigene Nachwuchs und auch Talente anderer Vereine eine bessere und konsequente Förderung erhalten, haben sich vor zwei Jahren Eltern und Alpinski-Enthusiasten zur „Interessengemeinschaft (IG) alpiner Skisport Hochschwarzwald“ in einem Verein zusammengeschlossen, der auch Mitglied im Skiverband Schwarzwald ist. 25 Mitglieder – Sportler und Eltern – gehören derzeit dazu. Mathias Weschmann ist der Vorsitzende. Einer der Trainer ist Thomas Burda, der internationale Lizenzen hat und als Berufstrainer Ski alpin aktiv ist.

„Alpiner Skisport ist, wenn man Erfolg haben will, ein Ganzjahressport geworden“, erzählt Thomas Burda. „erfolgreiche Sportler werden im Sommer gemacht.“ Im Sommer sei er mit den jungen Talenten acht Wochen in Norwegen im Schneetraining gewesen. Das sei auch notwendig, denn bereits am 18. November würde für einige Skirennläufer die Wettkampfsaison beginnen. Wichtig sei es dem Verein, dass Schule und Sport gemeinsam im Vordergrund stehen und unsere Schüler möglichst ohne Fehltage Training und Wettkampf meistern. Thomas Burda erklärt auch, dass einige Sportler zwar mit der IG trainieren, aber bei Wettkämpfen für den Heimatverein starten: „Da leisten wir Gutes für den Alpinsport der Region.“

Sponsoren sind eine wichtige Unterstützerquelle für die IG alpiner Rennsport. Auf dem Mannschaftsbus sind bereits einige Sponsoren aus der Region wie Wandres Stegen zu erkennen. Aber auch auf dem Online-Videoportal, auf Flyern und der Teamkleidung kann Werbung gemacht werden. Einnahmen werden aber auch bei Wettkämpfen, die die IG eigenständig ausrichtet, erlöst. Ehrenamtlich setzen sich Verantwortliche der IG beim Kreisjugendskitag und Jugendtrainiert für Olympia ein. Beim Weihnachtsmarkt in Kappel ist der Verein mit einem eigenen Verkaufsstand vertreten.

Nico Burda (12) zählt zu den ganz jungen hoffnungsvollen Talenten der IG alpiner Rennsport Hochschwarzwald. *Foto: Privat*

Es geht etwas beim SV Ebnet

Ebnet *(u.)* Der Sportverein Ebnet hat sich für 2017/18 viel vorgenommen. Nachdem die Planung für einen Rasen- und einen Kunstrasenplatz sowie der Neubau eines Vereinsheimes bereits in der Jahreshauptversammlung im November letzten Jahres genehmigt wurde, konnte jetzt die Kostenberechnung für das gesamte Bauprojekt vorgestellt werden. Diese belaufen sich einschließlich der Erschließungskosten (ohne Grunderwerb) auf insgesamt 4.575.000.- €. Die Finanzierung ist durch Zuschüsse der Stadt Freiburg, des Badischen Sportbundes und Eigenmitteln gesichert. Die Erschließungsarbeiten (Straße, Gas, Wasser, Strom) sind bereits abgeschlossen. Die Baugenehmigung durch das Bauordnungsamt der Stadt Freiburg liegt seit kurzem ebenfalls vor. Der Rote Punkt wird in Kürze erwartet, so dass danach die Arbeiten fortge-führt werden können.

Um das Niveau der sportlichen Ausbildung der Jugendmannschaften zu erhöhen, soll ein Ko-operationsvertrag zwischen den Stammvereinen SV Ebnet, FT 1844 Freiburg und SV Kappel vereinbart werden. Zielsetzung ist, je Altersklasse so viele Mannschaften zu bilden, dass alle Spielerinnen und Spieler teilnehmen können. Ziel ist es auch, möglichst viele Jugendspieler an den Aktiven Fußball heranzuführen. Der neue Jugendförderverein wird ein selbständiger Verein. Er wird als gemeinnütziger Verein ins Vereinsregister einzutragen sein.

Dies teilte der alte und neue Vorsitzende des SV Ebnet bei der Jahreshauptversammlung am 14. Juli mit. Der Vorstand wurde ermächtigt, die Einzelheiten hierzu auszuhandeln und das Ergebnis der nächsten Mitgliederversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Unabhängig von der Zukunftsplanung war das vergangene Spieljahr 2016/17 eine Rekordsaison der Juniorenmannschaften mit sieben Titeln.

Mit einem Paukenschlag wurden die D-Juniorinnen gegen den ESV Freiburg im Bezirksmeisterschaftsfinale mit dem rekordverdächtigen Ergebnis von 17:1 Toren Bezirksmeister. Die Liste der Erfolge der Mädchenmannschaften aus Ebnet und der Spielgemeinschaft Kappel ist noch länger. So wurden neben den beiden Doubles (Meisterschaft und Bezirkspokal) der D + C Juniorinnen, eine Vizemeisterschaft der E-Juniorinnen und ein sehr guter 4. Platz der B-Juniorinnen im ersten Bezirksligajahr eingefahren. Darüber hinaus schafften die D-Juniorinnen nicht nur die Bezirksmeisterschaft in der Halle, sondern ließen die Südbadische Meisterschaft in Bräunlingen folgen. Selbst der 4. Platz mit den Besten der Besten bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften von über 1.200 teilnehmenden Mannschaften ist aller Ehren wert. Der SV Ebnet war das absolut jüngste Team aller Finalteilnehmer und verlor nur gegen die TSG Hoffenheim deutlich.

Wahlergebnisse:
Ortschaftsrätin Dr. Birmelin nahm die Entlastung des Vorstandes vor, die einstimmig erfolgte. Sie übernahm danach auch anstelle des 1. Vorsitzenden die Leitung der Versammlung. Gewählt wurde zum 1.Vorsitzenden Günter Hasenfratz, der die weitere Wahl durchführte. 2. Vorsitzender Andreas Hofer, Kassierer Werner Seger, Schriftführer Julian Asal, Beisitzer aktiv Nikolaus Weirich, Martin Strohmaier, Abteilungsleiter Fußball Ralf Morath, Abteilungsleiterin Gymnastik Conny Blessing, Veranstaltungswart Kathrin Weirich, (alle wie bisher) Jugendleiter Bernd Keller für Hubert German (in der Jugendversammlung gewählt).

Erweiterter Vorstand: Dr. Christian Peter für Michael Brand, Veronika Klitsche (wie bisher).

Ältestenrat: Vorsitzender Franz Kotterer für Walter Menner, Arno Schorer für Ute Kuttruff,, Margit Wiedensohler, Karl Jautz, Edwin Müller (wie bisher) Bernd Fressle, Jürgen Drescher

Ehrungen: Verabschiedet wurde mit Dankesworten und einem Präsent für 20jährige Tätigkeit als Kassierer Michael Brand.

Der SV Ebnet hat 641 Mitglieder, davon 315 Jugendliche.

SVK-Skigymnastik ist gestartet

Kirchzarten *(glü.)* Die beliebte Skigymnastik-Gruppe unter der Leitung von Nils Wiegmann ist wieder gestartet. Sie findet immer am Freitag in der Sporthalle des Schulzentrums Kirchzarten von 20 bis 22 Uhr statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen. Eine Vereinsmitgliedschaft ist Voraussetzung zur Teilnahme.

Hallenbad St. Peter

Öffnungszeiten

St. Peter *(es.)* Das Hallenbad St. Peter hat zu folgenden Zeiten geöffnet: Mittwoch, Donnerstag und Sonntag von 9.00 bis 12.00 Uhr. Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 15.00 bis 20.00 Uhr. Dienstag geschlossen. Am Feiertag Allerheiligen am Mittwoch, dem 1. November, ist das Hallenbad geschlossen.

Erster Wandererstammtisch St. Peter

St. Peter *(es.)* Der Schwarzwaldverein St. Peter lädt alle Wanderfreunde - auch Nichtmitglieder - herzlich zum ersten Wandererstammtisch am Dienstag, dem 24. Oktober, ab 19.00 Uhr im Gasthaus Hirschen ein. Vorstand und Wanderführer möchten gerne im Gespräch erfahren, welche Angebote und Aktivitäten für 2018 gewünscht sind und in welche Richtung sich die Ortsgruppe weiterentwickeln soll: Welche Wanderungen mit welchen Schwierigkeitsgraden? In welcher Region? An welchen Tagen? Wanderungen um St. Peter? Wanderwoche? Hochgebirgstouren? Radtouren? Angebote für Familien? Kulturelle Angebote? Angebote im Bereich Naturschutz? Sicherlich gibt es noch weitere Ideen, die es wert wären, umgesetzt zu werden. Der Schwarzwaldverein freut sich auf viele Beiträge und Meinungen hierzu.

Dreisamtäler
Telefon: 07661-3553
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de
Nächste Ausgaben:
25. Oktober
8. + 15. + 22. + 29. November

Effekt Kurs

Training für Eltern von 3- bis 10-jährigen Kindern

Freiburg *(u.)* Wie kann ich das Selbstvertrauen meines Kindes stärken? Wie setze ich klare Regeln? Und wie lässt sich Stress im Erziehungsalltag vermeiden? Fragen wie diese werden im „EFFEKT-Training“ beantwortet, ein Kursangebot für alle Eltern von Kindern zwischen 3 und 10 Jahren. Der Kurs findet ab Mittwoch, 8. November, von 10 bis 12 Uhr in der Psychologischen Beratungsstelle der Stadt Freiburg, Krozinger Straße 19b, statt. Die Teilnahme ist für die Eltern kostenfrei.

In dem Training erhalten Eltern Tipps und Tricks für den Erziehungsalltag und können ihre Erfahrungen mit anderen Eltern austauschen. Geleitet wird das Kursangebot von den zwei ausgebildeten EFFEKT-Trainerinnen Elisabeth Meyer-de Biasi und Elke Pompeuse-Unseld.

EFFEKT steht für „Entwicklungsförderung in Familien“ und wird vom Bundesfamilienministerium gefördert. Die Wirksamkeit wurde von der Universität Erlangen-Nürnberg wissenschaftlich untersucht und bestätigt. Dort werden die Kursleiterinnen auch zentral ausgebildet.

Interessierte Eltern können sich ab sofort bei der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche anmelden, Tel.: 0761 / 201-8531, E-Mail: pb-krozingerstrasse@stadt.freiburg.de

Große Tenniswoche beim TC Buchenbach

Buchenbach *(u.)* Für das jährlich stattfindende Dreisamtal Doppel- und Mixedturnier hat der TC Buchenbach dieses Jahr die Spieler und Spielerinnen aller drei Tennisvereine des Dreisamtals eingeladen. Über hundert Tennisbegeisterte folgten dieser Einladung und wurden nicht enttäuscht. Die ganze Woche über bot der Tennisclub Buchenbach neben einer reibungslosen Turnierorganisation auch gutes Essen und jeden Abend ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Live Acts.

Erster Vorsitzender Urs Dangl bezeichnete das Turnier als gelungenes Beispiel für gelebtes Vereinsleben und hob die großartige Beteiligung und das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder sowie auch der Gäste hervor. Sein besonderer Dank galt Peter Fels, der zusammen mit seinem Team um Philipp Fels, Markus Mahler, Richard Kiefer und Frank Matthis das umfangreiche Programm realisierte.

Sieger der einzelnen Konkurrenzen:
Mixed AK I: A – Runde Isabell Kleine/Oliver Bludau B – Runde Chiara L'Occaso/Carlos Strach
Mixed AK II: A – Runde Viola und Markus Rößler B – Runde Birgit Kiefer/Markus Mahler
Mixed AK III: A – Runde Susanne Frei-Wandel/Peter Dufner B – Runde Anna Natau/Albert Faller Mixed AK IV: Barbara und Herbert Huck
Damen Doppel AK I – III: A – Runde Isabell Kleine/Amelie Hiss B – Runde Conny Fels/Katrin Zürn
Damen Doppel AK IV Sibylle Maaß/Hilde Karge
Herren Doppel AK I: A – Runde Joachim Neumann/Sebastian Morlock B-Runde Robin Breburda / Julian Scholpp
Herren Doppel AK II: A – Runde Markus Rößler/Uli Denzel B – Runde Ewald Jauz/Bernd Gänswein
Herren Doppel AK IV: Albert Faller/Horst Fäßkorn

Sie finden uns auch auf Facebook
www.facebook.com/dreisamtaeler
Wir freuen uns über Ihr

„Öl des Südens“ mit Benefizkonzert

„dreisam Klein Kunst Bühne Burg“ und der Verein Labyrinth laden in die Talvogtei

Kirchzarten *(glü.)* Ganz ohne Gage, dafür mit Charme und gut geölten Stimmen gibt der „kleinste Männerchor Südbadens“, die A-Cappella-Gruppe „Öl des Südens“, ein Benefizkonzert zugunsten des Vereins „Labyrinth”, dessen Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz in der Birkenhofscheune ihr zehnjähriges Bestehen feiert.

Das Konzert findet am Samstag, dem 28. Oktober 2017 um 19 Uhr in der „Großen Stube“ der Talvogtei in Kirchzarten statt. Die Enkel der Comedian Harmonists sind zahlreich, aber kaum eine Gruppe kann so viel musik-erotische Erfahrung aufweisen (zusammen über 300 Jahre) und keine widmet sich so herz- und boshaft dem zweifelhaften Schlagerschatz speziell deutscher Kehle wie „Öl des Südens“. Seit 1986 begeistern sie ihr Publikum mit eigenen Arrangements, mit viel Schmalz, Wortwitz und Ironie und mit einer hinreißenden Bühnenshow. Ihr Programm „Singen, bis die Laienkehlen leiern“. Auf diese Weise „untersuchen“ sie die schmalzigen Text- und Musikfloskeln der letzten acht Jahrzehnte auf ihren unverwüstlichen Schwachsinn hin und erfreuen damit sich und andere parodistisch und sentimental. „Öl des Südens“ sind: Christoph Lang-Jakob, Gottfried Schrägle, J. Wolfgang Obhof, Dietrich Grübner und Johannes Ehmann.

„Öl des Südens“ kommt zum Benefizkonzert in die Talvogtei Kirchzarten. *Foto: Veranstalter*

Kassenöffnung ist am 28. Oktober um 18 Uhr, Einlass in die „Große Stube“ ab 18:30 Uhr bei freier Platzwahl. Kleine Bewirtung vorher, nachher und während der Pause durch den Verein Labyrinth. Der Kartenvorverkauf für 12 Euro, Behinderte, Arbeitslose, Schüler, Studenten, Azubis 8 Euro läuft bereits bei der Sparkasse in Kirchzarten und der Tourist-Info Dreisamtal in Kirchzarten, Fon 07661 907980. Ab sofort sind verbindliche Reservierungen für die Abendkasse unter dreisam@petra-zentgraf.de möglich.

GOLDSCHMIEDE Helga Höfele

Altgold, Altschmuck, Silber
Zahngold (auch mit Zähnen)
Wohin damit?
Kostenlose Beratung und fachgerechte Bewertung.
Bei Ankauf sofort Bargeld!
Gerne helfe ich auch beim Sortieren Ihrer Schatzkiste.
Helga Höfele GOLDSCHMIEDE
Hauptstraße 20 · 79199 Kirchzarten
Tel. 0 76 61 - 90 52 58
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.: geschlossen
Di.: 10-12.30 Uhr und 15-18 Uhr
Mi.: 10-12.30 Uhr, mittags geschlossen
Do. und Fr.: 10-12.30 Uhr + 15-18 Uhr
Samstag: 10-12.30 Uhr

Vom Hören zum Verstehen

Einführungsnachmittag ins Musikhören nach der Musicosophia-Methode

St. Peter *(es.)* Carola Zenetti lädt am Samstag, dem 21. Oktober, ein einen Weg kennen zu lernen, der schrittweise zu einem tieferen Verständnis der musikalischen Meisterwerke führt. Aus bloßem Hören wird Zuhören und Verstehen. Der Musik lauschen, über die Eindrücke sprechen, die Musik mit den Händen gestalten, sie nachklingen lassen. So ermöglicht die Musicosophia-Methode Musikliebhabern mit und ohne musiktheoretische Vorkenntnisse das Musikhören als aktiven und schöpferischen Prozess. Der Kurs findet von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr in der Internationale Musicosophia Schule, Finkenherd 5-6 statt. Die Kursgebühr beträgt 20.- Euro. Um eine Anmeldung wird unter mail: carola@musicosophia.de oder Tel.: 07660/581 gebeten. Weitere Informationen im Internet unter: http://www.musicosophia.com.

Höchste Auszeichnung für Junior Jazzchor

Nachwuchsensemble wird beim Badischen Chorwettbewerb „Meisterchor“

Oberried *(u.)* Mit Niklas Hötzer, ehemaliger Solist beim Kinderchor des MGV „Schwarzwald“ Oberried und seit zwei Jahren beim „Junior Jazzchor“ Freiburg, startete am 7. Oktober auch ein junger Sänger aus dem Dreisamtal beim 11. Badischen Chorwettbewerb in Bruchsal.

Das ambitionierte Nachwuchsensemble unter Leitung von Tamino Franz hatte sich in der schwierigsten Kategorie, dem „Meisterchor“ angemeldet und mit James Taylors „Believe it or not“ einen echten Brocken mit komplexer Jazzharmonik vorgenommen. Anschließend folgten „Politik“ von Coldplay, arrangiert von Bertrand Gröger, dem künstlerischen Gesamtleiter der Freiburger Jazzchöre und der Jazzstandard „A foggy day“ in einer anspruchsvollen Version des legendären Chorautoren Kirby Shaw.

Foto: privat

In der rekordverdächtig kurzen Vorbereitungszeit von nur vier Wochen gelang es dem Junior Jazzchor dieses Programm von Null auf das von der fünfköpfigen Jury geforderte Niveau zu heben, und damit seine bisher höchste Auszeichnung „Meisterchor“ zu ersingen.

Nächstes Ziel ist der Baden-Württembergische Landeswettbewerb, Vorentscheid zum 10. Deutschen Chorwettbewerb 2018. Konzerttipp: Am Freitag, 1. Dezember ist Niklas Hötzer in der Talvogtei Kirchzarten als Klavierkabarettist im Doppelpack mit den „Coverbrothers“ zu erleben. Weitere Infos auf www.juniorjazzchor.de

„Voyages Romatiques“ Kammermusikabend

Hinterzarten *(es.)* Valeria Gleim, Violine und Ayla Schmitt, Klavier spielen am Sonntag, dem 29. Oktober, um 17.00 Uhr in der Evangelischen Kirche Werke von Paganini, Saint-Saens, Tschaikowski und Brahms. Mit den Werken aus verschiedenen Ländern und Kulturen möchten die Künstlerinnen die Vielseitigkeit und das Facettenreichtum der in Deutschland geborenen, jedoch für das gesamte 19. Jahrhundert weltweit bedeutsamen, romantischen Kunstepoche demonstrieren. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Das Duo freut sich auf das Wiedersehen mit dem Hinterzartener Publikum.

Sie finden uns auch auf Facebook
www.facebook.com/dreisamtaeler

DIE SCHÖNEN - der Nacht. Myrtil Haefs

„Der Lack ist ab – der Glanz bleibt!“

Freiburg *(u.)* In ihrem Programm: „Der Lack ist ab – der Glanz bleibt!“ schreibt sich Myrtil Haefs neue Geschichten auf den eigenen Leib, mit unverstelltem Blick – ungeschminkt und ungeliftet – direkt auf dieses verrückte Leben.

Mit stilsicherer Leichtigkeit bewegt sie sich zwischen den Genres, ist Kabarettistin, Schauspielerin, Sängerin, leuchtet satirisch die Banalität des Alltags aus oder taucht mit uns in die Tiefen philosophischer Sinnfragen – sie merkt, da geht noch was: Sind virtuelle Freunde nötig oder dürfen es auch echte Beste sein? Wie viel Mann braucht Frau von Heut‘ und bleibt der Bauch dran oder muss er weg? Und betrifft das die Kunst genauso?

Freuen darf man sich auf einen glanzvollen Abend mit einer hinreißenden Komödiantin, die mit ihrer dunklen, warmen, verführerischen Stimme das Leben feiert.

Am Flügel begleitet kongenial Andreas Binder, der auch für die gesamten Arrangements der Lieder verantwortlich zeichnet.

Vorstellungen sind am 20. und 21. Oktober um 20:00 Uhr im Musiktheater im E-Werk, Ferdinand-Weiß-Str. 6a, Tel.: 0761 / 31514. Karten gibt es im Vorverkauf beim BZ Kartenservice und auf www.dieschoenen.com.

Lesung

„Die Reise dauert länger als 7 Tage“

St. Peter *(u.)* Am Freitag, dem 20. Oktober, 19.30 Uhr, liest Michael Wolfgang Geisler aus Buchenbach im Tipi am Schafhof in St. Peter aus seinem schamanischen Roman „Die Reise dauert länger als sieben Tage.“. Die Lesung nimmt den Zuhörer mit auf eine große Reise - trägt die alte Weisheit des Schamanenwegs in die Moderne und lädt den Hörer ein, mitzugehen und sein Erdendasein neu und anders zu erfahren.

Richard heißt der Held, von dessen Leben der Roman berichtet. Ende 20 ist er, als er desillusioniert ein Theologiestudium abbricht und sich zu einer Reise entschließt, die ihn bis nach Kirgistan in die Steppe zu einem Schamanen führt. Die Erfahrungen, die in dort erwarten, sprengen in ihm auf sanfte Weise das alte Verständnis der Wirklichkeit und bringen das Neue, das als Sehnsucht schon immer in ihm schlummerte, zum Vorschein.

Ein Feuer brennt ab 19.30 Uhr, die Lesung geht von 20.00 bis ca. 21 Uhr. Eintritt auf freiwilliger Basis, Richtwert 12.- Euro. Eine Anmeldung unter Tel.: 0160-90 23 28 85, info@shiatsu-ontour.de erforderlich, die Plätze im Tipi sind begrenzt!

Restless Feet Halloween Special in der Wodan Halle

Freiburg *(es.)* Es ist wieder diese Zeit im Jahr, wo die Tage kürzer, die Bäume kahler und die Mäntel länger werden und der Nebel besonders tief umhergeistert. Pünktlich zu Halloween wird mit Unterstützung des untoten Multicore e.V., das schauderlichste Fest des Jahres begangen. Halloween kam mit dem Geisterschiff von Irland nach Amerika. Am Dienstag, dem 31. Oktober, um 20.30 Uhr landet die ausgehungerte, zerfledderte Crew erstmalig in Freiburgs Wodanhalle. RESTLESS FEET melden sich zurück mit ihrem blutiggepeitschten Bühnenprogramm „Homeward Bound“ das Irish Fast Folk & Punk Genre weiter heimzusuchen. Mit einer schrecklich guten Mischung von Neuinterpretationen versunkener Perlen des Irish Folk, sowie einer ordentlichen Portion selbst liquidierten Seemansgarn, ist wieder für alle Geschmäcker etwas dabei. Special guast des Abends ist SAITENSTREICH. Die Geigengallierin Louise Gillman und der lebenslustige Liedermacher und Gitarrist Michael Schwiening. Ihre flinke Fiddlerei und seine schwungvollen Powerakkorde machen einen Sound den die beiden “traditional powerfolk” nennen, der von fantasievollen und humorvollen Liedern begleitet wird. Der Eintritt beträgt 10.- Euro. Karten sind im Vorverkauf beim Cáfehaus und Eimer Musikpub zu erhalten. Weite Info unter: http://www.multicore-freiburg.de oder www.restless.de.

Klavierabend mit Christian Nagel in St. Märgen

St. Märgen *(glü.)* Christian Nagel ist der Leiter des Orchesters der Jugendmusikschule Dreisamtal sowie freischaffender Konzertpianist und Komponist. In St. Märgen lebend stellt er am Sonntag, dem 22. Oktober 2017 in der frisch renovierten Klosterkirche ein neues, eigens zum Fest Mariä Einzug komponiertes Werk vor. Die „Meditation über das Gnadenbild von St. Märgen“ ist eine Folge von neun kurzen Betrachtungen für Klavier und wird umrahmt von weiteren Klavierwerken von Franz Liszt, Olivier Messiaen, Karlheinz Stockhausen und Dieter Schnebel. Diese Komponisten eint die Suche nach einer zeitgemäßen geistlichen Musik, die Werke von Liszt und Messiaen beziehen sich speziell auf die Marienthematik. So werden in diesem Klavierabend neben Bekanntem und Eingängigem auch experimentelle und mystische Klänge zu hören sein.

Konzertbeginn ist um 17 Uhr in der Klosterkirche St. Märgen, bereits um 16.30 Uhr findet im Kapitelsaal des Klostermuseums eine Einführung zu den Werken statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Sämtliche Erlöse kommen der Renovierung der Klosterkirche zugute.

Ausstellung

Bewegte Bilder

Ebnet *(u.)* Vom 9. November bis 15. Februar ist im Rathaus Ebnet die Ausstellung „Bewegte Bilder“ mit Werken von Barbara Kirsch zu sehen. Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 - 12.00 Uhr und Mittwoch von 15.00 - 17.00 Uhr.

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Beethoven im Dialog

St. Peter *(es.)* Unter dem Motto „Beethoven im Dialog“ findet im Fürstensaal der Geistlichen Zentrums in St. Peter am Sonntag, dem 5. November, um 17.00 Uhr ein Konzert mit Werken von Beethoven statt. Es erklingen Sonaten für Klavier und Violine, die Auswahl bestimmt den Spannungsbogen des Konzerts: An die frühe Sonate op. 12,1, reiht sich die kleine Sonate op. 30,3 an. Der Höhepunkt des Konzerts ist die Darbietung der „Kreutzer-Sonate“ op.47. Der Komponist verlässt mit seiner berühmtesten Violinsonate den Rahmen des Salons, das Werk ist in konzertantem Stil, fast wie ein Konzert komponiert. Der unbändige Ausdruckswillen, der Beethovens Werke so charakteristisch und einmalig macht, offenbart sich hier. Zu hören sind zwei Künstlerinnen mit reichem Erfahrungshorizont und Musizierfreude. Anikó Szathmáry gehört der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz an und übt eine breitgefächerte Tätigkeit als Kammermusikerin aus. Ulrike Höfer ist gefragte Kammermusikpartnerin und spielte als Pianistin auf vielen Festivals, u.a. mit der Philharmonie der Nationen unter Justus Frantz. Die Pianistin lehrt an der Musikhochschule Freiburg. Das außergewöhnliche Konzert wird von Johannes Götz moderiert. Karten zu 15 .- Euro (erm. 10.- Euro) zzgl. VVK; freie Platzwahl, Vorverkauf an BZ-Vorverkaufsstellen und direkt www.reservix.de, Abendkasse in der Pforte des Geistlichen Zentrums ab 16.00 Uhr. Weitere Informationen unter www.barockkirche-st-peter.de

Dreisamtäler
Telefon: 07661-3553
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

Dreisamtäler Veranstaltungen

Gottesdienstordnung

vom 21.10. bis 29.10.2017

Seelsorgeeinheit Dreisamtal

Eucharistiefeiern am Samstag und Sonntag und besondere Gottesdienste

Samstag, 21.10.

18.00 Uhr	Stegen Herz-Jesu: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend
18.00 Uhr	Unteribental Vaterunserkapelle: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend
18.30 Uhr	Oberried Mariä Krönung: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend

Sonntag, 22.10.

8.45 Uhr	Hofsgrund St. Laurentius: Eucharistiefeier
9.00 Uhr	Kirchzarten St. Therese Karmel Dietenbach: Eucharistiefeier
9.00 Uhr	Eschbach St. Jakobus: Eucharistiefeier
9.30 Uhr	Kirchzarten Seniorenzentrum: Eucharistiefeier
10.30 Uhr	Kirchzarten St. Gallus: Eucharistiefeier
10.30 Uhr	Buchenbach St. Blasius: Eucharistiefeier

Samstag, 28.10.

18.00 Uhr	Stegen Herz-Jesu: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend
18.30 Uhr	Hofsgrund St. Laurentius: Eucharistiefeier am Sonntagvorabend

Sonntag, 29.10.

8.30 Uhr	Buchenbach St. Blasius: Rosenkranzgebet
9.00 Uhr	Kirchzarten St. Therese Karmel Dietenbach: Eucharistiefeier
9.00 Uhr	Buchenbach St. Blasius: Eucharistiefeier
9.00 Uhr	Eschbach St. Jakobus: Eucharistiefeier
9.30 Uhr	Kirchzarten Seniorenzentrum: Eucharistiefeier
10.30 Uhr	Kirchzarten St. Gallus: Eucharistiefeier
10.30 Uhr	Oberried Mariä Krönung: Eucharistiefeier

18. Oktober 2017 Mi.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 14 bis 16 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Kostenbeitrag 13.- Euro. Infos unter Tel.: 0171/4 479 607, oder E-Mail: uteharre@gmx.de

● STEGEN **Bewegungstreff im Freien.** Sportliche Bewegung in freier Natur, von geschulten Ehrenamtlichen angeleitet. Treffpunkt um 10 Uhr bei der Buswendeschleife des Kollegs St. Sebastian. Veranstalter: Miteinander Stegen

● STEGEN **Blutspende** Kageneckhalle am Dorfplatz von 15 bis 20 Uhr

19. Oktober 2017 Do.

● KIRCHZARTEN **Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz** von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Haus Demant. Kontakt: Christel Kehrer Tel.: 07661 90 53 12.

● KIRCHZARTEN **Weltmissiogast auf dem Lindenberg** Bischof Prosper Kontiebo aus Burkina Faso, dem „Land der aufrechten Menschen“ wird um 15.00 Uhr im Haus Maria Lindenberg/Pilgersaal zu Gast sein. Er wird vom guten Miteinander von Christen und Muslimen erzählen und von der großen Armut. Der Eintritt ist frei. Der Abschluss ist um 17.00 Uhr mit einem gemeinsamen Gebet in der Wallfahrtskirche.

● BUCHENBACH **Reiten für Kinder ab 3 Jahren**. Beginn ist um 17 Uhr auf dem Erlenhof, Erlenhofstr. 5 (Himmelreich). Kosten 5.- €. Weitere Infos bei Familie Zipfel Tel. 07661 / 48 28 oder 0160/95 951 284 Veranstalter: Fam. Zipfel, Erlenhof.

● FREIBURG **„ Das Haus Baden und seine Frauen“** Der „Deutsche Verband Frau und Kultur e.V.“, Gruppe Freiburg um 14.45 Uhr ins Central-Hotel, Wasserstraße 6, zu diesemVortrag mit Herrn Peter Kalchthaler ein. Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt beträgt 5.- Euro.

● FELDBERG **Fotoshooting am Feldberg** Das Caritas Haus sucht Frauen, Kinder und Männer die Lust haben an einem Fotoshooting für das Klinikprospekt, die Website und den Facebook-Auftritt mitzumachen. Bei Interesse eine Email an marketing@caritas-haus-feldberg.de mit den Kontaktdaten schreiben.

20. Oktober 2017 Fr.

● KIRCHZARTEN **Offener Freitags-Treff im Haus Demant** um 14.00 Uhr. Weitere Infos bei Liselotte Tritschler Tel.: 07661/999 05

● KIRCHZARTEN **Lama Trekking im Südschwarzwald** von 13.30 bis 16.30 Uhr auf dem Ruhbauernhof, Dietenbach 9. Anmeldung und weitere Info bei Fam. Maier Tel.: 07661/6 19 20. Kostenbeitrag 15.- Euro pro Person, für Familien ab 4 Personen 50.-Euro.

● KIRCHZARTEN **Segway Touren Dreisamtal.** Beginn ist um 14.30 Uhr. Treffpunkt an der Rainhofscheune, Burg-Birkenhof. Kosten: 89.- Euro. Anmeldung und Infos bei Segway Point Freiburg, Tel. 0761/1564 8135. Anmeldung bis Mittwoch, 12 Uhr. Veranstalter: Segway Point Freiburg.

● OBERRIED **Wochenmarkt** von 15 bis 18 Uhr in der Klosterschiire mit Produkten aus der Region von Oberrieder Höfen und Bauern. Neben den Marktständen bieten Oberrieder Vereine oder Gruppen Kuchen, Kaffee und Getränke an. Veranstalter: Gemeinde Oberried.

● OBERRIED **Musik & Comedy** mit Rebekka Dold und Günter Fortmeier in der Klosterschiire um 20.00 Uhr. Bewirtung durch den Eine-Welt-Kreis. Der Eintritt beträgt 12.- Euro der Erlös geht an soziale Einrichtungen. VVK bei der Tourist-Info in Kirchzarten und den Bäckereien Ruf und Steimle in Oberried sowie an der Abendkasse.

● FREIBURG/OBERAU **Romantische Klavier-Soirée** Karina Cveigoren und ihre Tochter Ada Heinke präsentieren ein Programm mit Werken von Beethoven, Chopin, Liszt, Rachmaninoff und de Falla. Beginn ist um 17.00 Uhr im Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstraße 2. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

21. Oktober 2017 Sa.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 10 bis 12 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Infos unter Tel.: 0171/4 479 607, oder E-Mail: uteharre@gmx.de

● KIRCHZARTEN/ZARTEN **Bayerischer Kabarett- & Comedyabend mit Rix Rottenbiller** um 20.00 Uhr. Karten sind im Vorverkauf bei der Gärtnerei Schweizer in Zarten oder in Strudels Scheunenlädele in Zarten im VVK für 10.- Euro oder an der Abendkasse für 12.- Euro erhältlich. Einlass ist ab 19.00 Uhr. Veranstalter; Bürgerverein Zarten.

● ST. PETER **Flohmarkt** Die Kath. Frauengemeinschaft veranstaltet von 8.30 bis 16.30 Uhr im Pfarrheim einen Flohmarkt zugunsten sozialer Zwecke. Zu Durchstöbern gibt es ein großes Angebot aus nützlichen Dingen bis hin zur Raritäten.

● ST. PETER **Vom Hören zum Verstehen** Carola Zenetti lädt ein, einen Weg kennen zu lernen, der schrittweise zu einem tieferen Verständnis der musikalischen Meisterwerke führt. Der Kurs findet von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr in der Internationale Musicosophia Schule, Finkenherd 5-6 statt. Die Kursgebühr beträgt 20.- Euro. Anmeldung unter mail: carola@musicosophia.de oder Tel.: 07660/581.

● ST. MÄRGEN **Kaltbluttage** in der Weißtannenhalle Beginn ist um 9.00 Uhr mit der Körung der jungen Kaltbluthengste. Um 13.30 Uhr beginnt der Zukunftspreis der 2j. Schwarzwälder Stuten, gefolgt von einer Vorstellung verkäuflicher Schwarzwälder Pferde. Um 18:30 Uhr Schauprogramm mit Bekanntgabe des Körsiegers, Züchterehrungen und Reit- und Fahrvorführungen. Abendeintritt 8.- Euro.

● FREIBURG/EBNET **Benefizkonzert** für Kinderheim in Tibet Folk, Pop, Balladen und Irish Traditional Music gibt es im katholischen Gemeindesaal Ebnet (Obere Steinhalde 20) von dem Markgräfler Frauenduo „Sibylle & Alexandra in Begleitung von Thorsten Percussion zu hören. Der gesamte Spendenerlös fließt an ein Kinderheim in Tibet. Beginn ist um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

● FREIBURG/EBNET **Theaterabend** Die LandFrauen Kappel-Ebnet laden mit dem SV Ebnet ab 19 Uhr in die Dreisamhalle, Unteres Grün 15. Gespielt wird die Komödie „Fußballrausch und Liebesplausch“. Karten sind erhältlich bei der Gärtnerei Heckmann, bei Elektro-Löffler in Littenweiler, der Bäckerei Brüstle und Band Frischeladen sowie bei der DARIA Postagentur in Ebnet. Kosten: 7.- Euro im Vorverkauf bzw. 8.- Euro an der Abendkasse.

● FREIBURG **„Avanti Dilettanti“** Um 19.30 Uhr startet in der Wodanhalle (Schwarzwaldstraße) die etwas andere Benefiz-Revue mit Medienschaffenden und Prominenten. Karten für das Spektakel sind im Vorverkauf beim BZ-Kartenservice erhältlich.

22. Oktober 2017 So.

● KIRCHZARTEN **Begeisterndes Gospel-Konzert** Um 17.00 Uhr findet in der Evangelischen Kirche ein Gospel-Konzert als Abschluss und gleichzeitig Höhepunkt des vorangegangenen Workshops statt. Der 60-köpfigen Workshop-Chor hat unter der Leitung von Adrienne Morgan Hammond die Gospelsongs einstudiert. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

● STEGEN **Krabbelgottesdienst „Danke für das Brot“**. Der ca. 30-minütigen Krabbelgottesdienst wird besonders für Kinder im Alter von ein bis sechs Jahren gestaltet. Er findet um 10.30 Uhr im Ökumenischen Zentrum statt. Zum Abschluss sind alle zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Veranstalter: Evang. Versöhnungsgemeinde Stegen mit Buchenbach, St. Märgen und St. Peter.

● STEGEN **Tag der offenen Tür am BBZ Stegen** Von 12-15 Uhr stellen sich alle Bildungsgänge, von der Grundschule bis zum Gymnasium vor. Kaffee, Kuchen und Snacks gibt es an verschiedenen Stellen auf dem Gelände. Von 12-14 Uhr wird ein Mittagessen in der Mensa angeboten. Ab 15 Uhr hält Prof. Dr. Thorsten Burger einen Vortrag zum Thema: „Hörschädigung und psychosoziale Entwicklung – was sind die Risikofaktoren und was hält gesund?“

● BUCHENBACH **Kraftquellen für die dunkle Jahreszeit**. Ergebnisse aus der Biographiearbeit. Der Vortrag wird anhand von Beispielen Einblick in die Arbeit an der eigenen Biographie geben. Von 11.00 bis 12.00 Uhr in der Friedrich-Husemann-Klinik, Raphaelsaal. Eintritt frei – Spenden willkommen

● ST. PETER **Aufforderung zum Tanz** Der Kirchenchor lädt um 17.00 Uhr zu einem bunten Herbstkonzert in den Fürstensaal des Geistlichen Zentrums in St. Peter ein. Mit dabei ist auch die Tanzgruppe „Pas de tous“ aus Freiburg/Meersburg. Der Eintritt ist frei.

● ST. MÄRGEN **Kaltbluttage in der Weißtannenhalle** Ab 10:30 Uhr Verbandspferdeschau mit Staatsprämierungen. Es bewirtet die Schwarzwälder Pferdezuchtgenossenschaft. Mehr Info: www.schwarzwaelder-pferdezuchtgenossenschaft.de

● HINTERZARTEN **„Verborgene Blüten des Barock“** Das Barockensemble Arco Musicale Stuttgart musiziert um 17 Uhr, in der Evang. Kirche, zusammen mit der Sopranistin Konstanze Ruttloff u.a. Werke von Schütz, Telemann und Händel

● FREIBURG **Aktionstag Wald-Herbst**. An seinem Aktionstag für die ganze Familie zeigt das Waldhaus von 11.00 bis 17.00 Uhr neben der historischen Rückearbeit mit Pferden auch moderne Holzerntemaschine. Für das leibliche Wohl sorgt das Waldhaus-Café. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht. Info unter Tel. 0761/89647710 oder www.waldhaus-freiburg.de.

● FREIBURG/MUNZINGEN **Erwachsenenkleidermarkt** Von 13.00 bis 16.00 Uhr findet in der Munzinger Schlossbuckhalle ein Erwachsennkleidermarkt statt. Veranstalter ist der eine Welt Kreis St. Stephan. Außer den Kleidern,

Der Bürgerverein Zarten e.V. lädt ein

Sa., 21. Okt. 17

Zardunahalle Zarten Einlass: 19 Uhr · Beginn: 20 Uhr

Bayerischer Abend

Eintritt: 10 € VVK / 12 € Abendkasse
VVK ab dem 02.10.2017 bei: Gärtnerei Schweizer Zarten & Strudels Scheunenlädele Zarten

Krone-Theater Neustadt

Am Hirschenbuckel 2
79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07651-1387

Kino-Programm
19.10.-25.10.2017

Titel Länge – Altersfreigabe	Do. 19. Okt	Fr. 20. Okt	Sa. 21. Okt	So. 22. Okt	Mo. 23. Okt	Di. 24. Okt	Mi. 25. Okt
ES 135 Min. – ab 16	20:15	20:15	17:15 20:15	17:15 20:15	20:15		20:15
VICTORIA & ABDUL 112 Min. – ab 6	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	
ROCK MY HEART 109 Min. – ab 6	17:45			17:45		17:45	
FRANTZ OmU 115 Min. – ab 12							20:00
CARS 3 – EVOLUTION 102Min. - ab 0	17:30	17:30	15:00	15:00	17:30	17:30	17:30
DIE PFEFFERKÖRNER UND DER FLUCH DES SCHWARZEN KÖNIGS 99 Min. – ab 0			15:00				
GRIESSNOCKERLAFFÄRE 98 Min. – ab 12		18:00					18:00
JUGEND OHNE GOTT 113 Min. – ab 12			17:45		17:45		
WEIT. 120 Min.				15:00			
TODSCHICK 52 Min. - Dokumentation						20:00	

19.10.2017 bis 25.10.2017

Friedrichsbau
Das Kino mit Programm
Kaiser-Joseph-Str. 270 • ☎ 36031
www.friedrichsbau-kino.de

FilmFrühStück im FRIEDRICHSBAU

SO, 11.00 UHR: WEIT
SO, 11.00 UHR: PORTO
SO, 11.00 UHR: DIE GÖTTLICHE ORDNUNG
SO, 11.00 UHR: THE END OF MEAT
SO, 12.40 UHR: HAPPY END
SO, 13.00 UHR: DAS GRÜNE GOLD
SO, 13.00 UHR: MEIN LEBEN EIN TANZ
SO, 13.30 UHR: KEDI – VON KATZEN UND MENSCHEN

Tägl. um 19.00 Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 97 min.
ES WAR EINMAL INDIANERLAND

Tägl. um 18.20 und 21.00 (nicht Mi.) Uhr, Fr. – So. auch um 15.30 Uhr, am So. auch um 11.00 Uhr, 31. Woche, jugendfrei, 125 min.
weit. JETZT SCHON 45.000 BESUCHER! NEUER REKORD!
Der Freiburger Überraschungserfolg

Tägl. um 17.45 und 20.30 (Mo. in französischer OmU) Uhr, am So. auch um 12.40 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 108 min.
HAPPY END
„Ein brutaler Blick auf die Familie – mit einem großzügigen Schuss Boshaftigkeit und Wahrhaftigkeit!“ FAZ
„Ironisch bis zur Selbstzerfleischung!“ BERLINER ZEITUNG
„Vielleicht sollte man HAPPY END als verkleidete, verzweifelte Komödie sehen!“ WELT

Tägl. um 16.40 und 21.00 Uhr, 5. Woche, ab 12 Jahren, 116 min.
KÖRPER UND SEELE
Goldener Bär der Berlinale!
„Die schönste und ungewöhnlichste Liebesgeschichte der Berlinale!“ EPD FILM

Tägl. um 19.00 Uhr, Fr. – So. auch um 14.45 Uhr, am So. auch um 11.00 Uhr, 12. Woche, ab 6 Jahren, 96 min.
DIE GÖTTLICHE ORDNUNG

Tägl. um 21.10 Uhr, Fr. – So. auch um 14.50 Uhr, 7. Woche, ab 12 Jahren, 99 min.
DIE MIGRANTIGEN
Publikumspreis Filmfestival Max-Ophüls-Preis
„Hundsgemein, scharfsinnig, mutig!“ ROLLING STONE
„Herrlich skurril und zum Schreien komisch!“ SAARLÄNDISCHER RUNDFUNK

Tägl. um 16.50 Uhr, 9. Woche, ab 6 Jahren, 105 min.
TULPENFIEBER
„Ein opulent ausgestatteter Historienfilm von bewunderswerter Eleganz!“ CINEMA

Sonntag um 11.00 Uhr, 6. Woche, jugendfrei, 95 min., teils in englischer OmU
THE END OF MEAT

Sonntag um 13.00 Uhr, 3. Woche, jugendfrei, 84 min., in englischer OmU
DAS GRÜNE GOLD
Nominiert für Besten Dokumentarfilm 2017, European Film Academy

Sonntag um 13.30 Uhr, 10. Woche, jugendfrei, 79 min., in OmU
KEDI VON KATZEN UND MENSCHEN

Sonntag um 13.00 Uhr, 4. Woche, jugendfrei, 86 min., in spanischer OmU
MEIN LEBEN – EIN TANZ (OmU)
„Allein die Präsenz dieser Frau macht diesen Film schon zum Erlebnis!“ KINO-ZEIT.DE

Sonntag um 11.00 Uhr, 5. Woche, ab 6 Jahren, 74 min.
PORTO
„Eine awufregende Studie der Liebe in all ihrer bittersüßen Pracht!“ INDIEWIRE

KINDERKINO zum Taschengeldtarif von 3,00 Euro!
Fr. – So. um 15.00 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 90 min.
FINDET DORIE (2D)

Mittwoch um 21.30 Uhr, ab 18 Jahren
PAY AFTER
Wir zeigen Ihnen einen Film vor dem Bundesstart und Sie zahlen nach der Vorstellung, was Ihnen der Film wert war!

Kandelhof
freiburgs studio für filmkunst
Kandelstraße 27 • ☎ 283707

Tägl. um 18.15 (nicht Mo.) und 20.40 (Mi. in englischer OmU) Uhr, Sa. und So. auch um 15.45 Uhr, 4. Woche, ab 6 Jahren, 112 min.
VICTORIA & ABDUL (OmU)
„Eine faszinierende wahre Geschichte – Judy Dench ist sensationell!“ TELEGRAPH

Montag um 18.15 Uhr, Vorpremiere, ab 12 Jahren, 116 min.
MAUDIE
„Oscarverdächtige Performances – einer der besten Filme des Jahres!“ SCENE CREEK

CINEMAXX

Do., 19.10. – Mi. 25.10.17 Freiburg
Der Filmpalast am Theater · Bertoldstraße 50

CinemaxX-Reservierungshotline:
Telefon 040 - 80 80 69 69
Täglich 10 - 21 Uhr, zzgl. 0,70 € Aufschlag je Karte
Gratis-Online-Reservierung: www.cinemaxx.de

GÜNSTIGES PARKEN für Kinogäste in der Tiefgarage „Am Bahnhof" (Zufahrt über Bismarckallee, beim Planetarium). Kinogäste zahlen nur 2,50 € für die ersten 4 Stunden.

***NEU* Geostorm** ab 12
2D 17:30, 20:00 (Mi 20:15), 23:10

Es ab 16
2D 14:00, 16:45 (nur Do), 17:00 (Di 16:30), 19:30, 23:00 (Mi 22:45)

Blade Runner 2049 ab 12
3D 14:00, 16:45, 20:30 (Di nicht) (mit Pause), 22:45 (Fr+Mi nicht)
2D Di 20:30 (mit Pause), 22:45 (nur Fr+Mi)

Cars 3 – Evolution ab 0
3D 17:20 (Sa nicht, Mi 16:30)
2D 12:15 (nur Sa+So), 14:15

The Lego Ninjago Movie ab 6
3D 17:00 (Di nicht, Mi 16:30)
2D 12:00 (nur Sa), 14:00

SONDERVERANSTALTUNGEN

***TRIPLE:* Fack Ju Göthe** ab 12
2D Mi, 25.10., 19:00

***EVENT:* Movie 4 Friends: Fack Ju Göthe 3** ab 12
2D Do, 26.10., 00:01

Irrtümer und Änderungen vorbehalten

Weiteres Programm unter: www.cinemaxx.de/freiburg

» BLOCKBUSTER

***NEU* Schneemann** ab 16
Packende Verfilmung des Bestseller-Krimis von Jo Nesbo über Kult-Detektiv Harry Hole (Michael Fassbender), der von einem Serienkiller in ein Katz- und Maus-Spiel verwickelt wird.
2D 17:00, 19:45 (OV, nur Do), 20:00, 23:00

19.10.2017 bis 25.10.2017

Harmonie KINO
Grünwälderstraße 16–18
Info/Kartenreservierung:
07 61 - 386 65 21
www.HARMONIE-KINO.de

THE SQUARE
Tägl. um 17.20 und 20.30 (So. in schwed. und engl. OmU) Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 151 min.
Gewinner der Goldenen Palme von Cannes!

BORG/McENROE – DUELL ZWEIER GLADIATOREN
Tägl. um 16.40 und 21.10 (Mo. in englischer OmU) Uhr, Bundesstart, jugendfrei, 108 min.
Eröffnungsfilm des 42. Internationale Filmfestival Toronto, 2017!

BLIND & HÄSSLICH
Tägl. um 21.10 Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 105 min.

DIE EINSIEDLER
Tägl. außer Mo. um 18.40 Uhr, Bundesstart, ab 12 Jahren, 115 min.

DANIEL HOPE – DER KLANG DES LEBENS
Tägl. um 18.50 Uhr, Fr. – So. auch um 14.30 Uhr, Bundesstart, jugendfrei, 108 min., in englischer OmU

LE CORSAIRE
Sonntag um 17.00 Uhr, Bolschoi live, jugendfrei, 245 min., 2 Pausen

BLADE RUNNER 2049 (3D)
Tägl. um 17.00 und 20.30 (am Mi. in 2 D, am So. in englischer Originalversion) Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 163 min., 3 D

ES
Tägl. um 21.00 Uhr, 4. Woche, ab 16 Jahren, 135 min.
Stephen Kings Meisterwerk neu verfilmt – Clown Pennywise ist zurück!

DIE NILE HILTON AFFÄRE
Tägl. um 21.00 Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 111 min.
World Cinema Grand Jury Prize: Dramatic, Sundance 2017!

DIE BESTE ALLER WELTEN
Fr.-Di. um 16.45 Uhr, 4. Woche, ab 12 Jahren, 99 min.
Publikumspreis und Beste Schauspielerin, Diagonale; Bester Spielfilm, First Steps Award

SCHLOSS AUS GLAS
Do. – Sa. um 18.30 Uhr, 5. Woche, ab 12 Jahren, 128 min.

THE CIRCLE
Mo. – Mi. um 18.45 Uhr, 7. Woche, ab 12 Jahren, 110 min.

PRE-CRIME
Montag um 19.00 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 88 min., in englischer OmU

VORWÄRTS IMMER!
Tägl. um 19.00 Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 98 min.

MALEIKA
Tägl. um 16.40 Uhr, Fr. – So. auch um 14.30 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 106 min.

ROCK MY HEART
Fr. und Sa. um 16.10 Uhr, 4. Woche, ab 6 Jahren, 110 min.

DIE PFEFFERKÖRNER UND DER FLUCH DES SCHWARZEN KÖNIGS
Fr. – So. um 14.45 Uhr, 7. Woche, jugendfrei, 99 min.

LOUIS & LUCA: DAS GROSSE KÄSERENNEN
Fr. und Sa. um 14.30 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 78 min.

AMELIE RENNT
Fr. – So. um 15.10 Uhr, 5. Woche, ab 6 Jahren, 97 min.

FREIBURGER PUPPENBÜHNE: KASPER UND DAS KLEINE SCHLOSSGESPENST
Mi. um 15.00 und 16.30 Uhr

Änderungen, insbesondere des Kinosaales, vorbehalten.

Veranstaltungen

Accessoires und Schuhen gibt es auch Kaffee und Kuchen. Alle Plätze sind vergeben.

23. Oktober 2017 Mo.

● KIRCHZARTEN **Nachmittag über den Iran** Um 15.00 Uhr findet im Quartierstreff 20 in der Bahnhofstr. 20 eine Nachlese einer 14-tägigen Iranreise statt. Anne Sumser und Rudi Eichenlaub laden ein zu dieser Veranstaltung mit Bildern und Gespräch über den Iran. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

● KIRCHZARTEN **Mitarbeitertreffen des Weltladens Kirchzarten** Der Weltladen Kirchzarten lädt zum nächsten Treffen ein. Es findet um 19.30 Uhr im Hofgut Himmelreich statt.

● ST. PETER **Durch Namibia und Botswana** zu den Victoria - Fällen in Simbabwe Vortrag des Bildungswerks um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Peter. Referent: Peter Sommer, Denzlingen Das südliche Afrika bietet phantastische Landschaften, eine reiche Tierwelt, sehr viel Natur und nette Menschen.

● HINTERZARTEN **Gesprächskreis** um 20. 00 Uhr für Flüchtlinge und Interessierte mit Frau Schlindwein

24. Oktober 2017 Di.

● KIRCHZARTEN **Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz** von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Haus Demant. Kontakt: Christel Kehrer Tel.: 07661 90 53 12.

● KIRCHZARTEN **Kleidertauschbörse im Quartierstreff 20** . Die inzwischen sehr beliebte Kleidertauschbörse findet um 19.00 Uhr im Quartierstreff 20 in der Bahnhofstr.20 in Kirchzarten statt. Der Eintritt beträgt 3.- Euro inklusive einem Glas Sekt oder Saft.

● STEGEN **Thema Fit durch Herbst und Winter** mit Anke Faller im Haus der Vereine, Im Gewerbepark 2. Beginn 19.30 Uhr

● ST. PETER **Erster Wandererstammtisch** Der Schwarzwaldverein lädt alle Wanderfreunde - auch Nichtmitglieder - herzlich zum Wandererstammtisch am ab 19.00 Uhr im Gasthaus Hirschen ein. Vorstand und Wanderführer möchten gerne erfahren, welche Angebote und Aktivitäten für 2018 gewünscht sind.

● FREIBURG **„Alles rund um meinen Körper"** Ein Mädchennachmittag für Mädchen zwischen 9 und 12 Jahren16.00 bis 19.00 Uhr dreht sich alles um den Körper. Der Eintritt ist frei. Den Nachmittag leitet Johanna Quinten. Er findet im Frauen- und MädchenGesundheitsZentrum, Baslerstr. 8 in Freiburg statt. Um Anmeldung unter Tel.: 0761/202 1590 oder info@fmgz-freiburg.de wird gebeten.

● FREIBURG/LITTENWEILER **Infoabend Lebensgarten Dreisamtal** Der Lebensgarten Dreisamtal lädt zu dieser Informationsabend von 20.00 bis 21.30 Uhr im Gemeindestüble St. Barbara, Sudetenstr. 20, Freiburg-Littenweiler ein. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die mehr wissen wollen und denen nachhaltige, zukunftsfähige Landwirtschaft und Bildungsarbeit ein Anliegen ist

25. Oktober 2017 Mi.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 14 bis 16 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Kostenbeitrag 13.- Euro. Infos unter Tel.: 0171/4 479 607, oder E-Mail: uteharre@gmx.de

● STEGEN **Bewegungstreff im Freien.** Sportliche Bewegung in freier Natur, von geschulten Ehrenamtlichen angeleitet. Treffpunkt um 10 Uhr bei der Buswendeschleife des Kollegs St. Sebastian. Veranstalter: Miteinander Stegen

● ST. PETER **Oasentag für Menschen in Pflegeberufen**. „Berührt sein und Berühren" ist das Thema des Oasentags von 9.00 bis 17.00 Uhr. Spirituelle Impulse, kreative Angebote und persönliche Zeit geben Raum, um für den Dienst mit pflegebedürftigen Menschen neu aufzutanken. Veranstaltungsort: Haus Maria Lindenberg. Weitere Infos und Anmeldung unter www.haus-maria-lindenberg.de/Kursprogramm oder Tel.: 07661/93000.

26. Oktober 2017 Do.

● KIRCHZARTEN **Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz** von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Haus Demant. Kontakt: Christel Kehrer Tel.: 07661 90 53 12.

● KIRCHZARTEN **Informationsabend rund um das Thema Heizung**. Dazu lädt der Förderverein für Energiesparen und Solarenergie-Nutzung e.V. um 20.00 Uhr im Quartierstreff Kirchzarten, Bahnhofstr. 18-20 ein. Weiter Informationen unter Tel.: 07661/4951 oder info@der-sonnenkoenig.de

● BUCHENBACH **Reiten für Kinder ab 3 Jahren**. Beginn ist um 17 Uhr auf dem Erlenhof, Erlenhofstr. 5 (Himmelreich). Kosten 5.- €. Weitere Infos bei Familie Zipfel Tel. 07661 / 48 28 oder 0160/95 951 284 Veranstalter: Fam. Zipfel.

● HINTERZARTEN ökum. **Erwachsenenbildung**, Vortrag mit Helle Trede, Lyrikerin: Luthers Lieder im Dialog mit Gedichten um 19.30 Uhr in der Evang. Kirche.

Gastro-Tipps

Gasthaus Hirschen
Inh.: Fam. Löffler
Unteribental • Tel. 07661 / 42 04
Unteribental

Schlachtplatte im „Wirtshisli"
Von Freitag, 3. November bis einschl. Mo. 6. November 2017
Außerdem bieten wir ab dem 27. Oktober leckere Gänsekeule an.
Wichtige Info: Von Mo. 13. Nov. bis Di. 28. Nov. 2017 haben wir Betriebsferien.
Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Familie Löffler
Öffnungszeiten: täglich 11.00 – 24.00 Uhr, Dienstag Ruhetag
Warme Küche bis 22.30 Uhr

● OBERRIED/HOFSGRUND **Sonnenuntergangs-Tour am Schauinsland** von 17.30 bis 19.00 Uhr. Gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung erforderlich. Treffpunkt Haus Silberdistel, Dorfstraße 11. Anmeldung bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz Tel.: 07602/512 oder per Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Veranstalter: NaTour Pur Schauinsland

● FREIBURG **Pilzexkursion: Ohne Pilze kein Wald**. Bei dieser Waldhaus-Exkursion am von 13.00 bis 17.00 Uhr stehen die Pilze im Mittelpunkt. Bitte mitbringen: Pilzkorb, Messer, Schreibzeug, gegebenenfalls Fotoapparat und Bestimmungsbücher. Der Teilnahmebeitrag beträgt 12.- Euro, Kinder 7.- Euro. Info unter Tel. 0761/89647710 oder www.waldhaus-freiburg.de.

27. Oktober 2017 Fr.

● KIRCHZARTEN **Offener Freitags-Treff** im Haus Demant um 14.00 Uhr. Weitere Infos bei Liselotte Tritschler Tel.: 07661/999 05

● KIRCHZARTEN **Lama Trekking im Südschwarzwald** von 13.30 bis 16.30 Uhr auf dem Ruhbauernhof, Dietenbach 9. Anmeldung und weitere Info bei Fam. Maier Tel.: 07661/6 19 20. Kostenbeitrag 15.- Euro pro Person, für Familien ab 4 Personen 50.-Euro.

● KIRCHZARTEN **Segway Touren Dreisamtal.** Beginn ist um 14.30 Uhr. Treffpunkt an der Rainhofscheune, Burg-Birkenhof. Kosten: 89.- Euro. Anmeldung und Infos bei Segway Point Freiburg, Tel. 0761/1564 8135. Anmeldung bis Mittwoch, 12 Uhr. Veranstalter: Segway Point Freiburg.

● OBERRIED **Wochenmarkt** von 15 bis 18 Uhr in der Klosterschiire mit Produkten aus der Region von Oberrieder Höfen und Bauern. Neben den Marktständen bieten Oberrieder Vereine oder Gruppen Kuchen, Kaffee und Getränke an. Veranstalter: Gemeinde Oberried.

● HINTERZARTEN **Krabbelgruppe** im Gemeindehaus um 9.30 Uhr.

28. Oktober 2017 Sa.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 10 bis 12 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Infos unter Tel.: 0171/4 479 607

Fortsetzung im Internet unter www.dreisamtaeler.de/

Freitag: Kleinkunst in der Klosterschiire

Rebekka Dold, Gitarre/Gesang
Günter Fortmeier, Hands-Up-Comedy
Mit Bewirtung.

Eintritt EUR 12,-
Erlös geht an die Bürgergemeinschaft und den Eine-Welt-Kreis Oberried.
Vorverkauf bei den Bäckereien Ruf und Steimle.
Karten auch an der Abendkasse.

Fr., 20. Okt., 20 Uhr. Einlass ab 19 Uhr

Lesung und Gespräch in der Rainhofscheune

Kirchzarten-Burg *(u.)* Die dramatischen Folgen der Quantentheorie für unser Leben und Denken – erklären verständlich Frido Mann, der Enkel von Thomas Mann, und seiner Frau Christine, Tochter des Nobelpreisträgers Werner Heisenberg. Sie erläutern die bahnbrechenden Einsichten der Quantentheorie. Die beiden Nicht-Physiker Frido und Christine Mann gewähren Einblick in ihr gemeinsames Buch „Es werde Licht. Die Einheit von Geist und Materie in der Quantenphysik." Welche Folgen haben die Erkenntnisse der Quantenphysik für unsere nach wie vor materialistisch geprägte Weltanschauung?

Am Dienstag, 24. Oktober, um 20 Uhr lädt der Buchladen in der Rainhof Scheune in Kirchzarten-Burg zu einem Abend mit Lesung und Gespräch, der Raum zum Nachdenken schafft. Darüber, ob Geist und Materie, Wissenschaft und Kunst doch nicht so weit auseinander sind, wie viele denken. „Die beiden haben ein geradezu ungeheuerlich optimistisches Buch geschrieben" so Stephan Lebert am 1.5.17 in ZEIT Wissen. Der Eintritt kostet 14,- Euro. Reservierung unter Tel.: 07661 / 988 09 21 empfohlen.

Frido und Christine Mann sind zu Gast in der Rainhof Scheune
Foto: Veranstalter

Onkel Toms Hütte

Schauspiel mit Musik

Titisee *(u.)* „Onkel Toms Hütte“, der Klassiker in neuer Fassung begeistert Jung und Alt. TV-Star und Bundesverdienstkreuzträger Ron Williams präsentiert in dem Schauspiel mit Musik Gospels, Spirituals und viele neue Songs.

Harriet Beecher Stowes Roman „Onkel Toms Hütte“ gehört auf dem Lehrplan amerikanischer Schulen zu den Klassikern und wird auch über 150 Jahre nach seinem ersten Erscheinen überall auf der Welt noch gern gelesen. Kein Wunder: die Thematik von Menschen, die als Sklaven nur Dinge im Besitz von Mächtigen sind, ist auch heute noch vielerorts traurige Realität.

„Onkel Toms Hütte“ spielt in einem amerikanischen Gefängnis, in welchem der Sozialarbeiter Tom versucht, jungen Straffälligen eine neue Perspektive für ihr Leben zu geben. Mit den Mitteln des Theaters lässt er sie als Schauspieler in Rollen schlüpfen, die ihrem eigenen Leben völlig fremd sind.

Tom, sich selbst als Onkel Tom bezeichnend, führt dieses Stück seit Jahren auf. Die Darsteller verkörpern die unterschiedlichsten Rollen und präsentieren dabei mit ihren Geschichten und Songs auf berührende Weise ihre ganz eigenen Biografien. Die aktuellen Bezüge zu dem über 150 Jahre alten Stoff sind nicht von der Hand zu weisen.

TV-Star Ron Williams („Der Alte“) hat für das Stück nicht nur neue Songs geschrieben, er wird auch auf der Bühne zu sehen sein. Das musikalische Spektrum des Abends reicht von traditionellen Gospels und Spirituals bis hin zu Liedern aus der Bürgerrechtsbewegung und bietet viel Groove und Schwung.

Zu erleben am Mittwoch, 1. November, 20 Uhr, im Kurhaus Titisee. Ein Einführungsvortrag beginnt bereits um 19.15 Uhr.

Tickets gibt es bei allen Tourist-Informationen der Hochschwarzwald Tourismus GmbH, den Geschäftsstellen der Badischen-Zeitung, allen bekannten Reservix-VVK-Stellen oder unter Tel.: 07652 / 1206 - 8125.

„Erstes Ärztehaus“ im Dreisamtal

Foto: Hanspeter Schweizer

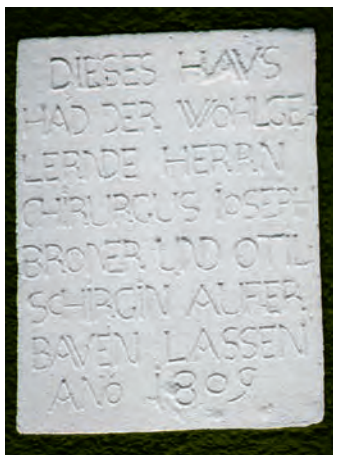
Zarten *(u.)* Die auffällige Farbe des Hauses am Kreisverkehr in Zarten hat auch eine positive Seite. Es bekundet nun sichtbar die geschichtliche Bedeutung des Hauses als „erstes Ärztehaus im Dreisamtal“ anhand der freigelegten Inschrift an der Hauswand: „DIESES HAUS HAD DER WOHLGELERNDE HERRN CHIRURGUS JOSEPH BRONER UND OTIL SCHIRGIN AUFERBAUEN LASSEN - ANO 1809 -, übersetzt: Dieses Haus habe der gut ausgebildete Herr Chirurg Josef Bunner und Ehefrau Ottilie, geb. Schirk, im Jahr 1809 wiedererstellen lassen.

Im seinem Buch zum 1200-jährigen Jubiläum in Kirchzarten im Jahr 1966 hat selbst Max Weber den damals noch selbständigen Zartener zugestanden, dass hier die Gesundheitsvorsorge des Dreisamtales seinen Ursprung hatte. An der Stelle des gemauerten Hauses stand demnach schon um das Jahr 1500 eine so genannte Badstube, ein kleines Holzhaus am Mühlbach in der Ortsmitte. Wie es damals üblich war, behandelte der Inhaber einer Badestube – meist Bader oder Scherer genannt – die Bauern bei Krankheiten und allerlei Gebrechen. Das Haus wird heute noch als „Scherhäusle“ und der direkt vorbei fließende Mühlbach „Scherbach“ bezeichnet. Man ist wohl öfters zum Haar- und Bartschneider (Scherer) als in das Bad oder zur ärztlichen Behandlung gegangen?

Etwa um 1730 erhielt der Barbier Johann Brunner, Sohn des kunstreichen Wundarztes Anton Brunner aus Neustadt, das Zartener Anwesen durch Einheirat. Man kann ihn somit als ersten praktizierenden Arzt im Dreisamtal bezeichnen. Sohn Josef folgte ihm im Jahr 1789. Er baute das Haus dann im Jahr 1809 in Steinbauweise um. Enkel Josef (jun.) übernahm 1848 das Haus und die Praxis.

In den Akten von Fridolin Hensler befindet sich noch die Kopie seiner Honorarrechnung in der er sich als „praktischer Arzt und Geburtshelfer“ bezeichnet. Wie sein Vater Josef (sen.) war er zeitgleich auch in Kirchzarten tätig und zog nach seiner Heirat endgültig mit der Praxis um. Als später praktizierende Ärzte sind Dr. Eduard Gnam, Dr. Karl Löffler und Dr. Erich Krieg bekannt. Mit Dr. Krieg wurde im Jahr 1900 erstmals ein Bürgersohn in Kirchzarten tätig, so Max Weber in seinen Ausführungen zum Gesundheitswesen in der Geschichte des Dreisamtales.

Franz Asal



Romantische Klavier-Soirée im Wohnstift

Freiburg/Oberau *(es.)* Karina Cveigoren und ihre Tochter Ada Heinke sind beide Pianistinnen. Sie präsentieren am Freitag, dem 20. Oktober, gemeinsam ein Programm mit Werken von Beethoven, Chopin, Liszt, Rachmaninoff und de Falla. Die 16-jährige Ada Heinke besucht neben der Schule bereits als Vorstudentin die Musikhochschule Freiburg. Und sie hat gerade im Juni einen ersten Preis beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ errungen. Beginn ist um 17.00 Uhr im Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstraße 2. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

www.dreisamtaeler.de

Montessori-Kurs: Frühpädagogik

Freiburg *(u.)* Am 28. Oktober startet am Seminar für Aus- und Weiterbildung des Montessori Zentrum ANGELL, in der Mattenstraße 1, ein neuer Montessori-Zertifikatskurs für Frühpädagogik. Der Kurs befasst sich mit der pädagogischen Arbeit in der Kinderkrippe (Kleinkinder im Alter von 0-3 Jahren) nach den Grundsätzen von Maria Montessori.

Die 12-monatige berufsbegleitende Ausbildung führt die Lehrgangsteilnehmer in Theorie und Praxis der Montessori-Pädagogik ein. Die intensive Beschäftigung mit den Kursinhalten fördert die pädagogische Entwicklung der Teilnehmer und hilft ihnen, das Kleinkind in seinem jeweiligen Lern- und Entwicklungsprozess kompetent zu begleiten.

Der Kurs richtet sich an Pädagoginnen und Pädagogen, die ihre persönlichen und fachlichen Kompetenzen erweitern und vertiefen und sich als Montessori-Fachkraft weiterqualifizieren wollen. Selbstverständlich ist der Kurs aber auch für alle an der Montessori-Pädagogik Interessierten zugänglich.

Weitere Infos und Anmeldung: www.angell-montessori.de/seminar, telefonisch unter 0761/ 70 329-139 und per E-Mail unter seminar@angell.de.

Kursbeginn ist am 28. Oktober, der Kurs dauert bis Oktober 2018. Veranstaltungsort ist das Montessori Zentrum ANGELL, www.angell-montessori.de/seminar

Im „Berghaus“ am Schauinsland entstehen bald 40 neue Gästeappartements

Der Ausbau des Berghaus Freiburg beginnt 2018. Ein hoffnungsvolles Konzept nach einer wechselvollen jüngeren Geschichte

Schauinsland (u.) Seit Beginn des Jahres 2017 hat sich die Berghaus Freiburg GmbH &. Co. KG neu aufgestellt. Das Gebäude, das noch im Rohbau steht, soll nun mit neuem Konzept ausgebaut werden. Es stehen 40 Gästeappartements mit vielfältigen Grundrissen, Balkonen oder Terrassen zum Verkauf. Im Erdgeschosses entsteht eine öffentliche Gaststätte mit Nebenzimmern und Sonnenterrasse.

Das lebendige und attraktive Ferienwohnungskonzept beschränkt die Eigennutzung der Wohnungen auf sechs Wochen im Jahr. Durch die zentrale Vermarktung und Bewirtschaftung vorort, wird sicher gestellt, dass die Ferienwohnungen ganzjährig ausgelastet sind.

Es soll ein gastfreundlicher, gemütlicher Ort entstehen, der Ruhe und Abgeschiedenheit im individuellen Appartement bietet. Geselliges Beisammensein ist im gemeinsamen Aufenthaltsraum, im weitläufigen Gelände oder in der Gastwirtschaft am Kaminfeuer vorgesehen. Das Gebäude ist bis ins dritte Obergeschoss barrierefrei mit Aufzug geplant.

Neben dem normalen Vermietungsgeschäft kann das Haus zu bestimmten Zeiten auch für Seminare bis 30 Teilnehmer, für Familienfeiern, Feste und auch für Veranstaltungen teilweise oder exklusiv gemietet werden. Das Konzept sieht vor, die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmittel durch einen Shuttledienst zu unterstützen.

Durch Sharing Economy soll den Gästen die Möglichkeit eröffnet werden mit kleinem Gepäck anzureisen. E-bikes, Mountainbikes, Langlaufskier, Schneeschuhe, Schlitten, Haus- und Gartenwerkzeug, Thermo-Mix, Bücher und anderes können geliehen werden.

Auf Grund der Nähe zu Freiburg und der herrlichen Kammlage mit Blick auf Freiburg und den Feldberg und mit der guten Anbindung an eine ausgebaute Tourismus-Infrastruktur ist der Schauinsland ein idealer Ort für ein Gästehaus mit Gastronomie und sichert so eine nachhaltige Auslastung der Appartements. Das Konzept erhielt von Anfang an großen Zuspruch.

Weitere Informationen finden Sie unter www.berghaus-freiburg.de.

Über das Berghaus Freiburg:

Das Gebäude blickt auf eine fast hundertjährige Geschichte zurück: 1936 wurde es als Hotel von der Familie Burggraf auf dem Bergrücken des Stohren mit Blick auf Feldberg und Freiburg errichtet. Im Altbestand ist es noch heute ein großes kompaktes Fachwerkgebäude.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde es als französische Kommandantur, später als Kindererholungsstätte und dann als Schullandheim der Stadt Pforzheim genutzt. Nach dem Erwerb durch die Stadt Freiburg war es Flüchtlingswohnheim und später Studentenwohnheim der Universität.

In den Jahren 1999 bis 2001 erfolgte der Umbau zu einer Rehaklinik, der auf Grund von Änderungen in der Gesundheitsgesetzgebung unvollendet blieb. Damals wurde das Gebäude von Grund auf saniert, auf fünf Geschosse aufgestockt und vergrößert. Außerdem wurden ein neuer Dachstuhl errichtet und die Fassade im Niedrigenergie-Standard erneuert. 2011 kaufte die Berghaus Freiburg GbR den Rohbau und entwickelte das Grundgerüst des Seminar- und Gästehaus Konzepts.

2013 übernahm die Berghaus Freiburg GmbH &. Co. KG das Gebäude und das Projekt und konkretisierte es, scheiterte jedoch an der Finanzierung. Die Idee, das Vorhaben durch eine Vielzahl von Privatpersonen ohne Banken über Einlagen zu finanzieren, fand nicht den erhofften Zuspruch. Den Plan, das ehemalige Hotel Burggraf in ein Seminar- und Gästehaus umzuwandeln, gab das Unternehmen daraufhin 2015 auf. Zwei Jahre konnte trotz vieler Anfragen kein zufrieden stellender Käufer gefunden werden. 2017 entschloss sich die Berghaus Freiburg GmbH &. Co. KG ein neues Konzept zu entwickeln.

Seit fast 100 Jahren tront das ehemalige Hotel „Burggraf“ auf dem südlichen Bergrücken des Schauinslandes. *Bildquelle: berghaus-freiburg.de*

Dreisamtäler Immobilienmarkt

DREISAMTALIMMOBILIEN
Ihr Partner für Immobilien im Dreisamtal

Ein Service von Bernd Kapferer
Telefon 0761 / 76 99 91 93

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Martin Frey
Tel. 07661 900127
Martin.Frey@LBS-SW.de

Immobilien An-/Verkauf

Familie-4kidsv & Großeltern will Synergien nutzen & sucht gr. Grundstück oder best.Haus zum Umbau im FR-Osten-Kiza. Wir freuen uns über 0761 / 48 90 109

Dringendes Kaufgesuch eines Bauplatzes, auch als Abriss- oder Gartenteilgrundstück. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter **0176 - 43 02 40 53**

Vermietungen

Tiefgaragenplatz Stegen
Im Großacker, 50,-€,07661-912685

Mietgesuche

2-3-Zi.-Whg. in Kiza gesucht von lieber, ruhiger Oma, Tel.: 07661 / 90 81 854 AB

4-Zi.-Whg. zum 1. 1. 2018 im Freiburger Osten/Kirchzarten ges. von Berliner Fam. (Ärzte + 2 Kinder, 3+5 J.), WM bis 1.600.-€, Tel: 0163-7294759 Mail: ab-nach-freiburg@gmx.net

1-2-Zi.-Whg. von ruhiger Einzelperson, berufst., NR, gesucht. Tel.: 0152 - 53 74 81 88

Übungsraum für Schlagzeug Gesucht! Stegen und Umgebung. Kontakt: 0151 - 55 99 43 65

Mietgesuche

Försterin (33) unbefristet beschäftigt, **sucht als 2. Wohnsitz (teil)möblierte 1-2-Zi-Whg.** mit EBK bis 600.-€ WM ab 1.12. Tel.: 0170 / 77 10 602

Zuverlässige Mieterin sucht eine 1-2 Zi-Whg. im Dreisamtal, gerne Altbau, Tel.: 0163 - 74 31 678

GARAGE FÜR PKW GESUCHT! Mobil 0170 - 36 14 272

Suche 1-2-Zi.-Whg. im Dreisamtal od. Umgebung für Flüchtling aus Syrien, männl., 32 J. in Anstellung, max 350.- WM, Tel.: 0175 - 44 707 48

Hotel Die Halde sucht für zuverlässige Mitarbeiter Ab sofort oder nach Absprache **1-2 Zi / Kü / Bad.** Tel. 07602-9447-0 oder Mo-Fr: 07602-9447-670

Dreisamtäler Anzeigenannahme: 07661/3553 oder anzeigen@dreisamtaeler.de

Dreisamtäler Stellenmarkt

Praxis für Zahnheilkunde
Dr. med. dent. Thorsten Wegner
Wir suchen ab sofort eine/n **zahnmedizinische/n Fachangestellte/n für die Behandlungsassistenz** in Teilzeit für mind. 25 Stunden. Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung, sind freundlich, teamfähig und zuverlässig, arbeiten gerne flexibel in einem netten Team und suchen eine neue Herausforderung? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung!
Dr. Thorsten Wegner, Hauptstr. 9, 79254 Oberried • praxiswegner@web.de

FLORISTIN gesucht!
Schöner Blumenladen in Kirchzarten sucht Florist/in auf 450,- € Basis oder mehr. Bitte melden unter florian-wild@gmx.de oder Florian Wild, Tel. 0171- 6 25 59 02

Stellenangebote

Familie aus Kiza-Neuhäuser **sucht Putzhilfe**, 2-3 h/Woche, Tel.: 07661 / 903 50 53

Reinigungskraft gesucht
Clubheim der Spvgg Buchenbach 6 Std./Woche,freie Zeiteinteilung, Tel.: 07661 / 7764

Stellengesuche

Verwaltungswirtin, flexibel, dynamisch, zuverlässig, 58 J. **sucht Minijob:** Büro, Verw.,soz./caritat. Bereich, Tel.: 0152 - 32 79 30 02

baumann
Bad und Heizung

Baumann, für alle, die mehr erwarten. Wir bieten Ihnen interessante Aufgaben mit Zukunft. Uns geht die Arbeit nicht aus – im Gegenteil! Wir suchen deshalb

Anlagenmechaniker/in

selbstständig arbeitende Mitarbeiter in Vollzeit für den Bereich Bad und Heizung

Ihre Vorteile:
- ausgezeichnete Perspektiven in einem Familienunternehmen
- abwechslungsreiche und eigenständige Tätigkeiten
- überdurchschnittlicher Stundenlohn, betriebliche Sozialleistungen
- laufende Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ausstattung mit modernster Technik

Wollen Sie mit uns erfolgreich sein? Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns schriftlich, gerne auch per E-Mail.

Im Eck 7 • 79 199 Kirchzarten • Tel.: 07661 / 6570 • Fax: 07661 / 6580
www.baumann-kirchzarten.de • E-Mail: info@baumann-kirchzarten.de

Verkehrssicherungspflicht:

Grundstückseigentümer müssen Bäume und Sträucher zurückschneiden

Freiburg *(sf.)* Grundstückseigentümer müssen ihre Bäume und Sträucher, die in Straßen und den Gehweg hinein ragen, regelmäßig zurückschneiden. Darauf weisen die Fachleute des Garten- und Tiefbauamts (GuT) hin. Auch Äste und Zweige, die auf dem eigenem Grundstück stehen, aber Straßenlaternen, Verkehrszeichen oder Fuß- und Radwege zu wuchern, fallen darunter.

Derzeit erhält das GuT viele Hinweise und Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern, dass Gehwege nur noch zur Hälfte genutzt werden können. An Straßeneinmündungen stellten die Mitarbeiter des GuT immer wieder fest, dass es durch überhängende Äste nicht mehr genügend freie Sicht auf andere Verkehrsteilnehmer gibt.

Die Grundstückseigentümer sollen darauf achten, dass ihre Hecken oder Sträucher nicht in den Straßenraum ragen; falls ein Verkehrsteilnehmer aus diesem Grund zu Schaden kommt, sind die Eigentümer haftbar.

Die richtige Jahreszeit für einen Rückschnitt ist von Oktober bis Ende Februar. In den übrigen Monaten erlaubt das Naturschutzgesetz Ausnahmen, wenn die Sicherheit des Verkehrs gefährdet ist.

Das GuT bittet deshalb, Hecken und Äste soweit zurückzuschneiden, dass der Verkehrsraum wieder von allen Verkehrsteilnehmern gefahrlos benutzt werden kann.

Auch Baumscheiben sind laut der städtischen Gehwegreinigungssatzung durch die Anwohnerinnen und Anwohner zu pflegen und zu reinigen.

„Schwofen wie früher“

Zainemacher Zunft lädt Jung und Alt ein

Buchenbach *(u.)* Die Zainemacherzunft Buchenbach lädt am Samstag, 4. November, zum „Schwofen wie früher“ in die Ibentalhalle nach Buchenbach/Ibental zum „Schwof für Jung und Alt“ ein. Die Live-Musik beginnt, sow wie es früher war, bereits um 20 Uhr. Natürlich öffnet später auch die Bar. Es spielt die Band „Dr. Funhouse“ aus Kirchzarten. Der Eintritt kostet 6.- Euro. Weitere Infos auf www.zainemacherzunft.de.

Nachfolgekurs

Technischer Fachwirt

Freiburg *(ga.)* Eine Fortbildung zum „Geprüfte/n Fachmann/frau für kaufmännische Betriebsführung“ in Vollzeit beginnt am 20. November an der Gewerbe Akademie Freiburg. Die Teilnehmer eignen sich dabei betriebswirtschaftliches und rechtliches Wissen an. Der Abschluss dieses Kurses mit vier Handlungsfeldern berechtigt auch zur Weiterbildung zum staatlich anerkannten Betriebswirt. Außerdem können diese Fachkräfte technisch-kaufmännische Führungsaufgaben im Betrieb übernehmen. Dies ist insbesondere ein Weiterbildungsangebot für Gesellen des Handwerks, Facharbeiter oder Absolventen eines Berufsabschlusses aus dem nichtkaufmännischen Bereich.

Inhaltlich werden Grundlagen des Rechnungswesens und Controllings vermittelt, des weiteren Wissen zu wirtschaftlichem Handeln im Betrieb sowie rechtliches und steuerliches Basiswissen von der Lohnabrechnung bis Mahn- und Klageverfahren sowie Arbeitsrecht und Sozial- und Privatversicherung. Das vierte Handlungsfeld behandelt ab dem 6. Februar 2018 die Finanzbuchhaltung und die Lohnabrechnung.

Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur gefördert werden. Weitere Infos bei der Gewerbe Akademie Freiburg, Tel.: 0761/ 15250-0, www.wissen-hoch-drei.de.

Bischof Kontiebo zu Gast

Salzladen stellt Projekt aus Burkina Faso vor

Littenweiler *(hr.)* Auf Einladung des Salzladens Littenweiler kommt Bischof Prosper Kontiebo aus Burkina Faso am Samstag, dem 21. Oktober, in die Pfarrgemeinde St. Barbara. Er wird beim Gottesdienst um 18.30 Uhr mitzelebrieren und anschließend im „Stüble“ des Gemeindeheims über sein Land und seine Arbeit berichten.

Der Salzladen wird dabei kleine landestypische Speisen und Getränke anbieten. In seinem Verkaufsraum in der Alemannenstr. 52 in Littenweiler bietet er neben seinem bekannten Warenangebot aus fairem Handel auch Produkte aus bunten Stoffen wie Taschen, Mützen und vieles mehr an, die direkt aus einem Projekt in Burkina Faso bezogen werden. Das Projekt wird an diesem Abend ebenfalls vorgestellt.

Kaffeemaschinen Werkstatt
Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg - Birkenhof | Burger Platz 1

Bildervortrag

Schöne Frauen im Freiburger Münster

Littenweiler *(hr.)* Das Freiburger Münster ist eine Liebfrauenkirche. Maria ist als Patronin des Münstern in zahllosen Skulpturen, Gemälden und Farbfenstern abgebildet. Aber auch andere Frauenbildnisse finden sich in großer Zahl im Münster.

Am Freitag, dem 20. Oktober, um 16.00 Uhr wird Prof. Dr. Wolfgang Hug in seinem Bildvortrag „Schöne Frauen im Freiburger Münster“ im Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Str. 10 in Littenweiler, anhand von ausgewählten Nahaufnahmen die Schönheit der Frauendarstellungen im Münster und ihre Bedeutung aufzeigen.

Der Eintritt ist frei, eine Spende willkommen.

Kontemplationstage

St. Peter *(es.)* Vom Mittwoch, dem 29. Oktober bis Freitag, dem 3. November, finden im Haus Maria Lindenberg/ St. Peter Kontemplationstage im Stile der via integralis statt. Impulse zu Texten von Johannes vom Kreuz lassen das „Nada“, das „Nichts“ als spirituellen Weg erkennen und erfahren. Die Verbindung christlicher Mystik und buddhistischer Zentradition bereichert die eigene Praxis der Kontemplation. Täglich ca. sechs Stunden Sitzen, Achtsamkeitsübungen, Einzelgespräch, Gottesdienst, durchgängiges Schweigen. Leitung: Dipl.-Theol. Bernhard Stappel, Dr. med. Gabriele Geiger-Stappel. Weitere Informationen und Anmeldung: www.haus-maria-lindenberg.de/Kursprogramm oder unter 07661/93000.

Vortrag des Bildungswerkes

Durch Namibia und Botswana zu den Victoria-Fällen in Simbabwe

St. Peter *(es.)* In seinem Vortrag im Rahmen des Bildungswerks referiert Peter Sommer, Denzlingen am Montag, dem 23. Oktober, um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Peter.

Das südliche Afrika bietet phantastische Landschaften, eine reiche Tierwelt, sehr viel Natur und nette Menschen. Von Windhoek zum Oranje-Fluss, zum Fish River mit dem größten Canyon der Welt und weiter zur Namib-Wüste an der Atlantikküste. Dort sind die Städte Lüderitz, Walfish Bay und Swakopmund.

Im Damaraland sind dann die tausendjährigen Felsgravuren der San zu sehen, deren abgebildete Tiere werden im Etosha Nationalpark dann lebendig.

Lesung mit Roland Weis „Raubritterblut“

Verschwörung um einen verschollenen Schatz im Schwarzwald
Auf den Spuren der Raubritter zu Falkenstein - Tatort Höllental

Stegen *(u.)* Am Freitag, dem 27. Oktober, 17 Uhr lädt die Ökumenische Gemeindebücherei Stegen und der „Heimatgeschichtliche Arbeitskreis Stegen“ zu einem sicher unterhaltsamen Nachmittag ein. Dr. Roland Weis liest im Café am Dorfplatz in Stegen u.a. aus seinem Schwarzwaldkrimi „Raubritterblut“. Roland Weis lebt in Neustadt, ist Journalist und Historiker. Er schreibt Krimis, historische Romane, Western, Science-Fiction, Sachbücher zur Regionalgeschichte, regionale Reiseführer sowie Zeitungs- und Zeitschriftenartikel zu historischen Themen. Der Eintritt ist frei, Spenden um die Unkosten zu decken werden nicht abgelehnt.

Spielmobil kommt

Ebnet *(hr.)* Am Donnerstag, dem 19. Oktober, von 15.00 bis 18.00 Uhr, kommt das Spielmobil Freiburg mit seiner „Herbst-Aktion“ an die Feyel-Schule in Ebnet. Kinder ab fünf Jahren sind eingeladen zum Apfelsaft pressen, Äpfel schnitzen und am gemütlichen Feuer Stockbrot zu grillen. Mit dabei sind auch Brett- und Bewegungsspiele sowie die beliebte Rollenrutsche. Die Teilnahme ist kostenlos über eine Spende freut sich das Spielmobil.

Info-Veranstaltung

Testament - Vorsorgevollmacht - Betreuung und Patientenverfügung

Kirchzarten-Zarten *(es.)* Der BLHV – Kreisverband Hochschwarzwald lädt am Dienstag, dem 7. November, zu einer Informationsveranstaltung zu den Themen: Testament - Vorsorgevollmacht - Betreuung und Patientenverfügung ein. Wie trifft man Vorsorge für den Fall der Fälle zu Lebzeiten? Referent ist Herr Michael Nödl, Justitiar des BLHV. Der Vortrag findet um 20.00 Uhr im Landgasthof Bären, Bundesstraße 21 in Zarten statt. Alle Mitglieder und Landwirte sind herzlich eingeladen.

Gospel-Konzert

Kirchzarten *(es.)* Am Sonntag, dem 22. Oktober, findet um 17.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Kirchzarten ein Gospel-Konzert als Abschluss und gleichzeitig Höhepunkt des vorangegangenen Workshops statt. Das Konzert wird nicht nur für die Zuhörer, sondern auch für den 60-köpfigen Workshop-Chor ein einmaliges Erlebnis werden. Von Freitag bis Sonntag haben sie unter der Leitung von Adrienne Morgan Hammond die Gospelsongs – ganz ohne Noten – einstudiert. Adrienne Morgan Hammond wird im Konzert auch in einem Solo-Teil zu hören sein. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Duo Aken2

Ebnet *(es.)* Soraya Ansari, Violoncello, und Luis Castellanos, Klavier, bilden zusammen das Duo Aken2. Sie präsentiert am Sonntag, dem 12. November, um 11.00 Uhr im Schloss Ebnet ein Programm mit Werken von Ludwig van Beethoven, Franz Schubert und Frédéric Chopin. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Oasentag

für Menschen in Pflegeberufen

St. Peter *(es.)* „Berührt sein und Berühren“ ist das Thema des kommenden Oasentags am Mittwoch, dem 25. Oktober, von 9.00 bis 17.00 Uhr. Spirituelle Impulse, kreative Angebote und persönliche Zeit geben Raum, um für den Dienst mit pflegebedürftigen Menschen neu aufzutanken. Die Leitung hat Prof. Gerhard Rummel, i.R. Veranstaltungsort: Haus Maria Lindenberg/ St. Peter. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.haus-maria-lindenberg.de/Kursprogramm oder Tel.: 07661/9300-0.

Beilagen-Hinweise
In Teilauflage sind unserer Ausgabe Prospekte der Firmen Mobil Funk Kürner Kirchzarten, Möbel Gollrad T.-Neustadt und Waldhotel am Notschrei beigelegt.
Wir bitten um Beachtung.

Dreisamtäler

Das schwarze Brett
– Kleinanzeigen im Dreisamtäler –

Unterricht

Raum für Darstellung und Tanz in Littenweiler
Modern Dance, Ballett und Tanztheater
D. Brönnimann,
Mitglied des Deutschen Berufsverbandes für Tanzpädagogik
Tel. 0761 / 6963673

Schauspiel- u. Camera-Acting-Kurse www.theater-atelier.de od. 0761 / 6 27 06

Arbeiter Samariter Bund Freiburg
ERSTE HILFE KURSE
www.erstehilfe.asb-freiburg-hochrhein.de

Der Musiklehrer für Ihre Kinder. Blockflöte (Musikalische Früherziehung), klass. Gitarre, Klavier, **Schröder, Tel.: 0761 / 15 64 81 46**

Rund ums Tier

Graue Katze aus Buchenbach entlaufen.0176-45910968 Danke!

Welpenerziehung vom Fachmann
www.hundeschule-dreisamtal.de
Häussler 0761 / 48 80 22 16

Bekanntschaften

Zugereiste Sie, 59 Jahre, sucht nette auch zugezogene Menschen für gemeinsame Unternehmungen, z.B. Wandern, Austellungen besuchen . . . Raum Kirchzarten und Umgebung, Tel.: 0151 - 21 44 36 28

Nächste Ausgabe: 25.10.
Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Verschiedenes

Friseurdienstleistung zum günstigen Preis: Haarschnitt, Farbe, Strähnen nur je 12.- €. **Beim Juniorteam Friseur Ganter, Tel.: 0761 / 6 31 02**

„Die Uhrenwerkstatt“
Rep. aller Armband-/Taschenuhren, Tisch-, Stand-, Wanduhren, Kostenvoranschl., Batt.-Wechsel, Gold-, Silber-, Uhren-An- und Verkauf. Kundenparkpl., FR., Karlstr. 46/ Ecke Jacobistr. Tel.: 0761/38 36 643

Praxis für Psychotherapie bietet fortlaufende **Gruppen in Biodynamischer Massage und systemischer Familienaufstellung** an. Friederike Damerau, Tel.: 07661 / 25 00 www.damerau-hp.de

„Lernt von mir“ sagt Jesus Christus. „Bei mir findet ihr, was eurem Leben Sinn und Ruhe gibt“ (Hfa). Lesen Sie die Bibel! Das „Bibeltelefon der Adventgemeinde Freiburg“ hilf Ihnen dabei. **Rufen Sie an: 0761 / 476 48 92**

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung
Black Forest - Volunteering, Business, Holidays

Baumstümpfe ausfräsen
Hecken, Sträucher und Bäume komplett entfernen. Burkhard Mäder, Tel.: 07661 / 62 77 90

Elektrosmog, Mobilfunkbelastung
Brummton oder Pfeifgeräusche? Messung + Beratung Tel.: 0761 / 5 71 80, www.funkmessung24.de

Ferien an der Ostsee
Schönberger Strand b. Kiel
Komf -FeWo für 2 - 4 Pers.
Tel.: 0431 - 82985
0170 - 55 31 878

Dia-Sammlung f. Schulprojekt zu verschenken gesucht rettetdia@gmx.de 015784904088

Staudenverkauf am Pfisterhof...
Jeden Samstag von 10 - 16 Uhr. Unser Schaugarten auf der Westseite ist täglich geöffnet. Eintritt frei. Auf Bestellung gibt es nun wieder Beerensträucher und Obstbäume.
GÄRTEN&STAUDEN Frieder Olbrich
Ibentalstraße 24 in 79199 Kirchzarten, Burg am Wald, **Tel. 0172 - 7 68 45 66**

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen + Umzugshilfen, preiswert und zuverlässig! Holzwerkstatt der Ev. Stadtmission FR, Oltmannsstr. 30, Tel.: 0761 / 40 99 79, Hr. Eckenstein/ Hr. Kraus

Freiburg-Dreisamtal.de

Sinfonisches Chorkonzert zur Reformation
Musikalische Zeitreise von Luther bis Rutter. Werke von Bach, Händel, Brahms u.a. - Adventkantorei Südbaden, deren Mitglieder sich aus professionellen Musikern und Laien der Region zusammensetzen. Benefizkonzert zugunsten der äthiopischen Mekele-Schule.
Sonntag, 29. 10. 17, 19.00 Uhr Christuskirche, Maienstr. 2, FR-Wiehre
Träger und Veranstalter Adventgemeinde Freiburg. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Dreisamtäler

An- und Verkauf

Ankauf von guten bis hochwertigen Fahrrädern, alle Typen, Tel.: 0761 / 696 49 54

privat von privat Kaufe Goldschmuck, Gold- u. Silbermünzen, Militaria bis 1945, Orden, Säbel, Fotoalben, Urkunden u.v.m., Tel.: 0761/283499 od. 0170 - 47 25 26

Vier Winterreifen auf Felgen (Fünf-Loch), gut erhalten, Größe 195/65 R15, vom Ford-Focus, für 200.- Euro zu verkaufen, Tel. 07661 / 2349

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de (Fa.)

Freiburgs ältester
GOLDANKAUF
Schmuck · Zahn-/Altgold
Seit 1810 · Freiburger Pfandleihe
Schreiberstr. 8 · Tel. 07 61 - 3 53 90
www.pfandleihanstalt.de

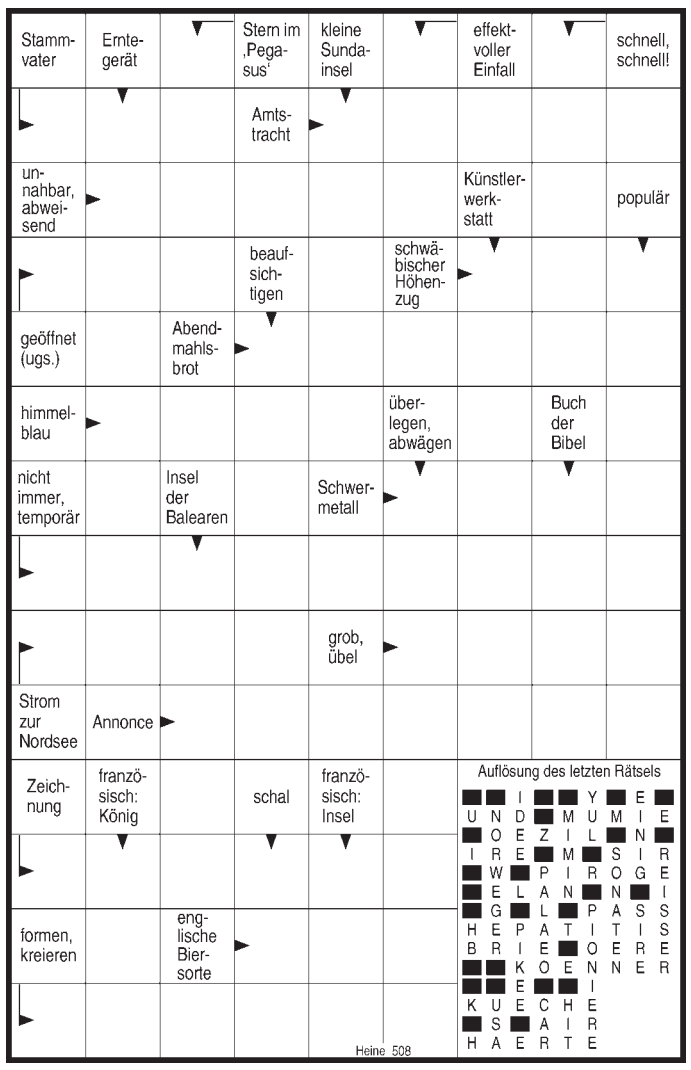
Obere Metzgerei
Franz Winterhalter
SEIT 1749

Unsere Wochenangebote
vom 19.10. - 25.10.2017
Wir nennen die Dinge beim Namen !

Schweineschnitzel mager, natur oder paniert	0,79 €/100 g
Maispoulardenbrust, für Pfanne oder Grill - Top-Geflügel aus Frankreich	1,29 €/100 g
Bierschinken, gold prämiert	0,99 €/100 g
Vitaminsalat, Krautsalat mit Ananas	0,89 €/100 g
Wienerle, kesselfrisch	0,66 €/Stk
Krakauer, die Herzhafte	0,89 €/100 g

Druckfehler Vorbehalten
www.obere-metzgerei.de
Elzach • Kirchzarten • Freiburg • Herbolzheim • Haslach i. Kinzigtal • Staufen

www.dreisamtaeler.de



FÖHRENBACHER
Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule

Die Antwort auf die Frage **„Wo entstand dieses Foto?“** lautet:
Das Foto zeigt das UWC Robert Bosch College an der Kartäuserstraße.

Die **Gewinne des Monats September,** zwei Einkaufsgutscheine im Wert von je 25 Euro für Möbel Gollrad in Titisee-Neustadt gehen an:

Barbara Löffler aus **Freiburg** und **Albert Wehrle** aus **Buchenbach.**

Herzlichen Glückwunsch!

Wo entstand dieses Foto?

Wer's weiß, schickt uns eine Postkarte, ein Fax (07661-3532) oder eine eMail unter info@dreisamtaeler.de.
Einsendeschluss: Dienstag, 18.00 h, vor Erscheinen der nächsten Ausgabe.
Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende:

Zwei Gutscheine im Wert von je 25,00 Euro vom Gewerbeverein Kirchzarten, gestiftet von der Sparkasse Hochschwarzwald.

Kleiner Tipp: Das Foto entstand Luftlinie ca. 6 km südöstlich von Kirchzartens Ortsmitte entfernt..... Aber mehr verraten wir nicht ...

Rindfleisch
bei Föhrenbacher natürlich aus dem Dreisamtal
natürlich Föhrenbacher

Metzgerei & Partyservice Föhrenbacher OHG • Hauptstr. 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 / 54 16 • Fax 46 71 • www.foehrenbacher.de

Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule“, ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!

Der nächste Dreisamtäler erscheint am 25. Oktober 2017